





macron[®]store

| *Bamberg*

**FOOTBALL BASKETBALL BASEBALL SOFTBALL RUGBY
VOLLEYBALL HANDBALL RUNNING ACTIVE LEISUREWEAR**

Macron Store Bamberg, der neue Sportladen in Bamberg

Luisenstraße 5, 96047 Bamberg

bamberg@macronstore.com - T: + 49 951 50 90 74 75

ÖFFNUNGSZEITEN: Montag - Freitag 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr - Samstag 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

www.macron.com

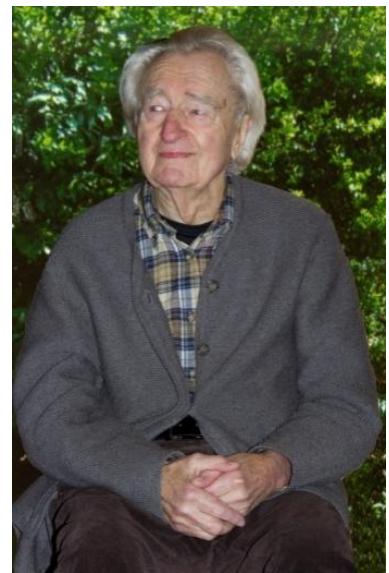




Liebe „Haferkörner“,
an alljährlich wiederkehrenden Ereignissen wie unserem Turnier mit dem Vorspann Anmeldung und Auslosung spürt man, wie schnelllebig die Zeit geworden ist. Ich selbst erinnere mich noch gut daran, wie wir als Schüler die „Datzerä“ anfeuerten und nun stehen die „Aireußer“ zum 40. Mal auf dem „Haferkorn“-Parkett. Dass wir uns heuer noch neue Trikots leisteten – der ein oder andere mag dies etwas „übertrieben“ oder nicht mehr lohnenswert bezeichnen – ist ein ganz klares Bekenntnis zum Turnier. Auf Wende-Trikots verzichteten wir, schließlich muss dafür immer die jüngere Mannschaft sorgen! ☺

Wenn mir jemand vor fünf Jahren gesagt hätte, dass zum Turnier ein Programmheft mit mehr Seiten erscheint als die entsprechende Turnier-Auflage, den hätte ich für verrückt gehalten. Nun ist es soweit:

59. Turnier und 64 Seiten! Angetrieben von der Tatsache,



dass wir es geschafft haben, die gestiegenen Kosten des „Treffens“ nicht auf die Aktiven abzuwälzen und unsere Suche nach Unterstützern erfolgreich war, ist es der „Macher“ dieses Heftes, Reinhold Eckert, der eine Seite nach der anderen bastelt. Die Mischung aus Sponsoren und ihm macht es, dass hier ein – ich betone – Nachschlagewerk der besonderen Art entstanden ist. Das ist kein normales Programmheft mehr!

Auch wenn von außen der Eindruck entstehen könnte, bei dieser Traditionsveranstaltung handle es sich um einen „Selbstläufer“: Dem ist (leider) nicht so. Es sind ganz viele Rädchen, die ineinander greifen müssen, eines davon ist Brose Bamberg, deren Geschäftsführer Rolf Bayer immer ein offenes Ohr für uns „Haferkörner“ hat. Auch in diesem Jahr war uns der „Termin-Gott“ hold und nahm den Euroleague-Schlager gegen Olympiacos Piräus einen Tag vor unserem Turnier ins dichte Programm der Brose Arena. Dass wir heuer mit einer Gruppe in die Pestalozzischule ausweichen müssen, ist Jammern auf hohem Niveau.

33 Mannschaften, auf den ersten Blick eine imposante Zahl, für einen „Turnier-Macher“ aber mit viel Arbeit verbunden. Auch hier hat Reinhold lange getüftelt und eine Lösung gefunden. Apropos Teams: Natürlich stehen neben den Top-Mannschaften auch die „Jubilare“ im Mittelpunkt, doch es ist im Sinne des Turniers, dass sich alle Klassen-Teams am Haferkorn-Tag wohl fühlen, sich fit und gesund wieder treffen und ihren Spaß haben, auch wenn das anvisierte Ziel immer seltener getroffen wird.

Das spielerische Niveau ist traditionsgemäß sehr hoch und sicher in der Bamberger Schulturnier-Szene das Maß aller Dinge, entscheidend aber für die Zukunft ist die Identifikation mit dem „Haferkorn“. Dies sollte man sich immer wieder bewusst machen, schließlich steht 2017 schon wieder ein „rundes“ Jubiläum an. 60 Jahre „Haferkorn“ – Anlass genug dies gebührend zu feiern. In welcher Art und Weise, ist noch offen. Für Ideen jeglicher Art sind wir dankbar.

Bleibt noch Dank zu sagen an zwei Männer, die es aus unterschiedlicher Sichtweise verdienen, hervorgehoben zu werden. Da ist zum einen Albrecht Brendel, der sein „goldenes“ Helfer-Jubiläum feiern kann. Herzliche Gratulation und 1000 Dank zum 50! Last but not least: Wer das untenstehende Dankeschön sieht, kann erahnen, wie sehr wir uns von der Turnierleitung freuen, einen derartigen Gönner gefunden zu haben. Heinz Fuchs, eher einer der Ruhigen in der Basketballszene, ist einer, wie ihn der Basketballsport braucht. Ohne ihn gäbe es einen großen Verein (TTL) in Bamberg, der sein Hauptaugenmerk auf die Jugend legt, nicht mehr.

Mit sportlichem Gruß

Bertram Wagner

Herzlichen Dank für eine großzügige Haferkorn-Spende,

Heinz Fuchs!

Mit Sieg Rang 10 erreichen
Basketballer aus Bamberg beim 59. Haferkorn-Gedächtnisturnier in der Stadthalle Bamberg. Am 8. März 1992 bleibt unvergessen

Heinz Fuchs (TTL Bamberg) fördert seit Jahrzehnten den Basketballsport in Bamberg.
Der erste Titelgewinn (Pokal 1992) ist auch sein großer Verdienst.

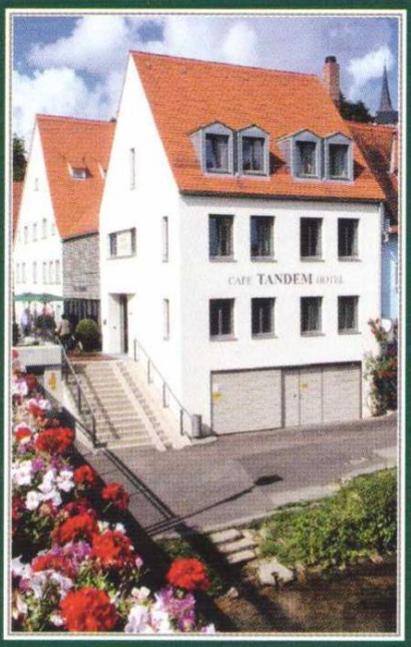


Bamberg
erleben...

HOTEL TANDEM CAFE

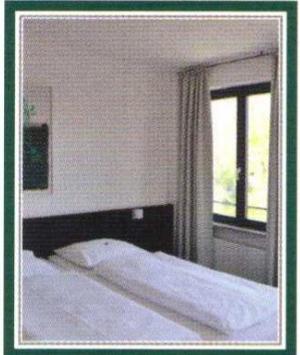
Unser Hotel

Wir begrüßen Sie in unserem kleinen Hotel, das direkt an der Regnitz und im Zentrum der Altstadt liegt. Von jedem unserer Zimmer können Sie den einzigartigen Blick auf „Klein Venedig“ genießen. Alle Zimmer sind hochwertig mit Dusche/WC, Fön, Flachbildfernseher, Schreibtisch, Minibar, Internetzugang (WLAN auf allen Hotel-Zimmern) und Schallschutzfenstern ausgestattet. Unsere aktuellen Preise entnehmen Sie bitte unserer Webseite oder rufen Sie uns einfach an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



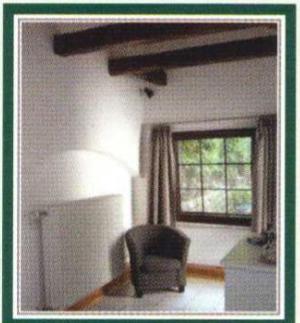
Unsere Zimmer

Alle unsere Zimmer für Allergiker geeignet und Nichtraucherzimmer. Sie sind mit hochwertigen Materialien (Parkettboden, handwerkliches Mobiliar von den Wiener Werkstätten) ausgestattet. Sie können als Doppel- oder Zweibettzimmer und zur Einzelnutzung gebucht werden.



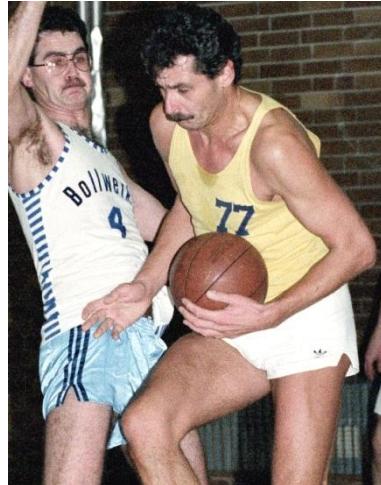
Appartments

Wir bieten auch helle und freundliche Ferienwohnungen an, welche sich in einem himmlisch ruhig zum Michaelsberger Garten liegenden Rückgebäude direkt dem Hotel gegenüber befinden. Auch diese sind für Allergiker geeignet und Nichtraucherzimmer.



DIE TURNIERSIEGER

1958:	1. Das Fähnlein
1959:	1. Dutzerä
1960:	1. Die Immermüden
1961:	1. Dutzerä
1962:	1. Das Fähnlein
1963:	1. Die Immermüden
1964:	1. Die Immermüden
1965:	1. Ruckerer
1966:	1. Die Immermüden
1967:	1. Die Peristaltiker
1968:	1. Die Bottles
1969:	1. Die Extremen
1970:	1. Die Extremen
1971:	1. Die Peristaltiker
1972:	1. Die Extremen
1973:	1. Die Extremen
1974:	1. Die Sanguiniker
1975:	1. Die Extremen
1976:	1. Die Extremen
1977:	1. Bollwerk 77
1978:	1. Bollwerk 77
1979:	1. Kuffekl GmbH
1980:	1. Bollwerk 77
1981:	1. Bollwerk 77
1982:	1. Bollwerk 77
1983:	1. Die Peripheren
1984:	1. Die Peripheren
1985:	1. Bollwerk 77
1986:	1. Aireuüber
1987:	1. Die Peripheren
1988:	1. Aireuüber
1989:	1. Die Peripheren
1990:	1. Aireuüber
1991:	1. Die Peripheren
1992:	1. Die Peripheren
1993:	1. Morbus Schlatter
1994:	1. Die Peripheren
1995:	1. The Undunkables
1996:	1. The Undunkables
1997:	1. Morbus Schlatter
1998:	1. Die Peripheren
1999:	1. Dribble-Toubles
2000:	1. Die Peripheren
2001:	1. Animale-Rationale
2002:	1. Die Peripheren
2003:	1. Animale-Rationale
2004:	1. Optische Täuschungen
2005:	1. Die Rüftl
2006:	1. Animale-Rationale
2007:	1. Lieblings-Liebige
2008:	1. Haferkorn's Finest
2009:	1. Lieblings-Liebige
2010:	1. Lieblings-Liebige
2011:	1. Airich
2012:	1. Hessler
2013:	1. Airich
2014:	1. Hessler
2015:	1. Lieblings-Liebige



Spieler mit den meisten Punkten in einem Finale

Spieler	Team	Punkte	Begegnung	Turnier
Brand, Gerhard	Die Extremen	33	Die Peristaltiker - Die Extremen	40 : 47
Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	33	Die Aasgeier - Die Peripheren	50 : 61
Grndl, Christoph	The Undunkables	32	The Undunkables - Die Peripheren	52:42
Goppert, Anton	Aireuüber	27	Bollwerk 77 - Aireuüber	44:54
Kocina, Nikolas	Haferkorn's Finest	27	Haferkorn's Finest - Die Rüftl	59:33
Schabacker, Rainer	Die Peripheren	27	Adam & Eva - Die Peripheren	50:62
Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	23	The Undunkables - Die Peripheren	32:48
Reichmann, Wolfgang	Die Peristaltiker	23	Die Peristaltiker - Die Immermüden	29:17
Mühling, Werner	Die Sanguiniker	22	Die Sanguiniker - Bollwerk 77	49 : 63
Sieben, Christoph	Die Rüftl	22	Animale-Rationale - Die Rüftl	42:45
Firlus, Konstantin	Airich	22	Airich - HASSler	46 : 39n.V.
Brand, Gerhard	Die Extremen	21	Die Aasgeier - Die Extremen	31 : 39
Eichelsdörfer, Kevin	HASSler	21	HASSler - 7 and a half MEN	45:30
Kühhorn, Ingmar	The Undunkables	21	The Undunkables - Morbus Schlatter	36 : 33
Reichmann, Wolfgang	Die Peristaltiker	21	Die Peristaltiker - Die Extremen	40 : 47
Aas, Philipp	Animale-Rationale	20	Animale-Rationale - Die Rüftl	42:45
Dippold, Jörg	7 and a half MEN	20	HASSler - 7 and a half MEN	45:30
Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	20	Adam & Eva - Die Peripheren	50:62
Neundorfer, Max	Airich	20	Lieblings-Liebige - Airich	48:49
Sieben, Christoph	Die Rüftl	20	Haferkorn's Finest - Die Rüftl	59:33
Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	19	Dribble-Troubles - Die Peripheren	31:33
Wagner, Peter	Die Aasegeier	19	Die Aasgeier - Die Peripheren	50 : 61
Zeis, Peter	Lieblings-Liebige	19	Lieblings-Liebige - Airich	45:31
Zenkel, Thomas	HASSler	19	HASSler - 7 and a half MEN	45:30
Dippold, Jörg	7 and a half MEN	18	7 and a half MEN - HASSler	39:43
Goppert, Anton	Aireuüber	18	Bollwerk 77 - Aireuüber	42 : 49
Mühling, Werner	Die Sanguiniker	18	Die Sanguiniker - Bollwerk 77	30 : 36
Pfeifer, Dieter	Ruckerer	18	Die Immermüden - Ruckerer	20 : 33
Schabacker, Rainer	Die Peripheren	18	The Undunkables - Die Peripheren	52:42
Aas, Christoph	Optische Täuschungen	17	Dribble-Troubles - Optische Täuschungen	26:38
Goppert, Anton	Aireuüber	17	Bollwerk 77 - Aireuüber	39 : 44
Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	17	Die Peripheren - Bollwerk 77	42:33
Görtler, Gerhard	Bollwerk 77	17	Die Peripheren - Bollwerk 77	35 : 53
Jakob, Martin	Animale-Rationale	17	Animale-Rationale - Lieblings-Liebige	38:43
Ludwig, Michael	Rüftl	17	Animale-Rationale - Die Rüftl	42:45
Brand, Gerhard	Die Extremen	16	Ruckerer - Die Extremen	16 : 22
Kühhorn, Ingmar	The Undunkables	16	Animale-Rationale - The Undunkables	48:32
Müller, Johannes	Lieblings-Liebige	16	Lieblings-Liebige - Airich	48:49
Urbanowicz, Hendryk	Die Extremen	16	Die ACN - Die Extremen	26 : 45
Eichelsdörfer, Kevin	HASSler	16	Airich - HASSler	46 : 39n.V.
Grampp, Jürgen	Datzerä	16	Oldtimers - Datzerä	27 : 40
Aas, Philipp	Animale-Rationale	15	Lieblings-Liebige - Animale-Rationale	45:26
Dusold, Gerald	Bollwerk 77	15	Die Sanguiniker - Bollwerk 77	49 : 63
Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	15	Die Peripheren - Pharisäer	53 : 43
Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	15	Morbus Schlatter - Die Peripheren	26 : 33
Hirschfelder, Ulrich	Die Extremen	15	Die ACN - Die Extremen	28 : 42
Hößler, Christof	Morbus Schlatter	15	The Undunkables - Morbus Schlatter	36 : 33
Meixner, Benedikt	Airich	15	Lieblings-Liebige - Airich	45:31
Salberg, Gerald	Aireuüber	15	Bollwerk 77 - Aireuüber	44:54
Uch, Hans-Jürgen	Die Peripheren	15	Die Peripheren - Pharisäer	53 : 43
Uch, Hans-Jürgen	Die Peripheren	15	Peripheren - Kuffekl GmbH	55 : 41
Zenkel, Thomas	HASSler	15	7 and a half MEN - HASSler	39:43
Neundorfer, Max	Airich	15	Airich - HASSler	46 : 39n.V.
Müller, Gerhard	Das Fähnlein	15	Die Immermüden - Das Fähnlein	24 : 35

Insgesamt gelang Spielern 167 Mal in den bisher 58 Finalspielen zweistellig zu punkten.

Gerhard Brand von den Extremen (Foto oben) war mit 33 Punkten 1970 am erfolgreichsten. Ebenfalls 33 Punkte konnte **Wolfgang Goppert** (2.Foto) von den Peripheren 1984 erzielen. Bei seinen 13 Finalspielen punktete er 12 mal zweistellig. Allein beim Sieg 1983 gegen die Kuffekl GmbH gelangen ihm nur 6 Punkte.

Sein Bruder **Anton Goppert** von Aireuüber (Foto nebenstehend) war bei den drei Finalspielen seines Teams, die allesamt gewonnen wurden, immer der erfolgreichste Punktesammler mit 17, 18 und 27 Punkten.

Bollwerk 77 ist das erste Team, welches bei seiner 10.Teilnahme (Foto 1985) nochmals Turniersieger wurde. Sie sind auch der einzige "Hattrick-Sieger" (1980-82) des Turniers.

Aireuüber gewannen bei ihrer 10.Teilnahme erstmals die Silberschale (Foto 1986) und ließen 1988+1990 (= 14.Teilnahme) noch zwei weitere Siege folgen. Sie sind somit das zweitälteste Team, das je ein Turnier gewann.

Die Peripheren errangen 2002 (Foto) zum zehnten Mal den Titel und dies bei ihrer 24.Teilnahme!!!

IHR FACHMARKT FÜR BODEN, WAND UND FENSTER!



Mit einem
Serviceteam,
auf das Sie
sich verlassen
können.

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

SEHR GUT
Angebot
Fachgeschäfte
Bodenbeläge/Holztextilien
Teilkategorie im
TEST Juli 2015
10 Filialisten
6x sehr gut, 3x gut, 1x ausr.

www.dsq.de
Privatwirtschaftliches Institut



DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

SEHR GUT
**Kunden-
freundlichkeit**
Fachgeschäfte
Bodenbeläge/Holztextilien
Teilkategorie im
TEST Juli 2015
10 Filialisten
5x sehr gut, 5x gut

www.dsq.de
Privatwirtschaftliches Institut



GANZ IN IHRER NÄHE:

HALLSTADT
Emil-Kemmer-Straße 1
Tel.: 0951-96232-22



www.ttl-ttm.de

**IMMER GUT BERATEN
FÜR EIN SCHÖNES ZUHAUSE**



58. Klaus-Haferkorn-Gedächtnisturnier 23.12.2015

Spielmodus:

Teilnehmende Mannschaften :

Teilnehmer :

Topscorer des Turniers

Acht 4er-Gruppen, Achtelfinale, Viertelfinale, Halbfinale, Finale.

32 + 2 (Einlagespiel)

239 + 14 Einlagespieler

Punkte

Teilnehmer pro Team

7, 47

Schnitt

1. Dippold, Timo	81	1. Dippold, Timo	16, 20
2. Zenkel, Thomas	78	2. Sieben, Christoph	15, 00
3. Sieben, Christoph	75	3. Aas, Christoph	14, 75
Zeis, Peter	75		

Topscorer der ersten drei Platzierten

Lieblings-Liebige	Zeis, Peter (75), Dippold, Dirk (52), Müller, Johannes (52).
Airich	Dinkel, Stefan (53), Meixner, Benedikt (52), Firlus, Konstantin (43).
HASSler	Thomas Zenkel (78), Kevin Eichelsdörfer (41), Mirwald, Markus (18).
Animale-Rationale	Aas, Philipp (56), Jakob, Martin (39), Pehle Michael (25).

Gesamtpunktzahl im Turnier

3211

Punkte pro Spiel im Schnitt

50, 97

Positivstes Korbverhältnis

Lieblings-Liebige +77

Die meisten Punkte eines Spiels

Lieblings-Liebige 54

(-Animale-Rationale 34)

Positivste Punktedifferenz im Schnitt

Run and Gun 12, 00

Höchste Gesamtpunktzahl eines Spiels

Haferkorn's Finest 12, 00

Die meisten Punkte im Schnitt

88 (Lieblings-Liebige - Animale-Rationale 54:34)

Die wenigsten Gegenpunkte im Schnitt

Lieblings-Liebige 37, 00

Die meisten Punkte des Turniers

Houseparty 18, 20

Die wenigsten Gegenpunkte des Turniers

Lieblings-Liebige 259

Kuffekl GmbH 67

Geschichte

-Erstmals hatten sich 35 Teams für das Turnier angemeldet. Die **OR-thodoxen** sagen als Erste vorzeitig 4 Wochen vor der Auslosung ab. **The Undunkables** schaffen dies erst am Abend vor der Auslosung, obwohl sie diesen Beschluss wohl schon länger gefällt hatten! **bad hairdo ballers** sagen kurzfristig 10 Tage vor dem Turnier ab. Da sie schon verwarnt waren, scheiden sie nach Absprache mit der Turnierleitung aus. Auch in den folgenden Jahren wäre es für sie äußerst schwer geworden fünf Spieler aufzustellen.

-Pharisäer sorgen für Aufregung, da kein Spieler bei der Begrüßung erscheint. Zu den Spielen sind sie aber rechtzeitig in der Halle.

-Das 13.Einlagespiel **Oldies** gegen **Goldies** endet 24:16.

-Thomas Lips, Rainer Schabacker, Wolfgang Goppert + Hans-Jürgen Uch werden für die 35.Teilnahme geehrt.

-Thomas Eittinger + Wolfgang Röder werden für die 30.Teilnahme geehrt.

-Morbus Schlatter, Hans-Ludwig Vornlocher, Jürgen Goppert + Stefan Vogt werden für die 25.Teilnahme geehrt.

-Die Bierologen, Dribble-Troubles, Robert Polivka, Guido Bergmann, Holger Dinkel, Andreas Müller, Mark Behringer, Oliver Jacob, Thomas Ott, Jörg Pohl + Mario Schierl werden für die 20.Teilnahme geehrt.

-Florian Weber (511), Oliver Stahl (503) + Thomas Zenkel (500) übertreffen die 500 Punkte-Marke.

-Gerald Kappler (103), Wolfgang Dippold (102), Robert Hemmerlein (102), Andreas Bauer (101) + Helmut Figge (100) übertreffen die 100 Spiele-Marke.

-Das dritte Programmheft hat 48 farbige Seiten. Die Auflage beträgt 450 Exemplare und wird an alle Teilnehmer und Gäste kostenlos verteilt.

Finanziert wird es aus Werbung von 36 Inserenten.

Gruppe A

Die Bierologen - Houseparty

8: 23

Die Simulanten - Ali Kaba's Räuber

6: 30

Die Bierologen - Die Simulanten

17: 23

Houseparty - Ali Kaba's Räuber

36: 15

Ali Kaba's Räuber - Die Bierologen

39: 26

Die Simulanten - Houseparty

20: 31

Gruppe B

Morbus Schlatter - Übliche Verdächtige

15: 28

Die Rüftl - Dribble-Troubles

31: 22

Morbus Schlatter - Die Rüftl

14: 42

Übliche Verdächtige - Dribble-Troubles

19: 17

Dribble-Troubles - Morbus Schlatter

16: 30

Die Rüftl - Übliche Verdächtige

24: 18

Gruppe C

Lieblings-Liebige - Flying Hähnla

27: 23

Die Claviatoren - 7 and a half MEN

11: 21

Lieblings-Liebige - Die Claviatoren

29: 11

Flying Hähnla - 7 and a half MEN

23: 24

7 and a half MEN - Lieblings-Liebige

31: 39

Die Claviatoren - Flying Hähnla

26: 20

Gruppe D

Airich - Kranke Salukis

28: 15

SDI 85 - Optische Täuschungen

15: 27

Airich - SDI 85

29: 17

Kranke Salukis - Optische Täuschungen

9: 35

Optische Täuschungen - Airich

27: 33n.v.

SDI 85 - Kranke Salukis

30: 15

Gruppe E

Anabole Steroide - Die Ausgekugelten

16: 13

Bock-Bier-Boys - Die Peripheren

16: 31

Anabole Steroide - Bock-Bier-Boys

23: 16

Die Ausgekugelten - Die Peripheren

12: 30

Die Peripheren - Anabole Steroide

25: 19

Bock-Bier-Boys - Die Ausgekugelten

22: 26

Gruppe F

HASSler - dei Muddä

32: 18

Schmuddelkinder - Anabole-Rationale

17: 23

HASSler - Schmuddelkinder

32: 13

dei Muddä - Anabole-Rationale

20: 26

Anabole-Rationale - HASSler

21: 30

Schmuddelkinder - dei Muddä

29: 32n.v.

Achtelfinale

Houseparty - Übliche Verdächtige

25: 20

Die Rüftl - Ali Kaba's Räuber

38: 36n.v.

Lieblings-Liebige - Optische Täuschungen

32: 25

Airich - 7 and a half MEN

35: 29

Die Peripheren - Anabole-Rationale

20: 26

HASSler - Anabole Steroide

36: 11

Haferkorn's Finest - Pharisäer

49: 27

Run and Gun - Baba's eleven

23: 34

Viertelfinale

Houseparty - Airich

26: 28

Die Rüftl - Lieblings-Liebige

27: 33

Animale-Rationale - Baba's eleven

41: 39

Haferkorn's Finest - HASSler

20: 27

Halbfinale

Lieblings-Liebige - Animale-Rationale

54: 34

Airich - HASSler

46: 41

Einlagespiel

Öltes - Goldes

24: 16

Finale

Lieblings-Liebige - Airich

45: 31



Herausragender Spieler des Turniers war Timo Dippold,

dem es bei seinem Turniereinstieg gelang beide

Topscorerlisten anzuführen.

Tabelle			
1 . Lieblings-Liebige	14: 0	259: 182	
2 . Airich	12: 2	230: 200	
3 . HASSler	10: 2	198: 129 VHF	
4 . Animale-Rationale	8: 4	171: 180 VHF	
5 . Haferkorn's Finest	8: 2	172: 112 VVF	
6 . Houseparty	8: 2	141: 91 VVF	
7 . Die Rüftl	8: 2	162: 123 VVF	
8 . Baba's eleven	6: 4	163: 150 VVF	
9 . Run and Gun	6: 2	132: 84 VAF	
10 . Die Peripheren	6: 2	106: 73 VAF	
11 . Optische Täuschungen	4: 4	114: 89 VAF	
12 . Ali Kaba's Räuber	4: 4	120: 106 VAF	
13 . Übliche Verdächtige	4: 4	85: 81 VAF	
14 . Anabole Steroide	4: 4	69: 90 VAF	
15 . Pharisäer	4: 4	81: 106 VAF	
16 . Kuffekl GmbH	2: 4	68: 67 3VR	
17 . SDI 85	2: 4	62: 71 3VR	
18 . dei Muddä	2: 4	70: 87 3VR	
19 . Die Ausgekugelten	2: 4	51: 68 3VR	
20 . Adam & Eva	2: 4	80: 101 3VR	
21 . Die Claviatoren	2: 4	48: 70 3VR	
22 . Morbus Schlatter	2: 4	59: 86 3VR	
23 . Die Simulanten	2: 4	49: 78 3VR	
24 . Flying Hähnla	0: 6	66: 77 4VR	
25 . Dribble-Troubles	0: 6	55: 80 4VR	
26 . Bock-Bier-Boys	0: 6	54: 80 4VR	
27 . Schmuddelkinder	0: 6	59: 87 4VR	
28 . Aireußer	0: 6	56: 84 4VR	
29 . Die Bierologen	0: 6	51: 85 4VR	
30 . Kranke Salukis	0: 6	39: 93 4VR	
31 . Die Aasgeier	0: 6	36: 93 4VR	



Lieblings Liebige gewannen zum vierten Mal das Turnier und fügten Airich ihre erste Finalniederlage zu. Peter Zeis ging auch in seinem 21. Spiel als Sieger vom Feld!



EWIGE TABELLE

Platz	Mannschaft	Wertung nur nach Pluspunkten			Korbverhältnis
		Spiele	Punkte		
1.	Die Peripheren	182	286: 78	6656:5096	
2.	Bollwerk 77	155	202:108	5099:4517	
3.	Die Extremen	111	160: 62	4158:3451	
4.	Morbus Schlatter	116	152: 80	3195:2646	
5.	Aireußer	141	148:134	4149:4088	
6.	The Undunkables	109	146: 72	3452:3021	
7.	Kuffekl GmbH	131	138:124	3991:3742	
8.	Animale-Rationale	93	136: 50	3143:2494	
9.	Dribble-Troubles	95	130: 60	2845:2198	
10.	Optische Täuschungen	73	106: 40	2212:1595	
11.	Ruckerer	131	105:157	3229:3485	
12.	Die Rüftl	77	104: 50	2480:1881	
13.	Run and Gun	90	104: 76	2460:2123	
14.	Airich	60	100: 20	2067:1635	
15.	Die Sanguiniker	100	91:109	3036:3092	
16.	Haferkorn's Finest	57	90: 24	2087:1464	
17.	Zwergenaufstand	81	90: 72	2383:2248	
18.	Die Aasgeier	130	89:171	3382:3908	
19.	Lieblings-Liebige	51	88: 14	1799:1341	
20.	Pharisäer	104	84:124	2651:3187	
21.	Die Peristaltiker	69	82: 56	2378:2228	
22.	Die Obergärtigen	86	80: 92	2141:2205	
23.	SDI 85	94	80:108	2573:2440	
24.	Die OR-thodoxen	58	76: 40	1503:1278	
25.	HASSler	43	74: 12	1468:1038	
26.	Adam & Eva	84	74: 94	2259:2610	
27.	Die Simulanten	95	74:116	2106:2377	
28.	Die Ausgekugelten	110	74:146	2707:3360	
29.	Anabole Steroide	93	70:116	1969:2203	
30.	Anarchisten	60	66: 54	1476:1532	
31.	Das Fähnlein	72	64: 80	1942:1971	
32.	Datzerä	115	61:169	2428:3418	
33.	Die Immermüden	37	58: 16	959:722	
34.	Die ACn	73	56: 90	1934:2355	
35.	Die Choleriker	77	51:103	2143:2377	
36.	7 and a half MEN	32	48: 16	1088:888	
37.	Houseparty	35	48: 22	860:783	
38.	bad hairdo ballers	45	48: 42	1257:1108	
39.	Der Knurps	106	47:165	2591:3489	
40.	dei Muddä	46	46: 46	1090:1009	
41.	Schmuddelkinder	48	46: 50	1147:1236	
42.	Die Bierologen	66	46: 86	1410:1551	
43.	Die Claviatoren	65	42: 88	1283:1545	
44.	Übliche Verdächtige	22	28: 16	581:491	
45.	Die Bottles	35	26: 44	860:1119	
46.	Die Heinzen	50	26: 74	1037:1442	
47.	Die Leibhaftigen	108	25:191	1908:3378	
48.	Die Gerechten	28	24: 32	503:499	
49.	Murmulatoren	41	22: 60	766:1042	
50.	Bock-Bier-Boys	50	18: 82	1036:1393	
51.	Ameisenhaufen	74	18:130	1422:2433	
52.	Oldtimers	31	15: 47	483:703	
53.	Flying Hähnla	15	14: 16	368:328	
54.	Ali Kaba's Räuber	11	10: 12	283:280	
55.	Baba's eleven	5	6: 4	163:150	
56.	Kranke Salukis	7	4: 10	120:164	
57.	Veteranen	23	0: 46	216:565	



Nach dem letzjährigen Halbfinale gegen HASSler konnte Airich seinen Sieg im 50.Turnierspiel feiern.



Wenn Lieblings-Liebige ungeschlagen das Halbfinale erreichen, wäre das auch für sie der 50.Sieg.



Aufgrund der schweren Auslosung ist der 50.Sieg von Haferkorn's Finest in diesem Jahr eher unwahrscheinlich.



Auch dieses Jahr kann 7 and a half MEN sehr weit kommen. Ihr 25.Sieg steht auf jeden Fall fest.

Platz	Mannschaft	Wertung nach der Differenz Sieg/Niederlagen			Korbverhältnis
		Spiele	Punktedifferenz		
1.	Die Peripheren	182	208	1560	
2.	Die Extremen	111	98	707	
3.	Bollwerk 77	155	94	582	
4.	Animale-Rationale	93	86	649	
5.	Airich	60	80	432	
6.	Lieblings-Liebige	51	74	458	
7.	The Undunkables	109	74	431	
8.	Morbus Schlatter	116	72	549	
9.	Dribble-Troubles	95	70	647	
10.	Haferkorn's Finest	57	66	623	
11.	Optische Täuschungen	73	66	617	
12.	HASSler	43	62	430	
13.	Die Rüftl	77	54	599	
14.	Die Immermüden	37	42	237	
15.	Die OR-thodoxen	58	36	225	
16.	7 and a half MEN	32	32	200	
17.	Run and Gun	90	28	337	
18.	Die Peristaltiker	69	26	150	
19.	Houseparty	35	26	77	
20.	Zwergenaufstand	81	18	135	
21.	Kuffekl GmbH	131	14	249	
22.	Aireußer	141	14	61	
23.	Öbliche Verdächtige	22	12	90	
24.	Anarchisten	60	12	-56	
25.	bad hairdo ballers	45	6	149	
26.	Baba's eleven	5	2	13	
27.	dei Muddä	46	0	81	
28.	Flying Hähnla	15	-2	40	
29.	Ali Kaba's Räuber	11	-2	3	
30.	Schmuddelkinder	48	-4	-89	
31.	Kranke Salukis	7	-6	-44	
32.	Die Gerechten	28	-8	4	
33.	Die Obergärtigen	86	-12	-64	
34.	Das Fähnlein	72	-16	-29	
35.	Die Sanguiniker	100	-18	-56	
36.	Die Bottles	35	-18	-259	
37.	Adam & Eva	84	-20	-351	
38.	SDI 85	94	-28	133	
39.	Oldtimers	31	-32	-220	
40.	Die ACn	73	-34	-421	
41.	Murmulatoren	41	-38	-276	
42.	Die Bierologen	66	-40	-141	
43.	Pharisäer	104	-40	-536	
44.	Die Simulanten	95	-42	-271	
45.	Anabole Steroide	93	-46	-234	
46.	Die Claviatoren	65	-46	-262	
47.	Veteranen	23	-46	-349	
48.	Die Heinzen	50	-48	-405	
49.	Die Choleriker	77	-52	-234	
50.	Ruckerer	131	-52	-256	
51.	Bock-Bier-Boys	50	-64	-357	
52.	Die Ausgekulgen	110	-72	-653	
53.	Die Aasgeier	130	-82	-526	
54.	Datzerä	115	-108	-990	
55.	Ameisenhaufen	74	-112	-1011	
56.	Der Knurps	106	-118	-898	
57.	Die Leibhaftigen	108	-166	-1470	



Im ersten Spiel der Gruppe B (GD 1) wird sich entscheiden, ob die Aireußer in ihrem 40.Jubiläum ihren 75.Sieg erringen können, oder ob ihr Gegner Bock-Bier-Boys es schafft, im 51.Turnierspiel den zehnten Erfolg zu landen.

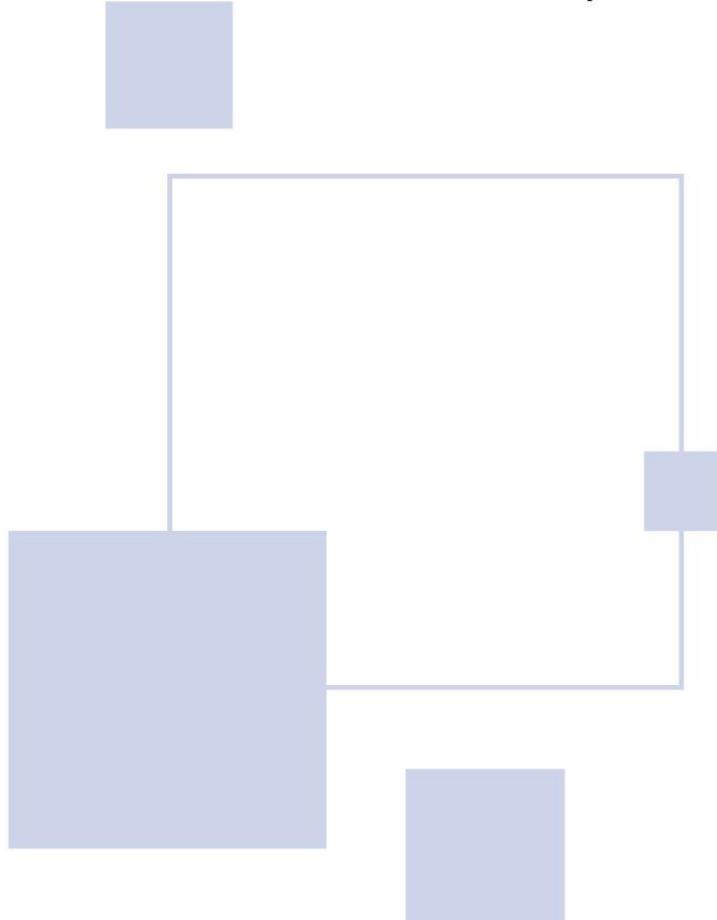




Gewerbegebiet Limbach 2
96178 Pommersfelden

Tel. 0 95 48 / 98 29 0
Fax 0 95 48 / 98 29 20

E-Mail: info@lips-maschinenbau.de
www.lips-maschinenbau.de





Oli's

TAXI



0800 / 015 16 18
Der Anruf kostet nix!

Wir drücken die
Daumen beim
Klaus-Haferkorn-
Gedächtnisturnier!

Rainer Dörr und Team



Erlein 16 - 96149 Breitengüßbach
Tel: 09544 98752-0

Topscorer

mit den meisten Punkten

Platz	Spieler	Mannschaft	Spiele	Punkte
1.	Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	166	2150
2.	Schabacker, Rainer	Die Peripheren	170	1647
3.	Pfeifer, Dieter	Ruckerer	131	1516
4.	Brand, Gerhard	Die Extremen	108	1423
5.	Gradl, Christoph	The Undunkables	93	1368
6.	Uch, Hans-Jürgen	Die Peripheren	174	1266
7.	Glas, Rainer	Bollwerk 77	155	1124
8.	Ludwig, Michael	Die Rüftl	77	1076
9.	Geng, Marcus	Morbus Schlatter	113	1067
10.	Wagner, Bertram	Aireußer	130	1036
11.	Dobrzanski, Jürgen	Adam & Eva	80	991
12.	Mühlung, Werner	Die Sanguiniker	70	969
13.	Lips, Thomas	Kuffel GmbH	121	956
14.	Fricke, Walther	Die Extremen	111	953
15.	Heckel, Robert	Aireußer	135	949
16.	Sieben, Christoph	Die Rüftl	76	948
	Jacob, Oliver	Dribble-Troubles	95	948
18.	Lang, Werner	Die Simulanter	89	932
19.	Kühhorn, Ingmar	The Undunkables	88	928
	Drewniok, Matthias	SDI 85	94	928
21.	Lorder, Rudolf	Ruckerer	129	912
22.	Reichmann, Wolfgang	Die Peristaltiker/Die ACn	69	901
23.	Ott, Thomas	Dribble-Troubles	95	898
24.	Heckl, Hendryk	Die Extremen	105	887
25.	Dorberth, Rainer	Die Obergärtigen	69	865
26.	Witan, Reinhold	Der Knurps	106	861
27.	Vornlocher, Hans-Ludwig	SDI 85	84	858
28.	Pehle, Detlev	Der Knurps	106	856
29.	Salberg, Gerald	Aireußer	95	847
30.	Bauer, Andreas	Pharisäer	101	826
31.	Weninger, Jürgen	Bollwerk 77	126	825
32.	Aas, Philipp	Animale-Rationale	88	812
33.	Adam, Dieter	Das Fählein	68	802
34.	Goppert, Anton	Aireußer	90	801
35.	Burger, Hans-Peter	Die Obergärtigen	86	774
36.	Hößler, Christof	Morbus Schlatter	105	762
37.	Dusold, Gerald	Bollwerk 77	134	757
38.	Wagner, Peter	Die Aasgeier	81	750
39.	Wunder, Georg	Die Ausgekulerten	97	740
40.	Rockmann, Wolfgang	Die Aasgeier	130	734
41.	Aas, Christoph	Optische Täuschungen	63	687
42.	Kratzert, Rolf	Kuffel GmbH	114	685
43.	Schmitt, Andreas	Zwergenauftand	73	684
44.	Groh, Klaus	Kuffel GmbH	129	678
45.	Lorder, Ingo	Run and Gun	88	673
46.	Vogt, Stefan	Anabole Steroide	84	665
47.	Fuchs, Stefan	Die Clavatoren	59	652
48.	Görtler, Gerhard	Bollwerk 77	150	644
49.	Wagner, Eugen	Die Choleriker	62	635
50.	Lang, Torsten	Run and Gun	87	620
51.	Bermann, Ralph	Animale-Rationale	89	609
52.	Weber, Jürgen	Die Sanguiniker	100	599
53.	Eckert, Reinhold	Kuffel GmbH	131	597
54.	Kocina, Nikolas	Haferkorn's Finest	52	595
	Jakob, Martin	Animale-Rationale	86	595
56.	Hirschfelder, Ulrich	Die Extremen	107	591
57.	Burkard, Gerhard	Die ACn	71	574
58.	Dotter, Hans	Die ACn	65	570
59.	Nastvogel, Ralf	Die Ausgekulerten	95	556
60.	Koch, Alexander	Adam & Eva	78	548
61.	Müller, Gerhard	Das Fählein	70	547
62.	Gerner, Roland	Bollwerk 77	138	542
63.	Lehner, Horst	Die Leibhaftigen	108	539
64.	Grampp, Jürgen	Datzerä	110	536
65.	Höning, Martin	Die Peripheren	176	534
66.	Pehle, Heinrich	Die Choleriker	77	533
67.	Wurm, Helmut	Datzerä	107	526
68.	Hofmann, Philipp	bad hairdo ballers	38	511
	Weber, Florian	Optische Täuschungen	73	511
70.	Ulherr, Gerd	Die Peristaltiker	54	509
71.	Hofmann, Carsten	Ameisenhaufen	53	507
72.	Wolfschmidt, Karl-Heinz	Die Sanguiniker	94	505
73.	Ringel, Hans	Datzerä	110	504
74.	Stahl, Oliver	Morbus Schlatter	86	503
75.	Zenkel, Thomas	HASSler	43	500

mit den meisten Punkten pro Spiel (>25 Spiele)

Platz	Spieler	Mannschaft	Spiele	Punkte/Spiel
1.	Gradl, Christoph	The Undunkables	93	14,71
2.	Ludwig, Michael	Die Rüftl	77	13,97
3.	Mühlung, Werner	Die Sanguiniker	70	13,84
4.	Dippold, Jörg	7 and a half MEN	32	13,66
5.	Hofmann, Philipp	bad hairdo ballers	38	13,45
6.	Brand, Gerhard	Die Extremen	108	13,18
7.	Reichmann, Wolfgang	Die Peristaltiker/Die ACn	69	13,06
8.	Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	166	12,95
9.	Dorberth, Rainer	Die Obergärtigen	69	12,54
10.	Sieben, Christoph	Die Rüftl	76	12,47
11.	Dobrzanski, Jürgen	Adam & Eva	80	12,39
12.	Adam, Dieter	Das Fählein	68	11,79
13.	Zenkel, Thomas	HASSler	43	11,63
14.	Pfeifer, Dieter	Ruckerer	131	11,57
15.	Kocina, Nikolas	Haferkorn's Finest	52	11,44
16.	Fuchs, Stefan	Die Clavatoren	59	11,05
17.	Aas, Christoph	Optische Täuschungen	63	10,90
18.	Sauer, Jochen	Murmulatoren	41	10,68
19.	Kühhorn, Ingmar	The Undunkables	88	10,55
20.	Lang, Werner	Die Simulanter	89	10,47
21.	Wagner, Eugen	Die Choleriker	62	10,24
22.	Vornlocher, Hans-Ludwig	SDI 85	84	10,21
23.	Anthuber, Peter	Anarchisten	41	10,15
24.	Augustin, Felix	Houseparty	34	10,12

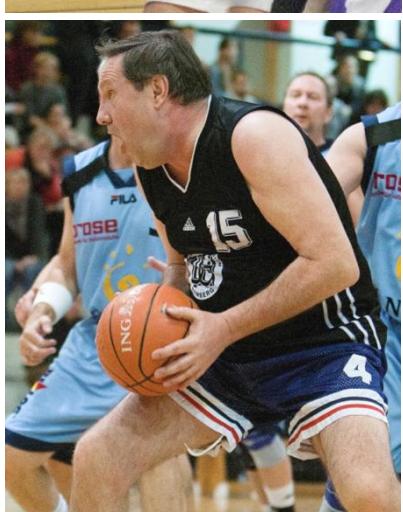
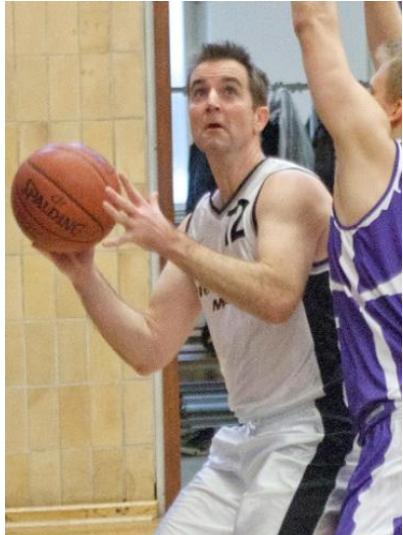


Foto oben links: Thomas Lips hat in seiner 5er-Gruppe gute Chancen an seinem 1000. Punkt zu schnuppern.
Foto oben rechts: Philipp Hofmann muss nach 38 Spielen das Punktesammeln einstellen, da seine bad hairdo ballers kein Team mehr zusammenbringen. Werner Mühlung (Foto rechts) von den Sanguinikern brachte es auf 70 Spiele. Beide sind aber top, was den Punkteschnitt betrifft.
Fotos links: Das Gros der aktiven des "Club der Tausender" scheinen heutzutage anderes im Kopf zu haben, als weitere Punkte zu sammeln: M.Ludwig mit R.Schabacker, H.J.Uch mit??? B.Wagner sich selbst dozierend.

Topscorer

mit den meisten Punkten in einem Spiel

Platz	Spieler	Mannschaft	Punkte	Spieldaten	Spielzeit	Punkte/min.	Datum
1.	Gradl, Christoph	The Undunkables	40	SDI 85 - The Undunkables	37:44	2,00	1999
2.	Gradl, Christoph	The Undunkables	38	Die Ausgekugelten - The Undunkables	49:78	1,90	1995
3.	Gradl, Christoph	The Undunkables	37	The Undunkables - Bollwerk 77	55:33	2,64	1995
4.	Pfeifer, Dieter	Ruckerer	36	Ruckerer - Das Fählein	52:33	1,80	1975
5.	Reichmann, Wolfgang	Die Peristaltiker	34	Ruckerer - Die Peristaltiker	33:48	1,70	1970
	Reichmann, Wolfgang	Die Peristaltiker	34	Die Peristaltiker - Die Aasgeier	34:52	1,70	1977
	Sieben, Christoph	Die Rüftl	34	Haferkorn's Finest - Die Rüftl	47:54	1,70	2005
8.	Ulherr, Gerd	Die Peristaltiker	34	Datzerä - Die Peristaltiker	45:81	1,13	1979
9.	Brand, Gerhard	Die Extremen	33	Die Peristaltiker - Die Extremen	40:47	1,65	1970
	Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	33	Die Aasgeier - Die Peripheren	50:61	1,65	1984
11.	Pfeifer, Dieter	Ruckerer	32	Die Choleriker - Ruckerer	42:66	1,60	1982
	Gradl, Christoph	The Undunkables	32	The Undunkables - Die Peripheren	52:42	1,60	1995
13.	Mühlung, Werner	Die Sanguiniker	31	Die Peristaltiker - Die Sanguiniker	36:54	1,55	1982
14.	Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	30	Die Peripheren - Anarchisten	57:28	2,00	1991
15.	Fuchs, Stefan	Die Claviatoren	30	Die Claviatoren - Die Sanguiniker	34:33n.v.	1,76	1994
16.	Urbanowicz, Hendryk	Die Extremen	30	Die Extremen - Die ACN	74:48	1,50	1978
	Dippold, Jörg	7 and a half MEN	30	7 and a half MEN - Übliche Verdächtige	51:47	1,50	2014
18.	Reichmann, Wolfgang	Die Peristaltiker	30	Die Sanguiniker - Die Peristaltiker	60:53	1,00	1978
	Hofmann, Carsten	Ameisenhaufen	30	Die Extremen - Ameisenhaufen	68:49	1,00	1986



Christoph Gradl 40 Punkte gegen SDI 85 sind einmalig. Drei weitere Male erzielte er mehr als 30 Punkte in einem Spiel. Absolute Krönung sind die 178 Punkte 1995, als The Undunkables das erste Mal das Turnier gewannen. 1998 übertraf er ein weiteres Mal die 100 Punkte-Marke. 7 Mal war er der Topscore des Turniers (4 mal absolut, 3 mal im Schnitt). In der Korbjägerliste der Spieler, die die meisten Punkte im Schnitt erzielten, führte er mit dem Spitzenwert von 14,71 Punkten pro Spiel (in insgesamt 93 Spielen!).

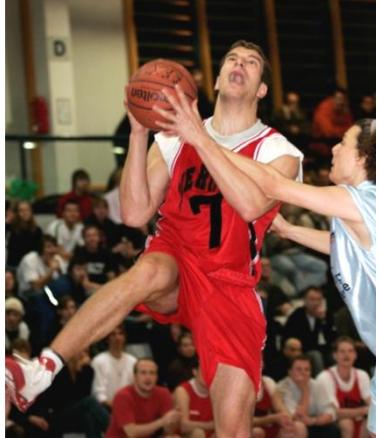


Wolfgang Reichmann erzielte dreimal mehr als 30 Punkte in einem Spiel. Legär sind die 34 Punkte bei der 34:52-Niederlage seiner Peristaltiker gegen Die Aasgeier in der Endrunde 1977. Zweimal machte er mehr als 100 Punkte in einem Turnier. Schließlich wurde er noch 10 mal Topscore des Turniers (4 mal absolut / 6 mal im Schnitt).



11 mal Topscore des Turniers (10 mal absolut / 1 mal im Schnitt) und 2150 Punkte insgesamt sind die absoluten Spitzenwerte des Turniers. Außerdem ist Wolfgang Goppert der einzige Spieler der dreimal die Hundertpunktemarke eines Turniers knackte. Zweimal erzielte er mehr als 30 Punkte in einem Spiel.

Platz	Spieler	Mannschaft	Spiele	Punkte	Punkte/Spiel	Datum
1.	Gradl, Christoph	The Undunkables	6	178	29,67	1995
2.	Sieben, Christoph	Die Rüftl	7	137	19,57	2005
3.	Dippold, Jörg	7 and a half MEN	7	128	18,29	2014
4.	Sieben, Christoph	Die Rüftl	7	122	17,43	2008
5.	Mühlung, Werner	Die Sanguiniker	5	120	24,00	1982
6.	Reichmann, Wolfgang	Die Peristaltiker	5	119	23,80	1976
7.	Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	6	117	19,50	1999
8.	Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	7	115	16,43	2000
9.	Reichmann, Wolfgang	Die Peristaltiker	5	112	22,40	1970
10.	Gradi, Christoph	The Undunkables	7	111	15,86	1998
11.	Kocina, Nikolas	Haferkorn's Finest	7	109	15,57	2008
	Ludwig, Michael	Die Rüftl	7	109	15,57	2008
13.	Zenkel, Thomas	HASSLER	7	107	15,29	2012
14.	Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	5	105	21,00	1984
15.	Dobrzanski, Jürgen	Adam & Eva	7	104	14,86	1994
	Ludwig, Michael	Die Rüftl	7	104	14,86	2005
17.	Brand, Gerhard	Die Extremen	5	102	20,40	1970
18.	Dorberth, Rainer	Die Obergärtigen	6	102	17,00	1992
	Hoffmann, Philipp	bad haird ballers	5	100	20,00	2008



Anzahl der Topscore des Turniers

Platz	Spieler	Mannschaft	Teiln.	absolut	Ø	Σ
1.	Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	35	10	1	11
2.	Reichmann, Wolfgang	Die Peristaltiker/Die ACN	22	4	6	10
3.	Gradi, Christoph	The Undunkables	22	4	3	7
	Pfeifer, Dieter	Ruckerer	45	3	4	7
5.	Adam, Dieter	Das Fählein	24	2	4	6
	Brand, Gerhard	Die Extremen	29	5	1	6
	Grampp, Jürgen	Datzerä	40	3	3	6
8.	Sieben, Christoph	Die Rüftl	17	2	3	5
9.	Metzler, Manfred	Die Immermüden	10	2	2	4
10.	Dippold, Jörg	7 and a half MEN	6	2	1	3
	Ludwig, Michael	Die Rüftl	17	0	3	3
	Dobrzanski, Jürgen	Adam & Eva	23	1	2	3
	Mühlung, Werner	Die Sanguiniker	22	2	1	3
	Burger, Hans-Peter	Die Obergärtigen	27	0	3	3
	Schabacker, Rainer	Die Peripheren	35	2	1	3

Anzahl der ersten drei Topscore des Turniers

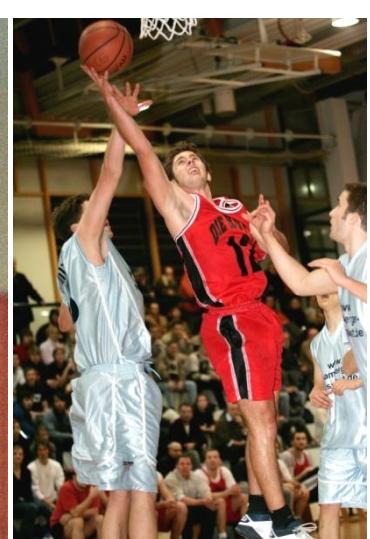
Platz	Spieler	Mannschaft	Teiln.	absolut	Ø	3 Erstpl.	Σ
1.	Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	35	16	10	21	47
2.	Brand, Gerhard	Die Extremen	29	13	9	13	35
3.	Pfeifer, Dieter	Ruckerer	45	8	13	7	28
	Schabacker, Rainer	Die Peripheren	35	5	2	19	26
	Adam, Dieter	Das Fählein	24	6	11	7	24
	Uch, Hans-Jürgen	Die Peripheren	35	3	0	18	21
7.	Reichmann, Wolfgang	Die Peristaltiker/Die ACN	22	4	7	8	19
8.	Metzler, Manfred	Die Immermüden	10	6	4	8	18
	Gradi, Christoph	The Undunkables	22	7	6	5	18
10.	Reinwald, Erwin	Die Immermüden	10	5	2	8	15
	Ludwig, Michael	Die Rüftl	17	6	7	2	15
	Sieben, Christoph	Die Rüftl	17	5	8	2	15
	Heckl, Hendryk	Die Extremen	28	1	1	13	15
	Grampp, Jürgen	Datzerä	40	4	3	8	15
	Mühlung, Werner	Die Sanguiniker	22	3	7	4	14

Christoph Sieben (Bild oben rechts) konnte zweimal die Hundertpunktemarke übertreffen. Einmal schaffte er auch mehr als 30 Punkte in einem Spiel. Topscore des Turniers war er 5 Mal (2 mal absolut / 3 mal im Schnitt).

Auch Michael Ludwig (Bild unten rechts) hatte zwei Turniere mit mehr als 100 Punkten. Dreimal war er im Schnitt Topscore des Turniers.

Gerhard Brand war wie sein Widersacher Dieter Adam auf dem Foto links unten sechsmal Topscore des Turniers. Je einmal erzielte er mehr als 30 Punkte im Spiel und 100 Punkte im Turnier.

Dieter Pfeifer war sieben mal Topscore des Turniers, Jürgen Grampp gelang dies sechsmal.



Spielzeug-Schwarz

Ihr Online-Händler

www.spielzeug-schwarz.de

Ladengeschäft
Bamberger Straße 1d – 96129 Strullendorf

Öffnungszeiten:

Mo-Sa 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Mo-Fr. 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Tel. 09543-40944



Wir bemühen uns um Ihre Gesundheit

Therapieangebot

- * Krankengymnastik
- * Massage
- * Heißluft/Fango
- * Manuelle Lymphdrainage
- * Manuelle Therapie
- * PNF
- * Elektrotherapie/Ultraschall
- * Bobath-Therapie
- * Dorn-Methode
- * Breußmassage
- * Reflex-Therapie
- * Fußreflexzonenmassage
- * Hausbesuche



Tel.: 09543 - 418 662

**Martin-Luther-Str. 4
96129 Strullendorf**

(neben der neuen Kirche)



Die besten Dreierschützen des Turniers

1985 wurde der 3-Punkte-Wurf eingeführt. Damit verbunden haben sich natürlich einige Spieler darauf spezialisiert. Perfektioniert wurde der Dreier von den Centerunterbesetzten The Undunkables, deren Duo Gradl/Kühhorn somit Turniere entschied. Sie führen auch die Dreierkorbschützenliste an. Noch wird diese Liste von älteren Spielern mit vielen Spielen geprägt. Sieht man aber auf die Dreier-pro-Spiel-Tabelle, drängen dort viele junge Spieler nach. Überragend dabei Jörg Dippold von 7 and a half MEN, der nicht nur drei Dreier pro Spiel schießt, sondern erzielte auch die meisten Dreier in einem Spiel (9) und in einem Turnier (23, damit würde er alleine in der Gesamtabelle erscheinen).

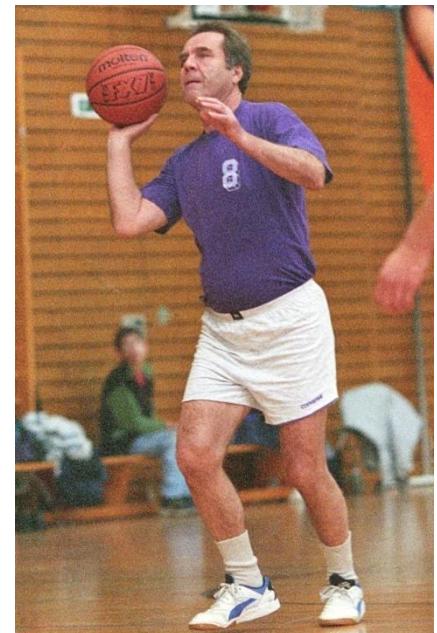
Erwähnenswert ist auch Georg Weber von den Leibhaftigen, der es trotz fortgeschrittenen Alters auf einen Dreier pro Spiel brachte!

mit den meisten Dreipunkterfolgen

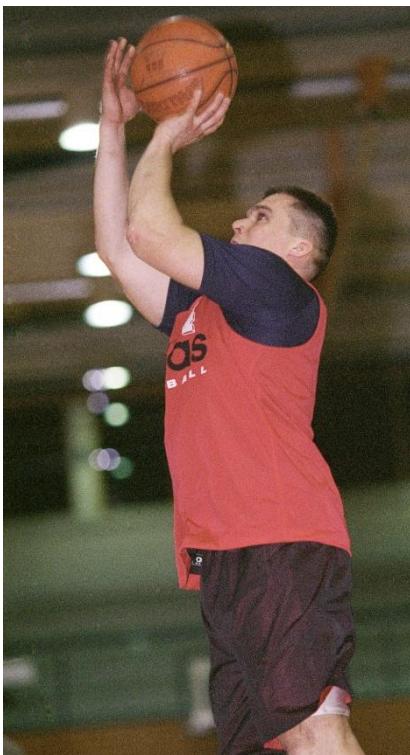
Platz	Spieler	Mannschaft	Spiele	Dreier
1.	Gradl, Christoph	The Undunkables	93	157
2.	Kühhorn, Ingmar	The Undunkables	88	135
3.	Schabacker, Rainer	Die Peripheren	146	129
4.	Wagner, Bertram	Aireuüber	106	118
5.	Sieben, Christoph	Die Rüftl	76	111
6.	Dobrzanski, Jürgen	Adam & Eva	80	110
7.	Ott, Thomas	Dribble-Troubles	95	101

mit den meisten Dreipunkterfolgen pro Spiel (>25 Spiele)

Platz	Spieler	Mannschaft	Spiele	Dreier/Spiel
1.	Dippold, Jörg	7 and a half MEN	32	2,00
2.	Gradl, Christoph	The Undunkables	93	1,69
3.	Kocina, Nikolas	Haferkorn's Finest	52	1,54
4.	Kühhorn, Ingmar	The Undunkables	88	1,53
5.	Eichelsdörfer, Kevin	HASSler	43	1,51
6.	Augustin, Felix	Houseparty	34	1,50
19.	Weber, Georg	Die Leibhaftigen	50	0,98



Georg Weber (rechts)
darunter v.l.:
R.Schabacker, J.Dobrzanski, B.Wagner,
F.Augustin, K.Eichelsdörfer, N.Kocina,
R.Bemmam, Th.Ott, C.Sieben.



mit den meisten Dreiern in einem Spiel

Platz	Spieler	Mannschaft	Dreier	Spieldauer	Spielzeit	Datum
1.	Dippold, Jörg	7 and a half MEN - Dribble-Troubles	9	49:30	14	2013
2.	Gradl, Christoph	The Undunkables - Die Extremen	6	41:43	20	1988
	Kühhorn, Ingmar	The Undunkables - Die Ausgekugelten - The Undunkables	6	49:78	20	1995

mit den meisten Dreiern in einem Turnier

Platz	Spieler	Mannschaft	Spiele	Dreier	Dreier/Spiel	Datum
1.	Dippold, Jörg	7 and a half MEN	7	23	3,29	2014
2.	Gradl, Christoph	The Undunkables	6	19	3,17	1995
3.	Sieben, Christoph	Die Rüftl	7	18	2,57	2008
4.	Kühhorn, Ingmar	The Undunkables	7	17	2,43	1996
5.	Kühhorn, Ingmar	The Undunkables	6	16	2,67	2002
6.	Bemmam, Ralph	Animale-Rationale	7	15	2,14	2003
	Kocina, Nikolas	Haferkorn's Finest	7	15	2,14	2008



JETZT NEU!



**PFEFFER
RAUM**
Bar & Grill



Neben der BROSE ARENA . Forchheimer Straße 15 . Bamberg . Telefon: 0951/9177-248 . www.pfefferraum.de . [f/pfefferraum](https://www.facebook.com/pfefferraum)



SEIT 1867
KEESMANN BRAU
BAMBERG

STERNLA

Hall of Fame

Dies sind die ersten zwölf Persönlichkeiten, die in die Hall of Fame aufgenommen werden. In den nächsten Jahren sollen dann immer drei weitere Personen dazukommen. Entscheidend für die Aufnahme ist ein herausragender Einsatz, der dazu beigetragen hat das Turnier zu seinem positiven Erscheinungsbild zu führen.

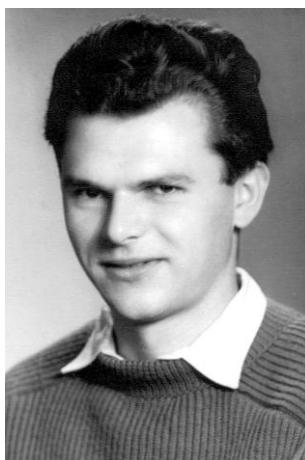


Bert Peßler

"Vater des Bamberger Basketballs"

Im Oktober 1955 begann er mit der Ausrichtung eines Basketballschulturniers. Jeweils vier Mannschaften der alten OR und des Deutschen Gymnasiums (Schulleiter Bruder Josef Peßler) traten erst in ihren Schulen gegeneinander an. Anschließend wurden dann Viertel- und Halbfinale schulübergreifend ausgespielt. Die späteren Oldtimers wurden erster Turniersieger. 1958 gründete er das Klaus-Haferkorn-Gedächtnisturnier. 55 Jahre war er der Hauptverantwortliche für das Turnier. Aber auch in seinem 90. Lebensjahr half er seinen Nachfolgern bei der Turniervorbereitung.

Am 16.5.2014 starb unser Bert im 91. Lebensjahr.



Klaus Haferkorn

Veteranen

Am 23.4.1958 starb Klaus Haferkorn an den Folgen eines Betriebsunfalls während seines Studienpraktikums. Er wurde nur 22 Jahre alt. In den Turnieren von 1955-57, die gemeinsam mit dem Deutschen Gymnasium ausgetragen wurden, und im legendären Spiel der OR-Meister 1955 (Oldtimers) und 1956 (Veteranen) am 6.1.1957, war er einer der engagiertesten Spieler. Am 23.12.1958, also genau acht Monate nach seinem Tod, wurde das erste Klaus-Haferkorn-Gedächtnisturnier ausgetragen. Noch heute gedenken wir ihm und allen Verstorbenen des Turniers bei der Begrüßung mit einer Schweigeminute.



Dieter Adam

Das Fähnlein

"Er war der erste echte Creme Bamberg's und er brachte eine unglaubliche Eleganz ins Spiel." (Zitat Bert Peßler). 802 Punkte erzielte er für den Doppel-OR-Meister von 1957 und 1958 Das Fähnlein und wurde zweimal Turniersieger. Ein verletzungsbedingter Ausfall 1959 verhinderte den dritten Erfolg. Auch 1964 musste er passen. Dies vermerkte aber

Bert nicht in seinen Unterlagen. Somit wurde Dieter Adam 1983 für seine 25. Teilnahme geehrt und trat mit dem Fähnlein zurück. Später wurde festgestellt, dass er nur 24 Mal teilnahm, aber mit seinen fünf Einlagespielen als Kapitän der OR-Oldies machte er dies wieder wett.



Gerhard Brand

Die Extremen

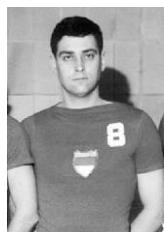
"Der Lange" wurde er, nicht nur vom Bert, liebenvoll genannt. Ursprünglich ausgezeichneter Werfer bei den Leichtathleten wechselte er Ende der 60er Jahre ins Lager der Basketballer und wurde dort zum "Topwerfer". Als Nationalspieler gehörte er 1972 zum deutschen Olympia-Kader. Ab 1968 ging er mit den Extremen beim Haferkornturnier auf Titeljagd. Sechsmal gelang ihm der Turniersieg. Mit seinen 1423 Punkten ist er vierbester Scorer aller Zeiten. Um ihn und viele andere Bundesligaspieler bei einem Schulturnier zu sehen, barst ab 1968 jede Halle. Vor allem die Duelle gegen Reichmann & Co. waren ein Zuschauermagnet, auch wenn sie deutlich 8:0 für Die Extremen endeten



Dr. Gerhard Müller

Schiedsrichter + Einlagespieler

Er war das erste prominente Opfer der Klassenmannschaftsregel. Sowohl 1957 als auch 1958 vom Schulmeister Das Fähnlein besiegt, blieb ihm ein offizieller Zugang als Spieler zum Turnier verwehrt. 1977 durfte er endlich als Gast bei den Veteranen in den Einlagespielen mitspielen. Mit seinen überragenden 45 Punkten in 5 Teilnahmen verhalf er der "Haferkornklasse" zu den beiden einzigen Siegen des Teams. 1987 gewann er mit seinen "Gutmütigen" die KLEINE RUNDE. 1961 begann seine 40malige Schiedsrichtertätigkeit beim Turnier. Von 1963 bis 1977 pfiff er die Endspiele (-runde). 2009 war sein letzter Einsatz beim Einlagespiel. 2010 verstarb Dr. Gerhard Müller.



Dr. Hansjörg Müller-Velten

Oldtimers

Er ist der einzige Spieler der ältesten Mannschaft Oldtimers, der alle 21 Teilnahmen bestritten hat. Nicht nur als Lehrer, sondern auch als Spieler zeigte er sich als "harter Knochen". Seinen 79 erzielten Punkten stehen 75 begangene Fouls gegenüber. Als er 1977 beim ersten Einlagespiel auflief, war die Begeisterung bei seinen Schülern ("der MüV und Basketball?") besonders groß. Auch heute lässt er kaum ein TREFFEN aus und ist meist Guest beim Einlagespiel und Finale.



Dieter Pfeifer

Ruckerer

Er gilt zurecht als "Mr.Haferkorn". Für ihn war dieses Turnier das Höchste. Mit seinen Ruckerern spielte er von 1963-2007 alle 45 Turniere und 131 Spiele. Dabei erzielte er 1516 Punkte und war 7 Mal Topscore des Turniers (dreimal absolut, viermal im Schnitt). Dies sind beides die drittbesten Werte der Turniergeschichte. 1965 gewann er das Haferkornturnier und war weitere fünfmal im Finale. Zusätzlich spielte er dreimal für die OR-Oldies im Einlagespiel. In vielen Ranglisten ist er ganz vorne zu finden. Er hat sowohl die meisten Freiwurfpunkte (225) als auch -versuche (361), aber auch die meisten Fouls (216). 1977 musste er beim 26:49 gegen das Bollwerk 77 mit fünf Fouls vom Feld. Dies sind die einzigen Sekunden, die er nicht für die Ruckerer spielte.



Wolfgang Reichmann

Die Peristaltiker

1967 brachte Wolfi Reichmann eine neue Qualität ins Turnier. Er siegte auf Anhieb und erzielte 93 der 132 Peristaltikerpunkte. 892 Punkte in 67 Spielen bedeuten 13,31 Punkte im Schnitt. 1990 spielte er kuriosweise 2 Spiele für Die ACN. Er ist somit der einzige Spieler der legal in zwei offiziellen Teams aufspielte. Das dritte Team sind die OR-Oldies, die er bisher 22 mal antrat, und deren Kapitän er ist. Legendar waren von 1968-1979 die acht Duelle mit seinem Bundesliga- und Nationalmannschaftskameraden Gerhard Brand. Ebenso seine 34 Punkte bei der 34:49-Niederlage gegen Die Aaseiger in der Endrunde 1976. Auch als Moderator machte er sich beim TREFFEN einen Namen.

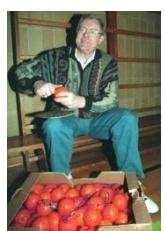


Dr. Werner Voit

Veteranen

Als Kapitän der "Haferkornklasse" Veteranen, in der Bert Peßler 1955 das Basketballspiel einführte, fehlte er bei nur 10 Turnierteilnahmen (Spielerlager) kein einziges Mal. Die Einlagespiele von 1977-82 gegen den alten Rivalen Oldtimers verpasste er nur 1979 aus familiären Gründen. Er schätzt sich glücklich, dass das Turnier zum Gedenken an seinen Klassenkameraden Klaus Haferkorn durchgeführt wird. Seine Verbundenheit zeigt er mit seiner Präsenz bei jeder Begrüßung zum Turnier. Auch beim Geburtstagsgedenken an Berts Grab ist er dabei.

**Wir danken
Andreas Zeller
für eine
Spende von 100,- €**



Dieter Zeller

Das Fähnlein

Als 1964 der Spielführer des Fählein, Dieter Adam, ausfiel, begann die Basketballkarriere von Dieter Zeller. In seinen 55 Spielen bis zum Rücktritt des Teams 1983 gelangen ihm stolze 11 Punkte. Ihn auf einem Spielfoto in Aktion zu sehen ist praktisch unmöglich. Trotzdem ist er einer der positivsten Erscheinungen des Turniers. Als "Vitaminator" war er nicht nur bei seinem Team hoch angesehen. Er versorgte auch die Gegner mit Orangen und war auch im sportlichen Ruhestand noch als Orangeschäler für die Teams der "Austrichterhalle" tätig. Als er gesundheitliche Probleme bekam, ließ er es sich nicht nehmen Süßfrüchte zum Selber-schälen den Teams zu bringen. Auch heute noch besucht er sein Klaus-Haferkorn-Gedächtnisturnier.

**Orangen gibts gabs
nur im Turnier**

doch gute Schuhe
gibt es hier


Zeller
 ZEIT FÜR EINEN GUTEN SCHUH
Grüner Markt 20, 96047 Bamberg, Tel.: 0951-22119

**Wir danken
Andreas Zeller
für eine
Spende von 100,- €**

Hall of Fame

Dies sind die drei neuen Persönlichkeiten, die in die Hall of Fame aufgenommen werden. Entscheidend für die Aufnahme ist ein herausragender Einsatz, der dazu beigetragen hat, das Turnier zu seinem positiven Erscheinungsbild zu führen.

Volkmar Haferkorn

Ehrengast

Der Zwillingsschwein von Klaus Haferkorn war weder an der Alten OR noch großer Basketball-Fan wie der Namensgeber des Gedächtnisturniers. Nach einer Lehre zum Holzkaufmann an der Handelsschule übernahm er sehr bald das Geschäft des Vaters, eine Holzagentur, die der rüstige 80-Jährige bis heute führt.

Er ist wirklich der einzige Mensch, der keines der bisherigen 58 Turniere verpasste. Seit 1958 sitzt er jedes Jahr bei der ersten Begrüßung und genießt es, dass das Ansehen seines Bruders immer noch in Ehren gehalten wird, und dieses Turnier in seinem jetzigen Rahmen weiter so stattfindet.

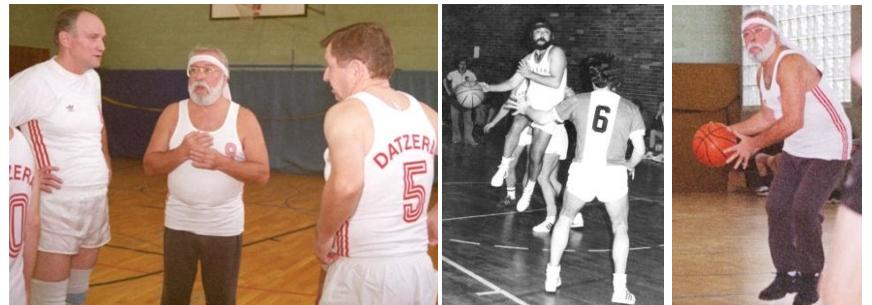
Auch zu Bert Peßler pflegte er eine tiefe Verbundenheit, die er auch heute noch beim jährlichen Geburtstagsgedenken am Grab des "Vaters des Bamberger Basketballs" zeigt. Mit ihm war er auch Ende der 50er / Anfang der 60er Jahre zu den Schulskikursen der alten OR nach Lenggries mitgefahren.



Jürgen Grampp

Datzerä

Jutschka Grampp ist ein Urgestein des Bamberger Basketballs. 1956 lernte er das Spiel bei Bert Peßler in der OR. 1957 trat er der neu gegründeten Basketballabteilung des 1.FC Bamberg bei und wurde mit anderen Haferkörnern wie Dieter Hennig, Gerhard Müller, Dieter Adam (alle Das Fählein), Dieter Ruhland; Dieter Fischer und Helmut Kraus (alle Datzerä) unter Coach Bert Peßler



auf Anhieb nordbayerischer Jugendmeister. 1959 wurde er OR-Meister und spielte ab da als Spielführer der Datzerä bis 2005 beim Gedächtnisturnier. 40 Teilnahmen, 110 Spiele, 536 Punkte und zwei Turniersiege stehen für ihn persönlich zu Buche. Das sein Team von 1982-1985 dem offiziellen Turnier fernblieb, bekümmerth ihn noch heute. Ab dem Comeback 1986 organisierte er ein regelmäßiges Training für die Datzerä und Gäste. Ab diesem Zeitpunkt waren sie auch das älteste aktive Team und der absolute Publikumsliebling. Bis heute ist Jürgen Grampp regelmäßiger Gast der Finalspiele und des TREFFENS.



Dieter Fischer

Datzerä

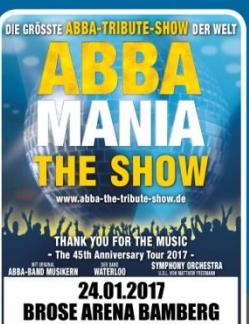
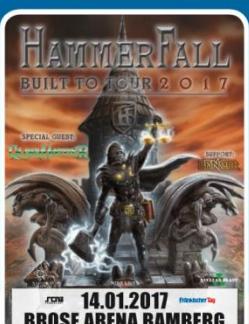
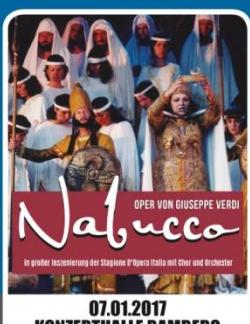
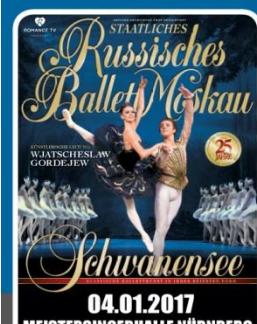
Der Basketballverrückte Dieter Fischer kam erst 1990 zu den Datzerä. Bis dahin war er schlicht in Vergessenheit seiner ehemaligen Klassenkameraden geraten, da er schon 1956 nach der 9.Klasse die OR verließ. Dann wurde er von Hans Ringel aktiviert. 1981 wäre er schon spielberechtigt gewesen und hätte mit seiner Teilnahme den Datzerä die "schwarzen Jahre" der Kleinen Runde erspart. Bis dahin hatte er schon eine legendäre Basketballvita erlebt. Als Spieler der TG Würzburg fuhr der Bahnbeamte mit dem Zug von seinem Wohnort Gemünden zu jedem Training und Spiel. 1967 stieg er mit der TGW in die Bundesliga auf. Nach seinem Umzug nach Fürth spielte er dort weiter bis 2015, jetzt in Spielgemeinschaften bei deutschen Altersmeisterschaften. Zum Datzerä-Training und zum Gedächtnisturnier kam er natürlich mit dem Zug nach Bamberg. Er verpasste kein Spiel der Datzerä und erzielte 297 für das Team.



2013 war er mit 73 Jahren der älteste Spieler, der beim Turnier aktiv in einem Einlagespiel auflief. 2014 musste er schweren Herzens verzettet absagen. Im Jahr darauf hatte ihn eine schwere Krankheit im Griff, gegen die er lange ankämpfte. Diesen Kampf verlor er im August 2016.



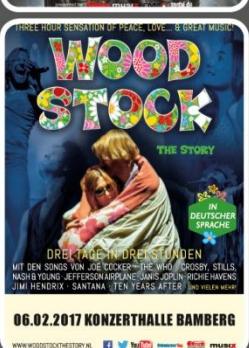
HIGHLIGHTS IN IHRER REGION



HUK-COBURG openair sommer SCHLOSSPLATZ COBURG

www.open-air-sommer.de

COBURG SÜD Tageblatt ThermieNatur Leitklim DIVINO



SÖHNE MANNHEIMS
MannHeim zu Dir Open Air 2017

söhne mannheims
in Originalformation

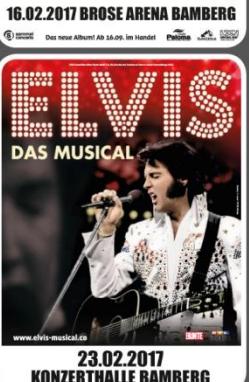
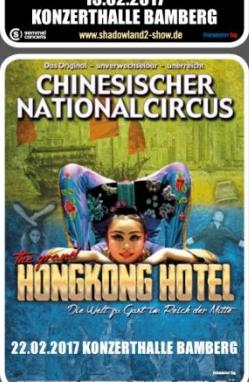
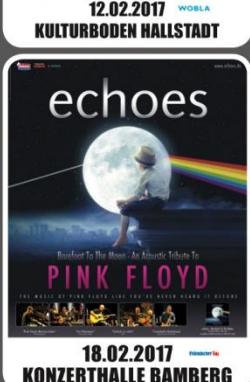
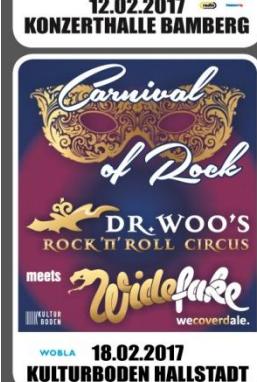
PRESSENT BY LIVE NATION



25.08.2017

ANDREAS BOURANI
DIE WELT VON OBEN TOUR 2017

BAYER 3



26.08.2017

WESTERNHAGEN MTV UNPLUGGED TOUR

BAYER 3

OPEN AIR SCHLOSS EYRICHSHOF

Rainhard Fendrich & Band
SEINE GRÖßTESTEN HITS UND DAS NEUE ALBUM S/W
28.7.

Die Altneihäuser Feierwehrkapell'n
MIT NORBERT NEUGIRD
29.7.

Silbermond
LEICHTES GEPÄCK - OPEN AIR 2017
30.7.

Französischer Tag radio B

Amigos
DAS ERFOLGREICHSTE SCHLAGER-DUO EVER
"WIE EIN FEUERWERK" TOUR 2017
10.03.2017 KONZERTHALLE BAMBERG

Juhu-Tour 2017
Ina Müller & Band
23.03.2017 BROSE ARENA BAMBERG

Karten und mehr bei www.funke-ticket.de sowie www.eventim.de
Ticket Hotline 040 - 450 118 676

MERCI CHÉRIE
DIE SCHÖNSTEN LIEBES-UND CHANSONS VON UDO JÜRGENS
IN EINER ENDGÄLTIGEN KONZERT
27.03.2017 KONZERTHALLE BAMBERG

TICKETS UNTER: www.eventim.de

KARTENKIOSK BAMBERG TICKETHOTLINE: 0951/23837
WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE

Sichern Sie sich Ihre Karten im Vorverkauf an allen VVK-Stellen

Die Dauerläufer...35 und mehr Teilnahmen

> 40 Teilnahmen

Platz Spieler	Mannschaft	Teilnahmen
1 . Pfeifer, Dieter	Ruckerer	45
2 . Lorber, Rudolf	Ruckerer	44
3 . Schiller, Friedrich	Ruckerer	43
Zwirner, Peter	Ruckerer	43
5 . Lehner, Horst	Die Leibhaftigen	41
Ringel, Hans	Datzerä	41
Rockmann, Wolfgang	Die Aasgeier	41
8 . Grampp, Jürgen	Datzerä	40
Weber, Georg	Die Leibhaftigen	40



Jürgen Grampp (rechts) von den Datzerä musste schon 1973 das erste Mal passen. 2004 fehlte er ein zweites mal seinem Team, so dass dieses erst 2005 mit seiner 40. Teilnahme in den Ruhestand gehen konnte.



Ruckerer - Als Team mit 45 Teilnahmen unerreicht v.l.: **Friederich Schiller** war beim ersten Turnier nicht dabei und musste nach 34 Teilnahmen am Stück noch einmal pausieren. **Reinhard Zitzmann** war 39 mal dabei, **Fritz Hoffmann** dagegen stieß erst 1991 zum Team und kam somit nur auf 15 Turniere. **Rudolf Lorber** unterbrach seine sagenhafte Haferkornkarriere 1990. Somit kam er "nur" auf 44 statt der erträumten 45 Teilnahmen. **Peter Zwirner** fehlte 1994 und 2005 und kommt damit auf 43 Teilnahmen.

Dieter Pfeifer (rechts): Er war von 1963 bis 2007 bei jedem Turnier seines Teams.

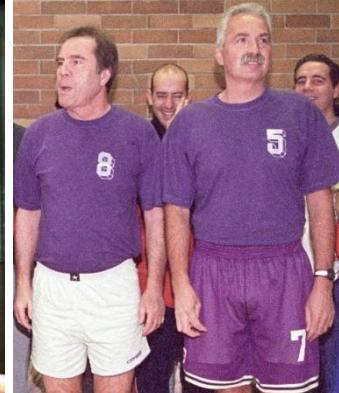
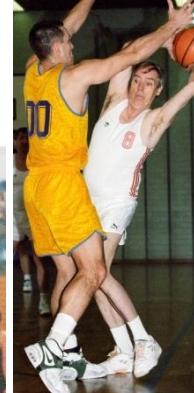
Platz Spieler	Mannschaft	Teilnahmen	100% für ihr Team
1 . Pfeifer, Dieter	Ruckerer	45	131
2 . Rockmann, Wolfgang	Die Aasgeier	41	130
3 . Lehner, Horst	Die Leibhaftigen	41	108

PlatzSpieler	Mannschaft	Teilnahmen	Spiele
1 . Pfeifer, Dieter	Ruckerer	45	131
2 . Lehner, Horst	Die Leibhaftigen	41	130
3 . Rockmann, Wolfgang	Die Aasgeier	41	108



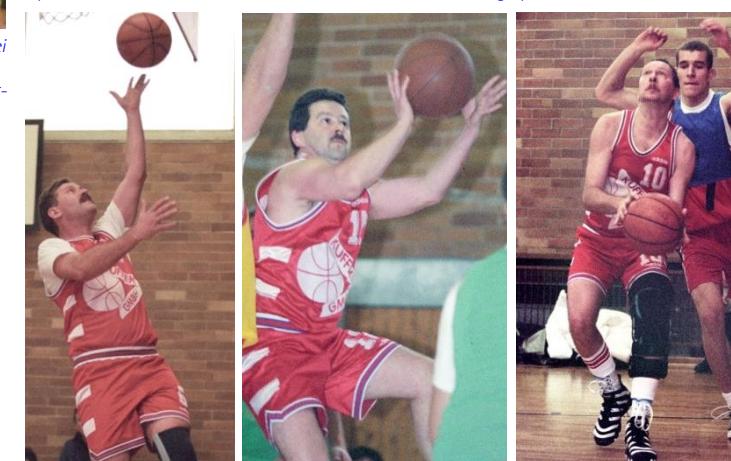
Wolfgang Rockmann (oben) von Die Aasgeier ist der einzige noch aktive Spieler mit mehr als 40 Teilnahmen. Er lässt nichts unversucht in allen Kategorien zu Dieter Pfeifer aufzuschließen.

PlatzSpieler	Mannschaft	Teilnahmen	Zeitraum
1 . Pfeifer, Dieter	Ruckerer	45	63-07
2 . Lehner, Horst	Die Leibhaftigen	41	64-04
3 . Rockmann, Wolfgang	Die Aasgeier	41	75-15



Hans Ringel (links) von den Datzerä fehlte seinem Team nur 1989 und war bei 41 Turnieren aktiv. Der Leibhaftige Georg Weber (Nr.8) war 1971 verletzt, dann aber immer dabei. Sein Mannschaftskapitän Horst Lehner hat alle Turniere seines Teams von 1964-2004 gespielt.

Die Bollwerker **Gerhard Görtler**, **Rainer Glas** und **Wolfgang Burgis** (von links) haben von 1976-2012 alle Turniere ihres Teams gespielt. Dies waren stolze 37 mal, die sie dabei waren.



Kuffekl GmbH - Das einzige Team in der Turniergestichte, dass auch bei seiner 39. Teilnahme noch drei Spieler in seinen Reihen hat, die noch kein Turnier verpassten: **Gerhard Frank** (links) und **Reinhold Eckert** (Nr.10) waren immer anwesend. **Klaus Groh** (Mitte) fehlte bei zwei Spielen.

> 35 Teilnahmen

Platz Spieler	Mannschaft	Teilnahmen
10 . Reinhard, Claus	Die Aasgeier	39
Ruhland, Dieter	Datzerä	39
Zitzmann, Reinhard	Ruckerer	39
13 . Eckert, Reinhold	Kuffekl GmbH	38
Frank, Gerhard	Kuffekl GmbH	38
Groh, Klaus	Kuffekl GmbH	38
Melzner, Klaus-Jürgen	Die Aasgeier	38
Pehle, Detlev	Der Knurps	38
Reissig, Ullrich	Die Aasgeier	38
Witan, Reinhold	Der Knurps	38
Wurm, Helmut	Datzerä	38
21 . Burgis, Wolfgang	Ballwerk 77	37
Bloß, Heinz-Georg	Aireußer	37
Glas, Rainer	Ballwerk 77	37
Görtler, Gerhard	Ballwerk 77	37
Heckel, Robert	Aireußer	37
Matlok, Ullrich	Der Knurps	37
Melber, Franz-Jürgen	Aireußer	37
Wagner, Bertram	Aireußer	37
29 . Höning, Martin	Die Peripheren	36
Kraus, Helmut	Datzerä	36
Reim, Karlheinz	Die Leibhaftigen	36
Sauer, Egbert	Die Leibhaftigen	36
33 . Burgis, Manfred	Die Leibhaftigen	35
Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	35
Kestler, Eberhard	Der Knurps	35
Lips, Thomas	Kuffekl GmbH	35
Schabacker, Rainer	Die Peripheren	35
Uch, Hans-Jürgen	Die Peripheren	35



Die Aasgeier Klaus-Jürgen Melzner (38), Claus Reinhard (39) und Ullrich Reissig (38) (oben v.li.) sind alle noch aktiv und können auf 40 Teilnahmen kommen.

Die Datzerä Dieter Ruhland (39, li.) und Helmut Wurm (38) genießen bereits den Ruhestand, genau wie Der Knurps. Beim OR-Meister von 1972 waren Detlev Pehle und Reinhold Witan alle 38 mal dabei. Ullrich Matlock (Mitte) fehlte nur 1997.

Platz Spieler	Mannschaft	Teilnahmen	Spiele
4 . Eckert, Reinhold	Kuffekl GmbH	38	131
Frank, Gerhard	Kuffekl GmbH	38	131
6 . Pehle, Detlev	Der Knurps	38	106
Witan, Reinhold	Der Knurps	38	106
8 . Groh, Klaus	Kuffekl GmbH	38	155
9 . Burgis, Wolfgang	Ballwerk 77	37	155
Glas, Rainer	Ballwerk 77	37	155
11 . Görtler, Gerhard	Ballwerk 77	37	155

Platz Spieler	Mannschaft	Teilnahmen	Zeitraum
4 . Eckert, Reinhold	Kuffekl GmbH	38	78-15
Frank, Gerhard	Kuffekl GmbH	38	78-15
Groh, Klaus	Kuffekl GmbH	38	78-15
Pehle, Detlev	Der Knurps	38	72-09
Reinhart, Claus	Die Aasgeier	38	77-14
Witan, Reinhold	Der Knurps	38	72-09
10 . Burgis, Wolfgang	Ballwerk 77	37	76-12
Glas, Rainer	Ballwerk 77	37	76-12
Görtler, Gerhard	Ballwerk 77	37	76-12
13 . Burgis, Manfred	Die Leibhaftigen	35	70-04



Vereinsbedarf Stempelwaren Schilder Krüge Pokale

zippo

LAMY

Lasergravuren

Schilder Krüge Pokale
Zinnreparaturen



STEMPEL SCHMIDT®

seit 1934 in Bamberg

Marienplatz 7 · 96050 Bamberg

Tel 0951/24461 · Fax 203308

www.stempel-schmidt.de

Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr · Sa geschlossen

**FROHE
WEIHNACHTEN.**



Wünscht Ihnen Ihr
Versicherungspartner:
BEZIRKSDIREKTION
SCHÖFER FINANZPLANUNG e.K.
Ringstraße 142
96117 Memmelsdorf
Telefon 0951 41414
[schoefer-finanzplanung@
zuerich.de](mailto:schoefer-finanzplanung@zuerich.de)

ZURICH VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.

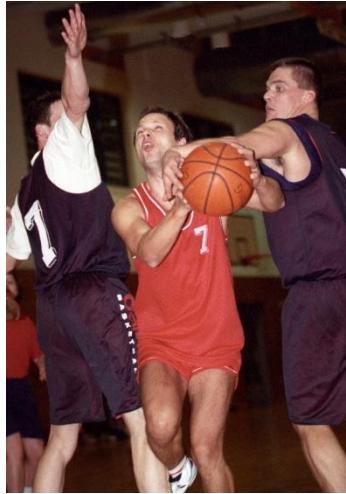


ZURICH®

Die Dauerläufer "100er"-Club...

> 150 Spiele

Platz Spieler	Mannschaft	Spiele
1 . Höning, Martin	Die Peripheren	176
2 . Uch, Hans-Jürgen	Die Peripheren	174
3 . Schabacker, Rainer	Die Peripheren	170
4 . Goppert, Wolfgang	Die Peripheren	166
5 . Burgis, Wolfgang	Ballwerk 77	155
Glas, Rainer	Ballwerk 77	155
7 . Görtler, Gerhard	Ballwerk 77	150



Martin Höning (oben links) von Die Peripheren ist bisher der einzige Spieler mit mehr als 175 Spielen. Einige seiner Teamkameraden dürften ihm aber bald folgen. **Hans-Jürgen Uch** (Mitte) gelingt dies sicher dieses Jahr. **Rainer Schabacker** (ganz links) müsste dafür das Achtelfinale erreichen. **Wolfgang Goppert** (daneben) ist für die Sorgenfalten seines Kapitäns verantwortlich, da er sich Jahr für Jahr für den Ruhestand ausspricht. **Alfred Katzenberger** (oben rechts) soll dieses Turnier zum fünften "150er-Peripheren" aufsteigen.

> 100 Spiele

Platz Spieler	Mannschaft	Spiele
8 . Katzenberger, Alfred	Die Peripheren	149
9 . Gerner, Roland	Ballwerk 77	138
10 . Heckel, Robert	Aireußer	135
11 . Dusold, Gerald	Ballwerk 77	134
12 . Blob, Heinz-Georg	Aireußer	132
Melber, Franz-Jürgen	Aireußer	132
14 . Eckert, Reinhold	Kuffekl GmbH	131
Frank, Gerhard	Kuffekl GmbH	131
Pfeifer, Dieter	Ruckerer	131
17 . Rockmann, Wolfgang	Die Aasgeier	130
Wagner, Bertram	Aireußer	130
19 . Christ, Peter	Ballwerk 77	129
Groh, Klaus	Kuffekl GmbH	129
Lorber, Rudolf	Ruckerer	129
22 . Weninger, Jürgen	Ballwerk 77	126
Zwirner, Peter	Ruckerer	126



Sieben Ballwerker haben es in den "100er-Club" geschafft. **Roland Hörmann** (†2012, im Bild ganz links) erlebte nur 93 Spiele. Die danebensitzenden Mitspieler (v.li.) **Gerhard Görtler** (150), **Roland Gerner** (138), **Wolfgang Burgis** (155), **Gerald Dusold** (134), **Rainer Glas** (155), sowie Nr.5 **Jürgen Weninger** (126) und Nr.7 **Peter Christ** (129).

Die Aasgeier stellen sechs Spieler mit mehr als 100 Spielen.
v.li.: **Klaus-Jürgen Melber** (121), **Wolfgang Rockmann** (130), **Claus Reinhard** (122), **Ulrich Reissig** (122) - **Harald Skowronski** bestritt nur 92 Spiele - **Wolfgang Dippold** (102) und **Helmut Figge** (100).



Der Ausgekugelte **Georg Wunder** (unten) macht dieses Jahr sein 100. Spiel.



Jeweils fünf Spieler des "100er-Clubs" kommen von den Aireüßern (links mit **Bertram Wagner** (130), **Robert Heckel** (135), **Heinz-Georg Blob** (132), **Christof Seifert** hat rund hundert Spiele weniger, **Franz-Jürgen Melber** (132) und **Roland Börschel** (111)), und der Kuffekl GmbH (unten v.li.: **Gerhard Frank** (131), **Thomas Lips** (121), **Reinhold Eckert** (131), **Klaus Groh** (129) und **Rolf Kratzert** (114)).



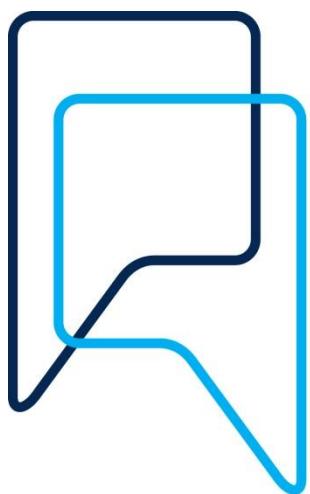
Kandidaten für die nächsten drei Jahre

57 . Wunder, Georg	Die Ausgekugelten	97
61 . Jacob, Oliver	Dribble-Troubles	95
Nastvogel, Ralf	Die Ausgekugelten	95
Ott, Thomas	Dribble-Troubles	95
Pohl, Jörg	Dribble-Troubles	95
Salberg, Gerald	Aireußer	95

Na, Stimme weg?

PFLANZLICHE NATURKRAFT
bewährt bei
Heiserkeit
und **Hustenreiz**

In Apotheken erhältlich



PRAXIS FÜR ZAHNMEDIZIN
Schinner & Weckwerth

Pödeldorfer Str. 11 | 96052 Bamberg
Tel 0951.3 38 48 | www.zahn-dialog.de

Gruppe A

Halle des Clavius-Gymnasiums

Die Ausgekugelten

36 Teilnahmen

110 Spiele
von 1980–2015
37 Siege
73 Niederlagen
= 74:146 Punkte
Korbverhältnis
2707:3360

22. OR-Meister 1980					
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls	Dientzenhofer-Gymnasium
Nastvogel, Ralf	31	95	556	83	
Bauer, Norbert	25	75	74	28	
Betzold, Edith	16	50	26	14	
Czech, Werner	23	64	53	30	
Pr.-Dz.Dr.Ettinger, Thomas	30	92	200	96	
Hemmerlein, Robert	33	102	423	145	
Köhler, Franz	2	6	2	5	
Dr.Krauth, Michael	18	57	201	73	
Neundörfer, Thomas	30	87	402	91	
Dr.Rempe, Regine	16	51	30	3	
Wunder, Georg	33	97	740	109	



2015 v.li.:
Regine
Rempe,
R.Nastvogel,
F.Köhler,
T.Ettinger,
R.Hemmerlein

Begegnung

Die Ausgekugelten - Animale-Rationale

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr

Die Ausgekugelten - Optische Täuschungen

0 1 24:42 24:42 (2013)

Einzelergebnis + Jahr

Einzelergebnis + Jahr

16:25 (2012) 12:33 (2007)

Animale-Rationale

18 Teilnahmen

93 Spiele
von 1998–2015
68 Siege
25 Niederlagen
= 136:50 Punkte
Korbverhältnis
3143:2494

3x Turniersieger

4x Turnierzweiter
2x Turnierdritter

40. OR-Meister 1998					
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls	Clavius-Gymnasium
Aas, Philipp	17	88	812	105	
Bäuerlein, Oliver	10	53	75	28	
Bemmern, Ralph	18	89	609	69	
Brahmann, Matthias	14	67	35	10	
Jakob, Martin	18	86	595	46	
Lang, Nina	12	49	63	10	
Mengel, Melanie	4	10	7	3	
Montag, Johannes	10	46	47	22	
Pehle, Michael	15	82	396	121	
Vogt, Thorsten	15	74	56	39	
Völker, Lucian	16	82	448	60	



2015 v.li.: R.Bemmern,
L.Völker P.Aas, M.Jakob,
M.Pehle.

Begegnung

Animale-Rationale - Die Ausgekugelten

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr

Animale-Rationale - Optische Täuschungen

3 1 117:102 28:21 (2003)

Einzelergebnis + Jahr

Einzelergebnis + Jahr

23:27 (2004) 26:19 (2007) 40:35 (2009)

Animale-Rationale - dei Muddä

1 0 26:20 26:20 (2015)

Optische Täuschungen

15 Teilnahmen

73 Spiele
von 2001–2015
53 Siege
20 Niederlage
= 106:40 Punkte
Korbverhältnis
2212:1595

1x Turniersieger

3x Turnierdritter

43. OR-Meister 2001					
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls	Clavius-Gymnasium
Aas, Christoph	14	63	687	45	
Andres, Oliver	2	8	0	2	
Bemmern, Klaus	12	59	329	63	
Boariu, Florin-Loredan	4	19	14	8	
Cibis, Max	13	63	75	28	
Jensen, Ulf	14	68	370	90	
Kröner, Thomas	12	57	94	29	
Mück, Tobias	1	2	0	0	
Vormann, Jan	5	26	132	35	
Wagner, Torsten	2	7	0	5	
Weber, Florian	15	73	511	76	



2010 v.li.: C.Aas,
K.Bemmern,
T.Kröner, F.Weber,
U.Jensen.

Begegnung

Optische Täuschungen - Die Ausgekugelten

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr

Optische Täuschungen - Animale-Rationale

3 0 89:46 31:18 (2004)

Einzelergebnis + Jahr

Einzelergebnis + Jahr

25:16 (2012) 33:12 (2014)

Optische Täuschungen - dei Muddä

4 0 111:62 32:13 (2004)

27:23 (2004) 19:26 (2007) 35:40 (2009)

29:16 (2005) 23:13 (2008) 27:20 (2009)

dei Muddä

12 Teilnahmen

46 Spiele
von 2004–2015
23 Siege
23 Niederlagen
= 46:46 Punkte
Korbverhältnis
1090:1009

3x Turniersieger

46. OR-Meister 2004					
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls	Dientzenhofer-Gymnasium
Spindler, Sebastian	12	45	175	37	
Becher, Julian	11	39	101	40	
Becher, Sebastian	11	42	189	50	
Bleier, Christian	10	38	51	11	
Dotterweich, Thomas	3	10	13	1	
Herzog, Benjamin	9	36	83	21	
Kis, Robert	4	15	6	0	
Maier, Steffen	12	46	107	55	
Rhein, Felix	7	28	230	18	
Weckwerth, Patrick	12	46	105	59	
Weinkamm, Daniel	8	26	30	15	



2015 v.li.: D.Weinkamm,
S.Becher, B.Herzog, Maier;
S.Spindler, J.Becher, C.Bleier,
P.Weckwerth

Begegnung

dei Muddä - Animale-Rationale

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr

dei Muddä - Optische Täuschungen

0 4 62:111 13:32 (2004)

Einzelergebnis + Jahr

Einzelergebnis + Jahr

16:29 (2005) 13:23 (2008) 20:27 (2009)

Die Gruppe A erhält durch das Aas-Bruder-Duell eine besondere Note. 3:1 steht es für den ältern Philipp Aas von **Animale-Rationale**. Ob Kapitän Christoph Aas von den **Optischen Täuschungen** fit ist um dagegen zu halten bleibt abzuwarten. Aber schließlich treffen in dieser Partie auch noch die

Bemmarn-Brüder Ralph und Klaus aufeinander, wobei Ralph ein exzellenter Dreierschütze ist. Auch ein Punkt, der für den älteren OR-Meister spricht. Die Animalen schafften im letzten Jahr auch nochmals den Einzug ins Halbfinale. Mit Brüdern im Team ist **dei Muddä** ausgestattet. Doch die langen Be-

cher-Zwillinge konnten gegen die Aas/Bemmarn-Connection noch nie gewinnen. Da auch in diesem Jahr ein Auftritt von ihrem Topscore Felix Rhein kaum zu erwarten ist, wird man sich wohl am fünfälttesten Team, den **Ausgekugelten** schadlos halten. Diese nehmen zum 37. Mal teil und

wollen vor allem Spaß haben und gesund bleiben. Nach einigen Jahren, als Spielermangel beim OR-Meister von 1980 an der Tagesordnung war, kann man nun wieder auf einen tieferen Kader zurückgreifen und strebt den sagenhaften 40 Teilnahmen entgegen.

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie

Christoph Aas



In Praxisgemeinschaft mit:

Heiko Pfister
Siggi Heyd

Tel.: 0951 | 50 98 46 68

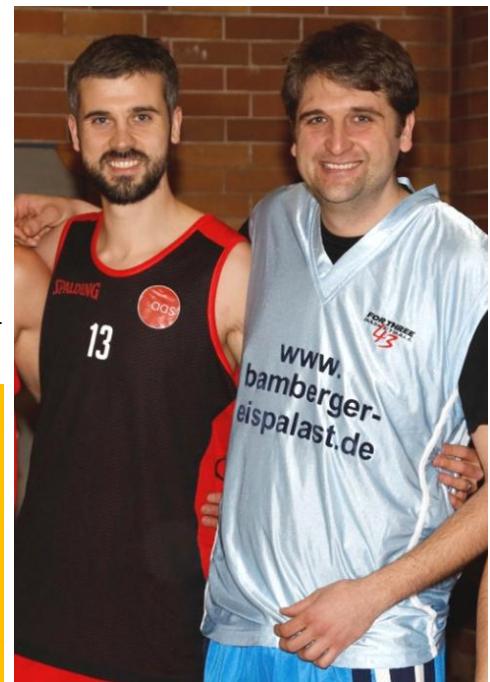
Termine nach Vereinbarung
Privatversicherte und Selbstzahler



Impressum

Herausgeber: Haferkorn-Turnierleitung.
Redaktion: Bertram Wagner, Reinhold Eckert.
Gesamtgestaltung, Produktion: R.Eckert
Werbung: B.Wagner, R.Eckert.
Autoren: B.Wagner, R.Eckert.
Fotos: Haferkorn-Archiv. Verwaltet und überarbeitet von
Pressefoto R.ECKERT
Photographen: Heinz Dobrzanski (Teamfotos), Helena Eckert,
Johannes Eckert, Reinhold Eckert,
Michael Urban.
Endredaktion: Bertram Wagner, Helena Eckert, Reinhold Eckert.
Druck: Druckerei Distler, Hirschaid.

Wir danken allen Inserenten, die
die Publizierung dieses Heftes
ermöglichen und hoffen auf
weitere tolle Unterstützung in den
nächsten Jahren!



AAS
Fensterbau

Ihr Partner für:

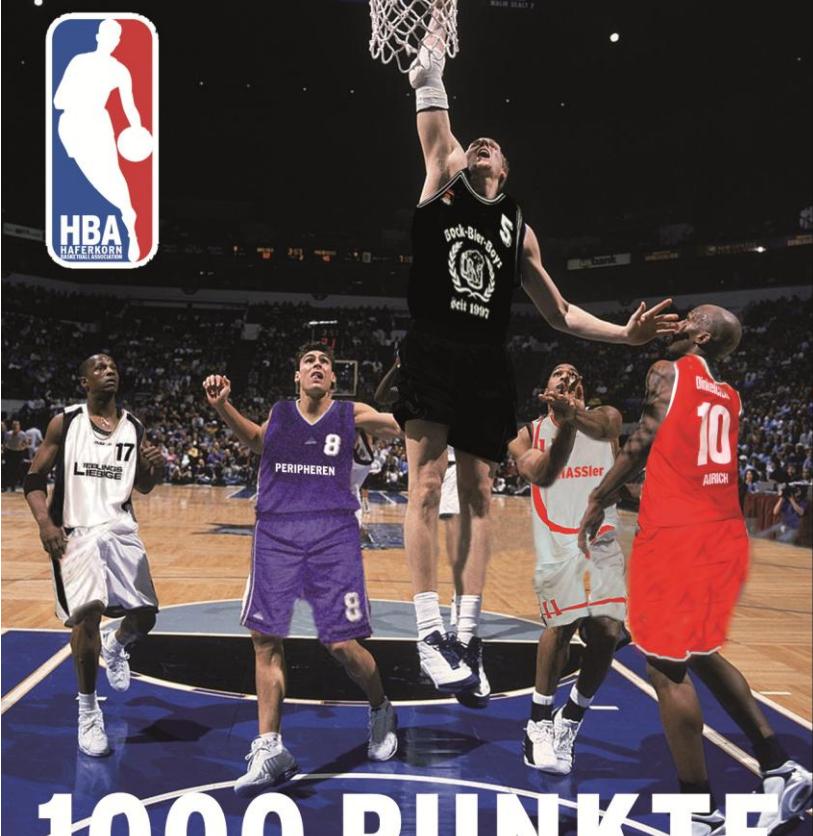
Restauration historischer Fenster und Türen
Energetische Verbesserung des Bestandes
Fertigung von Fenstern und Türen
Reparaturen von Holz und Glas

www.aas-fensterbau.de
info@aas-fensterbau.de

Tel. 0951 31062
Hegelstraße 20a - 96052 Bamberg

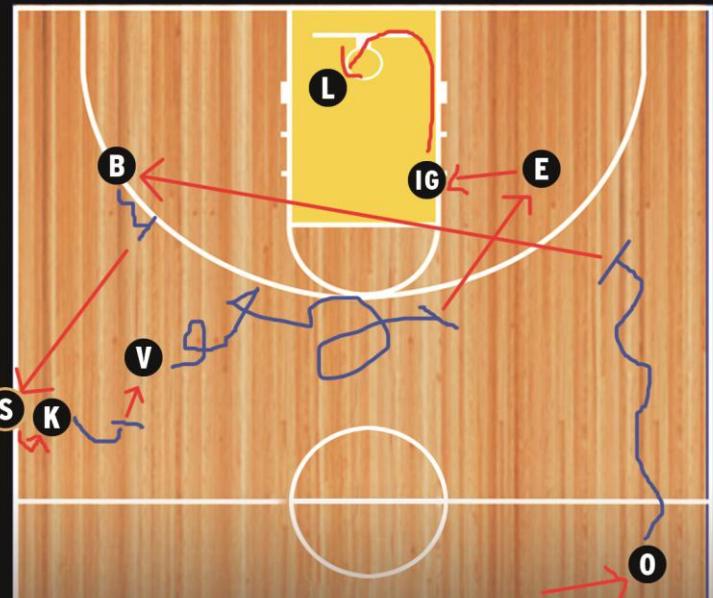


THE BOYS ARE BOCK



1000 PUNKTE
CONGRATULATIONS BOCK-BIER-BOYS
YOU KICK F+++KING ASS!!!

DAS PLAY ZUM 1000. PUNKT



Interimscoach Daniel W. beschreibt den wirren, aber genialen Spielzug, der zum 1000. Punkt für die Bock-Bier-Boys führte:

„Noch 7 Sekunden auf der Shot-Clock, und die Opfer sind im Ballbesitz. Nach einem unfassbaren Defense-Block von H.OLZBOCK gegen irgendeinen jugendlichen Dunking-König landete der Ball bei Mr.S-BOCK im Aufbau. Sofort schnelle Cross-over Dribblings durch alle Beine, hintern Rücken zu NULL-BOCK, der mit dem Turbo XXL nach vorne. Druckpass durch den Gegner über die ganze Zone zu BOCKSTER, Dreier angetäuscht, abgelegt zu Sixth Man Sven mit Backdoor-Cut from the bench - Handoff zu K.NICKERBOCK, 2s Trash Talk in your Face, Tackleversuch – ins Leere – Dropkick zu VERBOCKT, der mit Spin-Move, Pump Fake, Fade-Away-Jump und Bodenpass gen E.DELBOCK. Mit viel Bock sofort weiter zu BOCK-IG und der mit krassem No Look-Hook zum Alley-Hoop – sehr hoch angesetzt – zu L.ADYBOCK. Die pflückt das Ding aus dem Himmel und jubelt die Kugel einfach rein! Buzzer Beater - 1 vor, Ende, Aus - Wahnsinn!“

H → Mr

Finale Stopferin L.ADYBOCK völlig enthemmt dazu:

„Der Ball kam über ca. 50 Stationen zu mir, ich hab ab, war schon ca. 3m über dem Ring und mußte dann nur noch beim runterkommen versenken - BÄM, drin das Ding - Cut down the net!“



GAUL
INGENIEURE

Bamberg . Nürnberg

Kommunen



Industrie



Wohnungsbaugesellschaften



www.gaul-ingenieure.de

Abwassermanagement. Kompetent und effizient.

Seit über 20 Jahren engagiert sich Gaul Ingenieure für höchste Nachhaltigkeit in der Abwasserentsorgung und in leitungsgebundener Infrastruktur. Erfolg, das bedeutet in unserem Fall, dass Kommunen, Wohnungsbaugesellschaften und die Industrie mit einem Partner kooperieren, der in allen Phasen notwendiger Sanierungsmaßnahmen technisch und wirtschaftlich die Erwartungen übertrifft.

Lückenlos. Unser 360°-Leistungsportfolio.

Gaul Ingenieure bündelt alle Leistungen in einer Hand. Von der ersten Beratung bis zur Gewährleistungsabnahme sind wir Ihr verantwortlicher Partner für Sanierung und Management von Abwasseranlagen und leitungsgebundener Infrastruktur.



- Consulting
- Dokumentation
- Fachplanung
- Vermögensbewertung
- Betriebsmanagement- und GIS-Systeme
- Gewässerschutz



Gruppe B

Halle 1 am Georgendamm

Aireußer

39 Teilnahmen
141 Spiele
von 1977-2015
74 Siege
67 Niederlagen
= 148 : 134 Punkte
Korbverhältnis
4149 : 4088
3x Turniersieger
1x Turnierzweiter
3x Turnierdritter

Spieler	19. OR-Meister 1977			
	Teiln.	Spiele	Punkte	xFouls
Wagner, Bertram	37	130	1036	131
Dr.Bloß, Heinz-Georg	37	132	178	151
Börschel, Roland	31	111	167	133
Goppert, Anton	24	90	801	55
Heckel, Robert	37	135	949	121
Himmel, Werner	12	48	93	66
Melber, Franz-Jürgen	37	132	59	54
Salberg, Gerald	27	95	847	132
Seifert, Christof	11	35	11	20



2015 v.li.: B.Wagner,
R.Heckel,
R.Börschel, C.Seifert,
F.J.Melber, H.-G.Bloß.

Aireußer
feiert seine
40.Teilnahme

Begegnung
Aireußer - Pharisäer
Aireußer - Baba's eleven

	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr						
Aireußer - Pharisäer	3	4	163:167	38:40 (1987)	34:29 (1991)	32:19 (2001)	12:31 (2004)	24:14 (2005)	8:16 (2010)	15:18 (2011)
Aireußer - Baba's eleven	0	1	21:27	21:27 (2015)						

Bock-Bier-Boys

17 Teilnahmen
50 Spiele
von 1997-2015
9 Siege
41 Niederlagen
= 18 : 82 Punkte
Korbverhältnis
1036:1393

Spieler	39. OR-Meister 1997			
	Teiln.	Spiele	Punkte	Fouls
Wunderer, Daniel	16	47	449	84
Carey, Miriam	1	3	0	0
Chaplin, Bernhard	15	42	79	64
Endres, Thomas	1	3	4	0
Gaul, Steffen	17	50	233	25
Heuss, Oliver	7	19	6	7
Heuss, Stephan	4	11	14	5
Langer, Sven	8	24	26	7
Meinhart, Christian	14	39	140	32
Pflaum, Nina	1	3	6	0
Waldsachs, Frank	15	42	79	21



2015 v.li.: D.Wunderer,
F.Waldsachs, S.Gaul,
B.Chaplin.

Begegnung
Bock-Bier-Boys - Pharisäer

	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
Bock-Bier-Boys - Pharisäer	0	2	53:61	22:26 (1997)	31:35 (2004)
Pharisäer - Bock-Bier-Boys	2	0	61:53	26:22 (1997)	35:31 (2004)

Pharisäer

32 Teilnahmen
104 Spiele
von 1982-2015
42 Siege
62 Niederlagen
= 84 : 124 Punkte
Korbverhältnis
2651:3187

Spieler	24. OR-Meister 1982			
	Teiln.	Spiele	Punkte	Fouls
Kappler, Gerald	32	103	318	80
Bauer, Andreas	31	101	826	104
Bittel, Peter	12	39	2	34
Christa, Klaus	16	52	36	25
Eichfelder, Manfred	3	9	0	4
Falch, Rainer	27	78	371	62
Hirle, Stefan	14	48	214	37
Nickles, Dieter	24	78	229	101
Röder, Wolfgang	30	91	225	52
Uch, Norbert	11	34	335	36



2015 v.li.: D.Nickles,
W.Röder, A.Bauer,
P.Bittel, N.Uch,
G.Kappler.

Begegnung
Pharisäer - Aireußer
Pharisäer - Bock-Bier-Boys

	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr						
Pharisäer - Aireußer	4	3	167:163	40:38 (1987)	29:34 (1991)	19:32 (2001)	31:12 (2004)	14:24 (2005)	16:8 (2010)	18:15 (2011)
Pharisäer - Bock-Bier-Boys	2	0	61:53	26:22 (1997)	35:31 (2004)					

Baba's eleven

1 Teilnahme
5 Spiele
2015
3 Siege
2 Niederlagen
= 6 : 4 Punkte
Korbverhältnis
163:150

Spieler	57. OR-Meister 2015			
	Teiln.	Spiele	Punkte	Fouls
Dippold, Timo	1	5	81	5
Bunte, Mark	1	5	0	0
Dippold, Sebastian	1	5	0	0
Förtsch, David	1	5	2	2
Günther, Jonas	1	5	0	1
Jakisch, Felix	1	5	2	0
Kühlein, Kevin	1	5	2	1
Lauer, Simon	1	5	40	8
Scherbaum, Maximilian	1	5	6	4
Tluczykont, Lukas	1	5	30	7
Waldow, Julian	1	5	0	0



2015 v.li.: K.Bart, T.Dippold,
L.Tluczykont, S.Lauer, M.Scherbaum,
S.Dippold;
vo.v.li.: M.Bunte, D.Förtsch, J.Günther,
K.Kühlein, F.Jakisch.

Begegnung
Baba's eleven - Aireußer

	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
Baba's eleven - Aireußer	1	0	27:21	27:21 (2015)

Zum 40. Mal tritt das zweitälteste aktive Team, die **Aireußer**, an. Zu ihrem Jubiläum haben sie sich nochmals neue schmucke blaue Trikots geleistet. Ein Indiz, dass das Team um Betram Wagner noch einige Jahre mitspielen will, zumal außer Werner Himmel und Anton Goppert alle Mann an Bord sind. Ob es in diesem Turnier zum 75. Sieg reicht,

wird sich gleich im ersten Spiel gegen die **Bock-Bier-Boys** zeigen. Aber auch diese werden hochmotiviert in diese Partie gehen, könnten es doch der 10. Sieg ihrer Haferkornkarriere sein. Seit letztem Jahr mit zwei Mädels aufgefrischt, laufen sie zur Höchstform auf. Dies bringen sie auch in einer genialen Werbung mit dem Spielzug zu ihrem 1000. Punkt

zum Ausdruck. Bisher wurde dem Gegner nur vom überreichten Bock-Bier schwundlig, aber in Zukunft...?

Der OR-Meister von 1982, die **Pharisäer**, sind das sechstälteste Team und zum 33. Mal dabei. Sowohl gegen Aireußer wie Bock-Bier Boys haben sie eine positive Bilanz. Gegen beide Teams konnten sie die beiden letzten Male knapp gewinnen, inso-

fern ist ein spannender Dreikampf um Platz zwei, der zum Einzug ins Achtelfinale berechtigt, zu erwarten.

Klarer Favorit auf den Gruppensieg ist das zweitjüngste Team **Baba's eleven**. Angetrieben von ihrem überragenden Spielführer Timo Dippold, der bei seiner Premiere auf Anhieb Topscore des Turniers wurde, kamen sie im letzten Jahr bis ins Viertelfinale.



● Wärme ● Wasser ● Wellness

50 Jahre
jung



Thorackerstraße 11 · 96052 Bamberg
Tel.: 0951/965 22-0 · Fax: 965 22-44

Störungsdienst 0171 / 771 45 35

Gruppe C

Halle 2 am Georgendamm

Anabole Steroide

28 Teilnahmen
93 Spiele
von 1988-2015
35 Siege
58 Niederlagen
= **70:116** Punkte
Korbverhältnis
1969:2203
1x Turnierdritter

Spieler	30. OR-Meister 1988				
	Dientzenhofer-Gymnasium	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Röder, Werner	25	80	400	72	
Barthold, Claus	10	34	73	37	
Bergmann, Michael	28	91	55	20	
Brüggemeier, Dirk	24	80	29	50	
Gerhartz, Axel	27	88	113	39	
Hölzlein, Matthias	13	46	217	36	
Käß, Oliver	20	66	42	14	
Kober, Christian	9	26	113	29	
Kraus, Udo	24	78	90	46	
Polivka, Robert	20	67	32	30	
Stenzel, Winfried	23	76	140	31	
Vogt, Stefan	25	84	665	77	



2015 hi. v.li.: D.Brüggemeier, C.Barthold, S.Vogt, M.Hölzlein, W.Stenzel:
vo. v.li.: R.Polivka, M.Bergmann, U.Kraus, A.Gerhartz.

Begegnung

	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
Anabole Steroide - Die Bierologen	0	1	23:24	23:24 (2001)			
Anabole Steroide - HASSler	0	4	67:148	24:36 (2009)	11:30 (2012)	21:46 (2014)	11:36 (2015)

Die Bierologen

20 Teilnahmen
66 Spiele
von 1995-2015
23 Siege
43 Niederlagen
= **46:86** Punkte
Korbverhältnis
1410:1551

Spieler	37. OR-Meister 1995				
	Dientzenhofer-Gymnasium	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Behringer, Mark	20	66	322	53	
Bätz, Oliver	3	8	14	15	
Blankenstein, Andrea	14	48	40	17	
Fuchs, Timo	18	60	423	48	
Gründel, Frank	3	11	2	4	
Jordan, Viktor	18	58	30	16	
Lodes, Markus	12	35	31	23	
Rieger, Christof	18	60	146	22	
Röhrich, Knut	14	50	292	54	
Stadter, Werner	13	41	39	18	
Szmolik, Ralf	3	11	10	1	
Teufel, Simone	10	36	61	11	



2015 v.li.: M.Behringer, O.Bätz, M.Lodes, Andrea Blankenstein.

Begegnung

	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr
Die Bierologen - Anabole Steroide	1	0	24:23	24:23 (2001)

HASSler

7 Teilnahmen
43 Spiele
von 2009-2015
37 Siege
6 Niederlagen
= **74:12** Punkte
Korbverhältnis
1468:1038
2x Turniersieger

1x Turnierzweiter
3x Turnierdritter

Spieler	51. OR-Meister 2009				
	Dientzenhofer-Gymnasium	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Eichelsdörfer, Kevin	7	43	353	32	
Eichfelder, Patrick	7	43	75	34	
Englisch, Lucas	7	43	42	11	
Fischer, Florian	5	29	23	23	
Hohmann, Brian	7	43	97	32	
Koch, Christopher	1	4	2	3	
Mirwald, Markus	7	43	53	13	
Roschansky, Ronald	6	37	11	10	
Schieler, Maximilian	5	33	17	1	
Seidelmann, Tim	6	37	111	23	
Simon, Tobias	7	43	130	63	
Stelzer, Stefan	7	43	54	33	
Zenkel, Thomas	7	43	500	23	



2015 v.li.: B.Hohmann, S.Stelzer, M.Mirwald, K.Eichelsdörfer, P.Eichfelder, L.Englisch, M.Schieler, R.Roschansky, T.Zenkel, F.Fischer, T.Simon,

Begegnung

	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
HASSler - Anabole Steroide	4	0	148:67	36:24 (2009)	30:11 (2012)	46:21 (2014)	36:11 (2015)
HASSler - 7 and a half MEN	4	0	161:115	35:18 (2010)	38:28 (2011)	45:30 (2012)	43:39 (2014)

7 and a half MEN

6 Teilnahmen
32 Spiele
von 2010-2015
24 Siege
8 Niederlagen
= **48:16** Punkte
Korbverhältnis
1088:888
2x Turnierzweiter
1x Turnierdritter

Spieler	52. OR-Meister 2010				
	Dientzenhofer-Gymnasium	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Dippold, Jörg	6	32	437	39	
Alfonso, Moritz	5	25	109	26	
Feistkorn, Louis	6	32	166	42	
Geuß, Michael	4	22	33	11	
Heer, Andreas	6	31	23	6	
Kilian, Michael	4	18	9	7	
Kohn, Sebastian	6	31	56	19	
Pfleka, Fabian	6	32	81	38	
Reinfelder, Silvio	6	32	166	28	
Rittmeier, Elisa	5	28	8	0	



2012 v.li.: L.Feistkorn, J.Dippold, S.Reinfelder, F.Pfleka; Elisa Rittmeier, M.Geuß

Begegnung

	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
7 and a half MEN - HASSler	0	4	115:161	18:35 (2010)	28:38 (2011)	30:45 (2012)	39:43 (2014)

Bereits zum 29.Mal ist das mittlerweile achtälteste Team **Anabole Steroide** dabei. Wie jedes Jahr haben sie auch diesmal wieder ihre eigene Werbung im Programmheft (davon kann Gruppengänger **7 and a half MEN** nur träumen, die zwar auf dem Trikot groß Werbung tragen, aber für das Turnier keine 50,- € übrig haben).

Im Spiel gegen **Die Bierologen** wird sich zeigen, wer sieglos aus diesem Turnier geht. Mark Behringers Truppe hat große Personalsorgen und hätte um ein Haar absagen müssen (dies wäre das absolute Turnier-Aus gewesen!). Zum Glück konnte mit Stefan Schatz ein Spieler nachverpflichtet werden.

Nur entfernt ähnlich sind die Sorgen von **HASSler**, die in diesem Jahr wohl auf ihren Topscoren Thomas Zenkel verzichten müssen. Ansonsten ist der Kader prall gefüllt. Ob dieser aber reicht **7 and a half MEN** in Schach zu halten, bleibt abzuwarten. Da auch andere Teams aus der oberen Auslosungshälfte nicht in Bestbe-

setzung antreten, kann Kevin Eichelsdörfer und Co. auch in diesem Jahr sehr weit kommen.

Absoluter Favorit der Gruppen A-D ist also Jörg Dippold mit seinen Mannen. Komplett und in Hochform will man ein weiteres Mal das Finale erreichen, um dort endlich nach der Silberschale zu greifen.

Gruppe D

Halle 3 am Georgendamm

Übliche Verdächtige

5 Teilnahmen
22 Spiele
2011–2015
14 Siege
8 Niederlagen
= **28:16** Punkte
Korbverhältnis **581:491**
1x Turnierdritter

53. OR-Meister 2011

Spieler	Dientzenhofer-Gymnasium			
	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Dippold, Christoph	4	19	192	22
Hummel, Lukas	4	18	13	11
Liebl, Marco	2	11	69	10
Messingschlager, Toni	4	17	43	13
Missner, Maximilian	4	17	0	2
Neundorfer, Lorenz	5	22	55	20
Richter, Johannes	2	11	106	11
Schnapp, Maximilian	5	22	29	15
Schraudner, Daniel	5	22	4	3
Siebe, Marcel	5	22	70	14



2015 v.li.: C.Dippold,
M.Schnapp, LNeundorfer,
M.Siebe, T.Messingschlager,
D.Schraudner.

Begegnung
Noch kein Team gespielt Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr

Die Simulanten

28 Teilnahmen
95 Spiele
von 1986–2015
37 Siege
58 Niederlagen
= **74:116** Punkte
Korbverhältnis
2106:2377
3x Turnierdritter

28. OR-Meister 1986

Spieler	Dientzenhofer-Gymnasium			
	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Lang, Werner	26	89	932	128
Bader, Gerhard (+1988)	2	5	0	9
Berlacher, Dieter	13	43	359	35
Bock, Michael	3	9	18	6
Eichhorn, Dominik	4	12	10	9
Fenrich, Thomas	6	18	73	30
Göller, Thomas	1	2	0	2
Goppert, Jürgen	25	86	243	62
Katz, Michael	15	49	63	19
Kroslak, Thomas	8	20	6	17
Neukum, Norbert	9	27	10	14
Nüßlein, Wolfgang	24	79	25	40
Poppendorfer, Jürgen	14	45	201	58
Zeichner, Stefan	26	85	72	67



2015 v.li.: W.Lang, N.Neukum,
J.Goppert

Neues Trikot, altes Problem:
Keine Leute bei der Begrüßung

Begegnung
Die Simulanten - Schmuddelkinder Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Die Simulanten - Ali Kaba's Räuber 0 3 73:96 15:22 (2006) 25:36 (2007) 17:21 (2008)

0 2 23:49 17:19 (2013) 6:30 (2015)

Schmuddelkinder

13 Teilnahmen
48 Spiele
von 2003–2015
23 Siege
25 Niederlagen
= **46:50** Punkte
Korbverhältnis
1147:1236

45. OR-Meister 2003

Spieler	Dientzenhofer-Gymnasium			
	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Neumann, Michael	13	48	305	66
Dettelbacher, Simone	5	22	0	0
Heider, Sven	12	45	108	43
Hendel, Chris	1	4	0	1
Kratzer, Andreas	12	46	289	39
Lempetzeder, Markus	12	44	238	38
Meichsner, Christian	3	11	4	1
Rahm, Felix	12	42	155	51
Schug, Sebastian	11	42	26	10
Schwab, Martina	8	33	22	0
Strobler, Sabine	2	9	0	0



2015 v.li.: M.Lempetzeder,
M.Neumann, A.Kratzer,
S.Schug, F.Rahm, S.Heider.

Begegnung
Schmuddelkinder - Die Simulanten Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

3 0 79:57 22:15 (2006) 36:25 (2007) 21:17 (2008)

Ali Kaba's Räuber

3 Teilnahmen
11 Spiele
2013–2015
5 Siege
6 Niederlagen
= **10:12** Punkte
Korbverhältnis **283:280**

55. OR-Meister 2013

Spieler	Dientzenhofer-Gymnasium			
	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Heckel, Maximilian	3	11	102	10
Amling, Florian	3	11	0	2
Bojer, Robin	3	11	22	10
Braun, Roman	3	11	22	18
Dorsch, Julian	1	3	0	2
Heyder, Maximilian	2	7	13	1
Jäger, Christopher	3	11	27	11
Mönius, Sascha	3	11	4	4
Schlück, Oliver	3	11	11	3
Stenzel, Christian	3	11	5	1
Weindel, Marco	2	7	0	6
Weiβ, Yannick	3	11	77	8



2013
h.v.li.: C.Jäger,
M.Weindel,
C.Stenzel,
S.Mönius, R.Braun,
Y.Weiß, R.Bojer;
vo.v.li.: F.Priester,
O.Schlick,
M.Hartmann,
M.Heyder,
M.Heckel, F.Amling,
J.Dorsch.

Begegnung
Ali Kaba's Räuber - Die Simulanten Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

2 0 49:23 19:17 (2013) 30:5 (2015)

Schwer wird es auch in Gruppe C für das älteste Team einen Sieg zu erringen. Auch **Die Simulanten** (OR-Meister 1986) sind zum 29. Mal dabei. Spielführer Werner Lang wirbt auch in diesem Heft wieder großzügig. Dass er in diesem Jahr aber deshalb

unwahrscheinlich. Vielleicht beim nächsten Turnier wenn es sowieso einige Jubiläen zu feiern gibt. Der Gruppenfavorit sind die **Üblichen Verdächtigen**. Üblich bleibt bei ihnen aber wahrscheinlich auch das Fernbleiben von Bundesligaspielder Johannes Richter (Bonn). Für den

Rest des Teams wird es schwer das Achtelfinale zu überstehen.

"Hauptsache mindestens fünf Mann (die Frauen sind ein noch größeres Problem) und dabei sein" ist das Motto der **Schmuddelkinder**. Wenn dann noch das Achtelfinale mit herausspringt, wird dies gerne mit-

genommen.

Dazu muss aber **Ali Kaba's Räuber** bezwungen werden, bei den Mannschaftskapitänen Max Heckel großartig in Form ist. Mit Yannick Weiβ besitzt das Team einen Fußballer, der so manches Basketballspiel entscheiden kann.

SCHICK NEUKUM SCHMID LANG SCHICK

RECHTSANWÄLTE / FACHANWÄLTE

Franz-Josef Schick



Fachanwalt für Familienrecht · Fachanwalt für Erbrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

Nationales und internationales Familienrecht
Nationales und internationales Erbrecht

Ulrich Neukum



Fachanwalt für Verkehrsrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

Zivilrecht · Verkehrsrecht · Privates Baurecht

Reinhard Schmid



Fachanwalt für Arbeitsrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

Unternehmensberatung · Wirtschaftsrecht · Arbeitsrecht

Werner Lang



Fachanwalt für Familienrecht - und Dipl.-Verwaltungswirt

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht · Verwaltungsrecht und Bankrecht

Fabian Schick



Tätigkeitsschwerpunkte:

Allgemeines Zivilrecht · Miet- und Wohnrecht

Privates Baurecht



Augustenstraße 2-2 A · 96047 Bamberg

Tel. 09 51/98 24 20 · Fax 2 61 88

info@rechtsanwaete-schick.de

www.rechtsanwaete-schick.de

SPIELPLAN

59. KLAUS-HAFERKORN-GEDÄCHTNISTURNIER 2016

Fr., 23. Dezember 2016 CLAVIUS + DIENTZENHOFER -GYMNASIUM

Begrüßung : 8.00 Uhr in der Aula des Clavius-Gymnasiums

Gruppe A Bert-Peßler-Halle des Clavius-Gymnasiums

Die Ausgekugelten 1980	9.30 2x7	Die Ausgekugelten – Animale-Rationale
Animale-Rationale 1998	10.00 2x7	Optische Täuschungen – dei Muddä
Optische Täuschungen 2001	10.45 2x7	Die Ausgekugelten – Optische Täuschungen
dei Muddä 2004	11.15 2x7	Animale-Rationale – dei Muddä
	12.00 2x7	dei Muddä – Die Ausgekugelten
	12.30 2x7	Optische Täuschungen – Animale-Rationale

Achtelfinale 1 13.30 2x7 (AF 1)1.A – 2.B

Gruppe C Halle 2 am Georgendamm

Anabole Steroide 1988	9.30 2x7	Anabole Steroide – Die Bierologen
Die Bierologen 1995	10.00 2x7	HASSler – 7 and a half MEN
HASSler 2009	10.45 2x7	Anabole Steroide – HASSler
7 and a half MEN 2010	11.15 2x7	Die Bierologen – 7 and a half MEN
	12.00 2x7	7 and a half MEN – Anabole Steroide
	12.30 2x7	HASSler – Die Bierologen

Achtelfinale 3 13.30 2x7 (AF 3)1.C – 2.D

Gruppe E Heidelsteigschule

Die Claviatoren 1994	9.30 2x7	Die Claviatoren – Flying Hähnla
Flying Hähnla 2012	10.00 2x7	Airich – Houseparty
Airich 2006	10.45 2x7	Die Claviatoren – Airich
Houseparty 2008	11.15 2x7	Flying Hähnla – Houseparty
	12.00 2x7	Houseparty – Die Claviatoren
	12.30 2x7	Airich – Flying Hähnla

Achtelfinale 5 13.30 2x7 (AF 5)1.E – 2.F

Gruppe G Halle 2 des Dientzenhofer-Gymnasiums

Obachd gem 2016	9.30 2x7	Obachd gem– Kranke Salukis
Kranke Salukis 2014	10.00 2x7	Die Peripheren – Kuffekl GmbH
Die Peripheren 1979	10.45 2x7	Obachd gem– Die Peripheren
Kuffekl GmbH 1978	11.15 2x7	Kranke Salukis – Kuffekl GmbH
	12.00 2x7	Kuffekl GmbH – Obachd gem
	12.30 2x7	Die Peripheren – Kranke Salukis

Achtelfinale 7 13.30 2x7 (AF 7)1.G – 2.H
Viertelfinale 4 14.15 2x7 (VF 4)S AF 6 – S AF 7

Gruppe B Halle 1 am Georgendamm

:	AireuBer 1977	9.30 2x7	AireuBer – Bock-Bier-Boys
:	Bock-Bier-Boys 1997	10.00 2x7	Pharisäer – Baba's eleven
:	Pharisäer 1982	10.45 2x7	AireuBer – Pharisäer
:	Baba's eleven 2015	11.15 2x7	Bock-Bier-Boys – Baba's eleven
:		12.00 2x7	Baba's eleven – AireuBer
:		12.30 2x7	Pharisäer – Bock-Bier-Boys

Achtelfinale 2 13.30 2x7 (AF 2)1.B – 2.A
Viertelfinale 1 14.15 2x7 (VF 1)S AF 1 – S AF 4
HALBFINALE 1 15.15 2x10 (HF 1)S VF 2 – S VF 3

Gruppe D Halle 3 am Georgendamm

:	Übliche Verdächtige 2011	9.30 2x7	Übliche Verdächtige – Die Simulanten
:	Die Simulanten 1986	10.00 2x7	Schmuddelkinder – Ali Kaba's Räuber
:	Schmuddelkinder 2003	10.45 2x7	Übliche Verdächtige – Schmuddelkinder
:	Ali Kaba's Räuber 2013	11.15 2x7	Die Simulanten – Ali Kaba's Räuber
:		12.00 2x7	Ali Kaba's Räuber – Übliche Verdächtige
:		12.30 2x7	Schmuddelkinder – Die Simulanten

Achtelfinale 4 13.30 2x7 (AF 4)1.D – 2.C
Viertelfinale 2 14.15 2x7 (VF 2)S AF 2 – S AF 3
HALBFINALE 2 15.15 2x10 (HF 2)S VF 1 – S VF 4

Gruppe F Halle 1 des Dientzenhofer-Gymnasiums

:	Run and Gun 1993	9.30 2x7	Run and Gun – Die OR-thodoxen
:	Die OR-thodoxen 2000	10.00 2x7	Lieblings-Liebige – Dribble-Troubles
:	Lieblings-Liebige 2007	10.45 2x7	Run and Gun – Lieblings-Liebige
:	Dribble-Troubles 1996	11.15 2x7	Die OR-thodoxen – Dribble-Troubles
:		12.00 2x7	Dribble-Troubles – Run and Gun
:		12.30 2x7	Lieblings-Liebige – Die OR-thodoxen

Achtelfinale 6 13.30 2x7 (AF 6)1.F – 2.E
Viertelfinale 3 14.15 2x7 (VF 3)S AF 5 – S AF 8

Gruppe G Halle 2 des Dientzenhofer-Gymnasiums

:	Adam & Eva 1992	9.30 2x7	Adam & Eva – Morbus Schlatter
:	Morbus Schlatter 1991	10.00 2x7	Die Aasgeier – Die Rüftl
:	Die Aasgeier 1975	10.45 2x7	Adam & Eva – Die Aasgeier
:	Die Rüftl 1999	11.15 2x7	Morbus Schlatter – Die Rüftl
:		12.00 2x7	Die Rüftl – Adam & Eva
:		12.30 2x7	Die Aasgeier – Morbus Schlatter

Achtelfinale 8 13.30 2x7 (AF 8)1.H – 2.G

Halle am Georgendamm HAUPTSPIELFELD

EINLAGESPIEL 16.15 4x7 Oldies – Goldies&Co : | END SPIEL 17.15 2x10 S HF 1 – S HF 2

BESTIMMUNGEN : Die erstgenannte Mannschaft spielt in der ersten Halbzeit, vom Anschreibetisch aus gesehen, nach **links**.
Bei **Unentschieden** je 3 min. Verlängerung.

2x7 min bei VORRUNDE, ACHTEL- und VIERTELFINALE: 1 Auszeit/Halbzeit, Pause 2 min., 4 pers.Fouls, ab 5.Ma.Foul/Halbzeit Freiwürfe

2x10 min bei HALBFINALE und ENDSPIEL: 2 Auszeiten/Halbzeit, Pause 2 min., 4 pers.Fouls, ab 5.Ma.Foul/Halbzeit Freiwürfe

4x7 min bei EINLAGESPIEL: keine Auszeit, Viertelpause 1 min, Halbzeitpause 2 min., 5 pers.Fouls, ab 5 Ma.-Foul/Viertel, keine Verläng.

TREFFEN : 19.00 Uhr in der BROSE-Arena

EINZELDENKMAL



BESTANDSIMMOBILIE

NEUBAU



Sehr gute Standorte, Zukunftsfähigkeit, Qualität, Architektur, Ausstattung,
Lebensgefühl, solide Handwerksarbeit – all das sind Werte auf die wir bauen.

Und auf die Sie setzen können.



POSTLER
WOHANLAGEN GMBH & CO KG

Verkaufsbüro Bamberg: Schützenstraße 21 . 96047 Bamberg
Tel. 0951/519 54-0 . Fax 0951/519 54-12 . info@postler-wohnanlagen.de
www.postler-wohnanlagen.de

Gruppe E

Heidelsteigschule

Die Claviatoren

21 Teilnahmen

65 Spiele

von 1994-2015

21 Siege

44 Niederlagen

= 42 : 88 Punkte

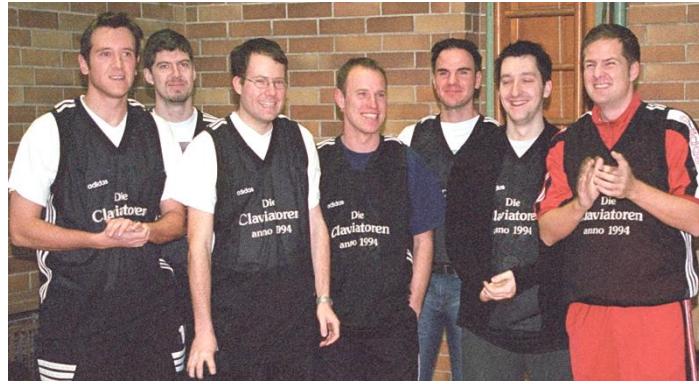
Korbverhältnis

1283:1545

36. OR-Meister 1994

Clavius-Gymnasium

Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Fuchs, Stefan	19	59	652	66
Dedio, Michael	8	23	27	21
Dinkel, Holger	20	62	157	66
Els, Wolfgang	4	13	12	7
Helmreich, Matthias	17	52	54	22
Henkelmann, Knut	6	20	23	22
Köhler, Tobias	1	3	4	1
Merz, David	1	5	10	4
Müller, Andreas	20	62	265	93
Schulz-Hess, Johannes	1	5	9	4
Schweiger, Dieter	4	10	0	10
Sperber, Jürgen	1	3	2	4
Stenglein, Christian	19	59	68	31



Begegnung

Die Claviatoren - Flying Hähnla

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Die Claviatoren - Airich

0 1 18:28 18:28 (2006)

Flying Hähnla

4 Teilnahmen

15 Spiele

2012-2015

7 Siege

8 Niederlagen

= 14 : 16 Punkte

Korbverhältnis

368 : 328

54. OR-Meister 2012

Dientzenhofer-Gymnasium

Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Tschentke, Kai	4	15	55	11
Desch, Oliver	2	9	24	6
Endres, Marcus	3	11	4	7
Grasser, Marcus	4	15	33	8
Groh, Maximilian	2	9	7	2
Jendrzejewski, Simon	3	12	2	3
Leonhardt, Tim	3	12	112	16
Patzelt, Mirko	4	15	5	5
Peter, Steven	2	7	14	3
Pflaumer, Luisa	2	7	4	0
Richter, Darius	3	12	11	4
Sperke, Alexander	4	15	97	13



Begegnung

Flying Hähnla - Die Claviatoren

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Flying Hähnla - Die Claviatoren

1 1 50:47 30:21 (2012) 20:26 (2015)

Airich

10 Teilnahmen

60 Spiele

von 2006-2015

50 Siege

10 Niederlagen

= 100 : 20 Punkte

Korbverhältnis

2067:1635

2x Turniersieger

1x Turnierzweiter

4x Turnierdritter

48. OR-Meister 2006

Dientzenhofer-Gymnasium

Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Dinkel, Stefan	10	57	417	42
Eckert, Helena	10	57	22	1
Firlus, Konstantin	10	60	303	55
Karl, Matthias	9	54	43	12
Kloos, Tobias	10	60	19	0
Lang, Christian	10	60	60	21
Meixner, Benedikt	10	60	152	23
Neundorfer, Max	10	58	451	32
Wagner, Patrick	9	46	251	28
Weißbrodt, Sebastian	10	60	102	20
Ziegmann, Andreas	10	58	247	55



Begegnung

Airich - Die Claviatoren

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Airich - Houseparty

1 0 28:18 28:18 (2007)

Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
1	0	28:18	28:18 (2007)	

Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
2	0	55:49	27:23 (2012)	28:26 (2015)

Houseparty

8 Teilnahmen

35 Spiele

von 2008-2015

24 Siege

11 Niederlagen

= 48 : 22 Punkte

Korbverhältnis

860 : 783

50. OR-Meister 2008

Dientzenhofer-Gymnasium

Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Augustin, Felix	8	34	344	30
Erhardt, Florian	6	27	16	12
Groh, Nicola	8	35	10	3
Hennemann, Markus	1	5	0	0
Kühnl, Mirko	4	17	6	3
Leithner, Daniel	1	5	42	2
Regus, Ralph	6	23	16	7
Semmerling, Daniel	8	35	40	9
Steinmetz, Marco	7	27	32	13
Vogel, Marcel	7	31	136	16
Wagner, Simon	3	12	55	7
Ziegmann, Michael	8	35	163	18



Begegnung

Houseparty - Airich

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelergebnis + Jahr Einzelergebnis + Jahr

Houseparty - Houseparty

0 2 49:55 23:27 (2012) 26:28 (2015)

Sieg Niederlage Gesamtergebnis Einzelerge



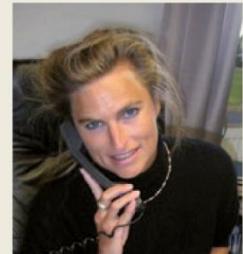
RECHTSANWÄLTE FIRLUS · WINKLER



Hubertus Firlus
Fachanwalt für Familienrecht



Georg Winkler
Fachanwalt für Arbeitsrecht



Martina Leuteritz
Fachanwältin für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

WEITERE SCHWERPUNKTE

- Erbrecht
- Schadens- u. Verkehrsunfallrecht
- Versicherungsrecht
- Bau- und Architektenrecht
- Vertragsrecht
- Computerrecht
- Urheberrecht
- Ordnungswidrigkeiten
- Strafrecht

Tel: 0951/98626-0

Herzog-Max-Str. 14 · D-96047 Bamberg · Fax: 0951/98626-26

Mo.-Do. 8.00 - 12.30 u. 13.30 - 17.15 Uhr · Fr. 8.00 - 12.30 u. 13.30 - 16.00 Uhr
e-mail: info@ra-bamberg.de · www.ra-bamberg.de



Eichelsdörfer GmbH Flugzeugbau

Hafenstrasse 6, 96052 Bamberg

DE.MF.0521; DE.MG.0521; EASA AP 146

Tel. 0951-61413 Fax: 0951-67772



www.flugzeug-eichelsdoerfer.de,

info@flugzeug-eichelsdoerfer.de

Instandhaltung, Reparatur und Wartung
von Segelflugzeugen und Motorseglern.

Lufttüchtigkeitsprüfungen.

Schweißarbeiten, Formenbau,

Verkauf von Reparatur- und Baumaterialien, u.v.m.

Nachrüstungen mit dem PSR-Jet-System.



Strullendorf
Tel. 09543-1015 und 9317



FENN.
EDV-BERATUNG

COMPUTER / SOFTWARE / SERVICE
BERATUNG / VERKAUF

GRIFFENBERGSTR. 55 0951 - 455 49
96052 BAMBERG www.fenn-edv.de



PC • NOTEBOOK • DRUCKER
SERVER • NETZWERKTECHNIK
INTERNET • WEBDESIGN
DIGITALKAMERAS • TELEFONANLAGEN

acer
Synergy Silver
Partner

bluesolution
Profi-Partner

Gruppe F

UNI-Sporthalle (Feldkirchenstraße)

Run and Gun

23 Teilnahmen
90 Spiele
von 1993-2015
52 Siege
38 Niederlagen
= 104 : 76 Punkte
Korbverhältnis
2460:2123
1x Turnierdritter

Spieler	35. OR-Meister 1993				
	Dientzenhofer-Gymnasium	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Lorber, Ingo	23	88	673	82	
Fiedler, Steffen	6	24	6	4	
Folz, Rüdiger	23	88	395	44	
Friedmann, Christian	2	6	2	3	
Heikenwälder, Hilmar	6	22	10	3	
Hofmann, Katja	15	57	133	20	
Hofmann, Ralf	13	54	76	80	
Lang, Torsten	22	87	620	81	
Mirwald, Michael	3	11	25	7	
Pasquier, Julia	3	7	0	1	
Preidiger, Katja	1	1	0	0	
Schott, Alexandra	12	41	50	18	
Sieben, Sebastian	11	48	470	73	



2015 v.l.n.r.: R.Folz, T.Lang,
 I.Lorber, M.Mirwald, A.Schott

Begegnung

	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
Run and Gun - Die OR-thodoxen	1	2	49:60	19:28 (2003)	11:15 (2007)	19:17 (2014)
Run and Gun - Lieblins Liebige	0	1	40:56	40:56 (2013)		
Run and Gun - Haferkorn's Finest	0	2	41:82	19:41 (2005)	22:41 (2009)	

Die OR-thodoxen

14 Teilnahmen
58 Spiele
von 2000-2014
38 Siege
20 Niederlagen
= 76 : 40 Punkte
Korbverhältnis
1503:1278
2x Turnierdritter

42. OR-Meister 2000

Spieler	42. OR-Meister 2000				
	Clavius-Gymnasium	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Vormann, Boris	11	48	368	67	
Fösel, Peter	12	49	63	10	
Gärtner, Florian	13	53	221	28	
Kastenholz, Ralf	14	58	470	47	
Klein, Alexander	1	3	0	1	
Leikam, Christoph	1	3	0	0	
Löhlein, Florian	3	10	2	2	
Lohneiß, Michael	12	46	318	62	
Mohamed, Abdullah	1	5	1	5	
Pfister, Michael	13	53	60	22	



2000 v.l.n.r.: M.Lohneiß, F.Gärtner, M.Pfister,
 R.Kastenholz, P.Fösel, B.Vormann.

Begegnung

	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
Die OR-thodoxen - Run and Gun	2	1	60:49	28:19 (2003)	15:11 (2007)	17:19 (2014)
Die OR-thodoxen - Haferkorn's Finest	1	0	34:33	34:33 (2012)		

Lieblings-Liebige

9 Teilnahmen
51 Spiele
von 2007-2015
44 Siege
7 Niederlagen
= 88 : 14 Punkte
Korbverhältnis
1799:1341
4x Turniersieger
 1x Turnierzweite
 1x Turnierdritter

49. OR-Meister 2007

Spieler	49. OR-Meister 2007				
	Dientzenhofer-Gymnasium	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Müller, Johannes	9	51	344	47	
Bastian, Patrick	9	51	162	51	
Dippold, Dirk	9	48	326	50	
Geheeß, Moritz	6	23	8	7	
Glas, Maximilian	9	51	39	13	
Hirmke, Ulrich	4	21	121	28	
Hönig, Christoph	8	47	241	30	
John, Randy	9	51	15	6	
Land, Erik	2	14	105	8	
Montag, Maximilian	6	33	48	18	
Rott, Michael	8	48	123	22	
Schmittlutz, Benjamin	5	29	12	7	
Schubert, Maximilian	8	44	9	7	
Tomak, Fatih	4	21	5	1	
Zeis, Peter	4	28	241	20	



2007 v.l.n.r.: J.Müller,
 P.Bastian, M.Schubert,
 M.Glas, E.Land, F.Tomak,
 P.Zeis, D.Dippold,
 M.Montag:
 Vo.v.l.i.: M.Geheeß,
 M.Rott, C.Hönig,
 U.Hirmke

Lieblings Liebige
 feiert seine
 10.Teilnahme

Begegnung

	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr				
Lieblings-Liebige - Run and Gun	1	0	56:40	56:40 (2013)				
Lieblings-Liebige - Haferkorn's Finest	4	2	194:192	12:35 (2008)	39:24 (2009)	49:39 (2010)	29:28 (2012)	42:38 (2013)

Haferkorn's Finest

11 Teilnahmen
57 Spiele
von 2005-2015
45 Siege
12 Niederlagen
= 90 : 24 Punkte
Korbverhältnis
2087:1464
1x Turniersieger
 5x Turnierdritter

47. OR-Meister 2005

Spieler	47. OR-Meister 2005				
	Clavius-Gymnasium	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Wintergerst, Michael	11	57	112	83	
Gerbig, Tobias	10	47	113	15	
Hertlein, Moritz	11	54	357	47	
Jonas Hoffmann	7	36	308	47	
Kocina, Nikolas	10	52	595	51	
Krawielitzki, Philipp	9	45	70	15	
Müller, Matthias	11	55	103	20	
Neudecker, Christopher	10	52	429	30	



2015 v.l.n.r.: M.Wintergerst,
 P.Krawielitzki, M.Hertlein,
 T.Gerbig, M.Müller, N.Kocina.

Begegnung

	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr				
Haferkorn's Finest - Run and Gun	2	0	82:41	41:19 (2005)	41:22 (2009)			
Haferkorn's Finest - Die OR-thodoxen	0	1	33:34	33:34 (2012)				
Haferkorn's Finest - Lieblins Liebige	2	4	192:194	35:12 (2008)	24:39 (2009)	39:49 (2010)	28:29 (2012)	38:42 (2013)

Eine "gute" Nachricht vorweg, für alle, die den viermaligen Turniersieger **Lieblings-Liebige** bei ihrem Jubiläum besiegen wollen: Peter Zeis, der noch nie ein Spiel verloren hat, ist dieses Jahr nicht dabei! Dafür spielt aber Erik Land, der seine Basketballprofikarriere beendet hat, wieder mit - und der hat auch noch kein Spiel verloren!

Haferkorn's Finest konnte in den bisherigen sechs Begegnungen gegen den Turnierfavoriten zumindest zweimal gewinnen. 2008 brachten sie den Liebigen ihre höchste Niederlage bei, um im darauffolgenden selbst die höchste Klatsche von ihnen einzufangen. Auch die anderen beiden Teams dieser Gruppe sind im Normalfall erfolgsverwöhnt. Dieses Jahr aber wird es wohl sehr schwer für **Run and Gun** und **Die OR-thodoxen** eine Runde weiterzukommen. Beide Mannschaften kämpfen jährlich darum fünfspielberechtigte Spieler aufs Parkett zu bekommen. Man wird sehen, wem dies besser gelingt, und wer nicht ganz sieglos nach Hause geht. Ralf Kastenholz wird in jedem Fall versuchen, dieses Jahr die 500-Punkte-Marke zu übertreffen.

1989 gab es letztmals (zwei) 5er-Gruppen; damals bei nur 22 teilnehmenden Teams. In diesem Jahr findet in den Hallen 1+2 des DGs ein Generationentreffen statt.

Das jüngste Team **Obachd gem** ist der neue OR-Meister, der erstmals nicht ausgespielt wurde, da das CG keinen Schulmeister als Gegner stellte. Die beiden Leistungsträger N.Haßfurter und H.Ueberall werden alle Gegner vor

große Probleme stellen.

Zumal bei den **Kranken Salukis** die besten Spieler (D.Keppeler und M.Sanders) wieder einmal fehlen dürften.

Die "Zwischengeneration" stellen die Dribble-Troubles dar. Sie sind mit ihrer etwas ruppigen Gangart für jedes Team ein unangenehmer Gegner, auch wenn sie in den letzten Jahren wesentlich zahmer wurden.

Ein heißes Duell gibt es auf jeden Fall

im letzten Gruppenspiel, wenn der Rekordsieger **Die Peripheren** zum vielleicht entscheidenden Spiel um Platz 2 dieser Gruppe aufläuft. Die nimmersatten Altmeister wollen auch dieses Jahr wieder das Achtelfinale erreichen.

Von so kühnen Träumen sind die noch ein Jahr älteren "Jungs" von der **Kuffekl GmbH** weit entfernt. Bei ihrer 39.Teilnahme wollen sie vor allem unverletzt

bleiben und Spaß an den Spielen haben. Vor allem die Begegnung gegen die Schabacker-Truppe ist da das Salz in der Suppe. Letztmals stand man sich 1997 im Halbfinale gegenüber, das letzte Spiel, in dem *Angelika Eckert* noch nicht für Die Peripheren auflied. So kommt es also erstmals im Turnier zu einem Streit der Ehepartner, wenn sie gegen ihren Gatten Reinhold spielt!

Braustätte

seit 1556



seit 1846

in Familienbesitz

Brauerei Hummel Merkendorf

Gemütlicher Brauerei-Gasthof (Dienstag Ruhetag), Ferienwohnungen
1. Mai – Ende August täglich Kellerbetrieb (Mittwoch und Samstag Ruhetag)

Wir empfehlen: Kellerbier, Pils, Märzen, Rauch- und Schwarzbier, „1162“ Rauch-Festbier (hell), **Radler**
Hefeweißbier hell, dunkel und leicht (2,9% Alkoholgehalt),
sowie saisonal auch Fest – und Bockbiere (hell und dunkel)

Lieferung frei Haus – Tel.: 09542/1247

Lindenstraße 9, 96117 Merkendorf - E-Mail: info@brauerei-hummel.de – www.brauerei-hummel.de



Sie erreichen uns telefonisch unter:



0951 / 12324

MITTWOCH IST „SCHNITZELTAG“

DONNERSTAG IST „PIZZATAG“

SONNTAG IST „BRATENTAG“

MTV Gaststätte
Jahnstraße 32, 96050 Bamberg

www.linos-mtv-gaststaette.de
E-Mail: mtv-gaststaette@web.de



Zufriedene und gesunde Mitarbeiter – Erfolgreiche Unternehmen

Sportlicher Ehrgeiz, hohe Leistungsbereitschaft, Teamarbeit, Leadership, Leistungsstärke – im Sport wie auch in Unternehmen zählen diese Attribute.

Unternehmen stehen hierbei vor immer neuen Herausforderungen:

- Mitarbeiterbindung aufgrund Fachkräftemangel, Arbeitsmarktsituation
- Erhalt der Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter unter dem Aspekt des demographischen Wandels
- Führungskräfte-Entwicklung hin zum echten Leadership
- Verbesserung des Gesundheitsverhaltens der Mitarbeiter aufgrund Veränderungen in der Gesundheits-, Renten- und Zinspolitik



Wir bieten Ihnen passgenaue Lösungen für Ihr Unternehmen:

Individuell – professionell – nachhaltig – erfolgreich

Reden wir – über alles was Sie stark macht. Sanosense.

Sanosense AG | Thomas Heidenreich | Hornschuchallee 13 | 91301 Forchheim
09191 130 00 - 0 | info@sanosense.de | www.sanosense.de



- Workshops
 - Seminare
 - Coachings
 - Planspiele
 - Open Space Veranstaltungen
 - Klausur-/Strategietagungen
 - Zukunftswerkstätten
 - Mitarbeiterbefragungen
 - 360-Grad-Feedback
- ... für eine sinnstiftende Arbeitswelt

Sinn Erfolg
Kommunikation Augenhöhe
Neue Arbeitswelten Veränderungen gestalten
Moderation Beteiligung
Freude Beratung
Führung Coaching
Agilität why?

con!flex Personal- und Unternehmensentwicklung
Lange Straße 37 | 96047 Bamberg | Tel. 0951 7008743

www.con-flex.com



Gruppe H

Halle 3 des Dientzenhofer-Gymnasiums

Adam & Eva

24 Teilnahmen
84 Spiele
von 1992-2015
37 Siege
47 Niederlagen
= 74 : 94 Punkte
Korbverhältnis
2259:2610

34. OR-Meister 1992					
Dientzenhofer-Gymnasium					
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls	
Dobrzanski, Jürgen	23	80	991	67	
Döpp, Andreas	22	70	57	70	
Dorn, Markus	7	23	28	23	
Dröse, Judith	12	39	112	25	
Dr.Koch, Alexander	22	78	548	72	
Kustra, Matthias	9	31	26	20	
Schurr, Christian	3	8	12	3	
Sponsel, Anton	23	76	365	38	
Tschackert, Ulrike	5	16	4	0	
Waadt, Gerhard	13	45	36	34	



1999 v.li.: A.Döpp, M.Kustra, J.Dobrzanski, J.Kanes, A.Koch

Adam & Eva
feiert seine
25.Teilnahme

Begegnung	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
Adam & Eva - Morbus Schlatter	0	4	84:160	20:49 (1996)	24:49 (1997)	19:27 (2004)
Adam & Eva - Die Aasgeier	1	0	28:10	28:10 (2008)		
Adam & Eva - Die Rüftl	0	4	82:147	26:41 (1999)	17:36 (2003)	18:37 (2005)
					21:33 (2006)	21:35 (2010)

Morbus Schlatter

25 Teilnahmen
116 Spiele
von 1991-2015
76 Siege
40 Niederlagen
= 152 : 80 Punkte
Korbverhältnis
3195:2646
2x Turniersieger
4x Turnierzweiter
4x Turnierdritter

33. OR-Meister 1991					
Dientzenhofer-Gymnasium					
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls	
Hößler, Christof	22	105	762	96	
Bergmann, Guido	20	92	278	102	
Eiblmaier, Tobias	1	5	0	1	
Frey, Christian	2	9	0	4	
Fritzsche, Holger	18	83	43	21	
Geng, Marcus	24	113	1067	80	
Hübner, Matthias	22	104	485	95	
Schmitt, Thilo	18	78	21	23	
Stahl, Oliver	18	86	503	74	
Wich, Thomas	18	86	36	44	



2015 v.li.: M.Geng, H.Fritzsche, C.Hößler, O.Stahl, T.Wich.

Begegnung

Morbus Schlatter - Adam & Eva	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
Morbus Schlatter - Die Aasgeier	4	0	160:84	49:20 (1996)	49:24 (1997)	27:19 (2004)
Morbus Schlatter - Die Rüftl	4	0	135:62	31:20 (1994)	31:17 (1995)	31:16 (1998)
					42:9 (2009)	

Die Aasgeier

41 Teilnahmen
130 Spiele
von 1975-2015
44 Siege
1 Unentschieden
85 Niederlagen
= 89 : 171 Punkte
Korbverhältnis
3382:3908
3x Turnierzweiter
3x Turnierdritter

17. OR-Meister 1975					
Dientzenhofer-Gymnasium					
Spieler	Teiln.	Spiele	Punkte	Fouls	
Rockmann, Wolfgang	ab 1991	41	130	734	131
Dippold, Wolfgang	32	102	129	53	
Figge, Helmut	33	100	453	134	
Fleischmann, Joachim	7	23	8	4	
Görtler, Roland	17	53	266	62	
Heyder, Wolfgang	16	51	155	74	
Melzner, Klaus-Jürgen	38	121	171	21	
Reinhardt, Claus	39	122	390	134	
Reissig, Ulrich	38	122	233	93	
Skowronski, Harald	31	92	91	40	
Wagner, Peter (+2004)	23	81	750	162	
Dr.Zweier, Klaus	8	27	2	7	



2010 v.li.: U.Reissig, W.Rockmann, C.Reinhardt, R.Görtler, H.Skowronski.

Begegnung

Die Aasgeier - Adam & Eva	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
Die Aasgeier - Morbus Schlatter	0	4	62:135	20:31 (1994)	17:31 (1995)	16:31 (1998)
Die Aasgeier - Die Rüftl	0	3	41:83	15:24 (2006)	14:33 (2009)	12:26 (2010)
					9:42 (2009)	

Die Rüftl

17 Teilnahmen
77 Spiele
von 1999-2015
52 Siege
25 Niederlagen
= 104 : 50 Punkte
Korbverhältnis
2480:1881
1x Turniersieger
1x Turnierzweiter

41. OR-Meister 1999					
Dientzenhofer-Gymnasium					
Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls	
Ludwig, Michael	17	77	1076	48	
Bäuerlein, Markus	10	46	10	9	
Bauer, Stefan	9	41	46	38	
Daubitz, Torsten	9	43	55	44	
Fösel, Matthias	17	77	31	28	
Frank, Roland	6	29	15	6	
Friedel, Matthias	7	31	0	6	
Hornung, Jan	16	71	33	45	
König, Georg	10	44	124	36	
Kurzidim, Stefan	4	15	27	8	
Langer, Thomas	8	37	6	2	
Pohl, Thomas	11	46	40	47	
Röder, Dominik	8	38	3	9	
Schmitroth, Christoph	17	77	66	77	
Sieben, Christoph	17	76	948	81	



2001 v.li.: S.Kurzidim, M.Ludwig, C.Sieben, M.Bäuerlein, S.Bauer, M.Fösel, T.Pohl, C.Schmitroth, J.Hornung.

Die Rüftl - Adam & Eva	Sieg	Niederlage	Gesamtergebnis	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr	Einzelergebnis + Jahr
Die Rüftl - Die Aasgeier	3	0	83:41	24:15 (2006)	33:14 (2009)	26:12 (2010)
Die Rüftl - Morbus Schlatter	2	2	115:80	21:32 (1999)	16:20 (2009)	36:14 (2011)
					42:14 (2015)	

Zum 25. Mal sind **Adam & Eva** dabei. Seit 2006 spielen sie "evafrei" regelmäßig mit fünf Mann. Ausnahme: ihr letztes Jubiläum, als überraschenderweise sieben Spieler antraten. Aber auch die restlichen Teams der Gruppe H sind nicht überbesetzt.

Dies war bei **Die Rüftl** nicht immer so. Bis 2010 war der Kader immer mit 10-12 Mann gut gefüllt. Dann kam der Einbruch auf sieben Spieler. Seit letztem Jahr geht es wohl wieder bergauf. In dieser Gruppe ist das Team des ehrgeizigen Duos Ludwig/

Sieben Favorit, wobei Stoffi Sieben in diesem Turnier die 1000-Punkte-Marke übertreffen kann. Um den Gruppensieg streitet **Morbus Schlatter** mit. Auch sie beklagen eine dünne Spielerdecke. In diesem Jahr sollte aber der für das Team ernorm

wichtige Matthias Hübner wieder mitspielen. **Die Aasgeier** sind das älteste aktive Team des Turnier. Mit ihrer 42. Teilnahme schleichen sie sich auf Platz 2 der ewigen Bestenliste, gleichziehend mit den Datzerä.

Zum 25. Mal arbeitet Margit Sestak mit

Margit Sestak beim Haferkorn-Turnier kennt man eigentlich nur im Doppel-pack mit Monika Peßler. In der Früh ist sie die Erste, die die Mannschaftsvertreter begrüßt und ihnen die Schiedsrichtereinteilung und sonstige Informationen überreicht. Am Nachmittag kontrolliert sie dann die Meldebögen, damit Albrecht Brendel Bescheid weiß, was er von jedem Team an Startgeld zu bekommen hat. Wir wünschen uns noch viele Jahre deine Mitarbeit.

Vielen Dank Margit!!!



Liebe „Haferkörner“!

Herzlichen Willkommen am DG zum 59. Turnier!

Finale 2015: Lieblings-Liebige - Airich 45:31

Finale: Georgendamm - Hauptspielfeld (2x10min.)

Im Finale musste Airich mit der Hypothek leben, dass Center Max Neundorfer nicht mehr zur Verfügung stand und der Halbfinalerfolg doch arg an die Substanz gegangen war. Auf der Gegenseite hatte Coach Uli Hirmke mehr Optionen und in der ersten Fünf mit Peter Zeis, Dirk Dippold, Chris Höning, Patrick Bastian und Johannes Müller ein größeres Offensivpotenzial sowie ein Bollwerk in der Defensive, das vor der Pause (25:18) fast ausschließlich von Benedikt Meixner überwunden werden konnte. In der Folge blieb es noch drei Minuten spannend (28:25), ehe Lieblings-Liebige einen Gang hochschalteten und Peter Zeis immer wieder erfolgreich vollendete. 40:27 stand es, die Schlussminuten waren nur noch Schaulaufen (45:31) bis zum Titel Nr.4. Natürlich wäre es ein Top-Jubiläums geschenk gewesen, wenn Airich bei der zehnten Teilnahme ganz oben gestanden wäre. Doch Lieblings-Liebige waren diesmal das Maß der DG-Dinge.

Lieblings-Liebige

Spieler	Punkte	Freiwürfe	3er	Fouls
Müller, Johannes	10			2
Bastian, Patrick				2
Dippold, Dirk	4			
Geheebe, Moritz				
Glas, Maximilian				
Höning, Christoph	9		3	
John, Randy				
Montag, Maximilian				
Rott, Michael	3	1/1		1
Schmittlutz, Benjamin				
Schubert, Maximilian				1
Zeis, Peter	19	2/3	1	
Gesamt	45	3/4	4	6



Vor einer großen Zuschauerkulisse rennt Airich vergeblich gegen das Bollwerk der Lieblings-Liebige an. (B.Meixner geg.J.Müller). Überragend im Finale war Peter Zeis, der sich auf den Fotos (li. + unten 3.v.li.) gegen S.Weißbrodt durchsetzt. Dirk Dippold setzt sich gegen K.Firlus durch, bzw. kommt frei zum Korbleger (unten v.li.).



Benedikt Meixner (re.) überzeugte mit einer feinen Leistung und kann von P.Bastian nur durch ein Foul gestoppt werden.

John Müller (li.) war der stete Antrieber des Liebigen-Spiels. Weder K.Firlus (4) noch S.Dinkel (10) können ihn stören.

Trotzdem konnte Konstantin Firlus selbst Akzente im Finale setzen. Unten v.li.: Harte Arbeit auch gegen den eigenen Mitspieler S.Weißbrodt. Durch die Mitte zum Korb gegen D.Dippold, J.Müller und C.Höning. Vorbei an J.Müller.



Christoph Höning (oben) lässt B.Meixner stehen.
Patrick Wagner (unten) tat sich gegen die Lieblings-Liebige-Abwehr schwer. Hier wird er von J.Müller-12- und P.Zeis behindert.



Airich	2	2
Dinkel, Stefan	2	
Eckert, Helena		
Firlus, Konstantin	12	
Karl, Matthias		
Kloos, Tobias		
Lang, Christian		
Meixner, Benedikt	15	4/4 3
Wagner, Patrick	2	2/2 3
Weißbrodt, Sebastian	0/2	
Ziegmann, Andreas		1
Gesamt	31	6/8 3 6

Die besten Fotos von 2015



WIR MÖCHTEN UNS RECHT
HERZLICH FÜR DAS
ENTGEGENGEBRACHTE VERTRAUEN
IM VERGANGENEN JAHR BEI IHNEN
BEDANKEN.

REWE
DEIN MARKT

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen
eine besinnliche Weihnachtszeit und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!**

Ihre REWE Märkte:

- Matthias Fröhlich, An der Breitenau 2, 96052 Bamberg
- Annemarie Rudel, Würzburger Str. 55, 96050 Bamberg
- Jürgen Weich, Pödeldorfstr. 1, 96052 Bamberg
- Philipp Smith, Haßbergstr. 40, 96148 Baunach
- REWE, Gewerbepark 3, 96149 Breitengüßbach
- Thomas Richter, Steigerwaldstr. 11a, 96138 Burgebrach
- Markus Martin, Am Stauch 11, 96155 Buttenheim
- Wolfgang Köpll, Caspersmeyerstr. 6, 96049 Gaustadt
- Luisa Bühl, Löserstr. 1, 96114 Hirschaid
- Robert Engelhaupt, Stockseestr. 40 - 42, 96117 Memmelsdorf-Lichteneiche
- Johannes Burkard, Sasanfahrter Hauptstr. 81, 96114 Sasanfahrt
- Tobias Schwarz, Alte Bundesstr. 1, 96135 Stegaurach

Die besten Fotos von 2015



Don't wait ... just do it!



Liebe Ex-CGler oder ORler,
liebe Eltern der Schüler des Clavius-Gymnasiums,

Die Anforderungen wachsen - staatliche Mittel fehlen ...

1989 haben engagierte ehemalige Schüler und aktive Lehrer den Schulförderverein »Freundeskreis Clavius-Gymnasium/alte OR« gegründet. Dieser Freundeskreis erfüllt einen immer wichtigeren Zweck:

Wir unterstützen die Schule materiell und ideell und tragen so dazu bei, einen anschaulichen und modernen Unterricht zu gewährleisten.

Eine gute Schule prägt fürs Leben - helfen Sie mit!

Bitte werden Sie Mitglied im Freundeskreis! Mit Ihrem jährlichen Beitrag von 12,27 € oder einer Spende helfen Sie, regelmäßige Einnahmen für die Schule zu schaffen, die dringend nötig sind.

Liebe Eltern: Damit unterstützen Sie Ihr Kind enorm!

Liebe Ehemalige: Bitte bleiben Sie Ihrer Schule verbunden. Helfen Sie mit, dass auch die Generation nach Ihnen bedarfsgerecht ausgebildet werden kann!

Ein herzliches Dankeschön!

Freundeskreis Clavius Gymnasium/alte OR e.V.

Kapuzinerstraße 29, 96047 Bamberg

Bankverbindung: Konto 86694 Sparkasse Bamberg BLZ 77050000

Anmeldung: www.cg.bamberg.de unter »Gremien«

Die Trümpfe unserer Schule



haben Sie in der Hand

Unterstützen Sie Ihre Kinder, werden Sie Mitglied

Jahresbeitrag nur 15,- €



Gesellschaft der Freunde des
Dientzenhofer-Gymnasiums

1. Vorsitzender: Matthias Drewniok
0951/4075064
m-drewniok@t-online.de

40. Teilnahme der Aireuüber



2012 stand Bertram Wagner das letzte Mal bei der Begrüßung bei seinem Team. Dann übernahm er das Mikrofon, um die einlaufenden Mannschaften vorzustellen:
v.li: Franz-Jürgen Melber, Roland Börschel, Bertram Wagner, Christof Seifert, Heinz-Georg Bloß und Robert Heckel.

1977: Das Klaus-Haferkorn-Gedächtnis-Turnier feiert 20. Jubiläum. Unter den vielen Ehrengästen ist auch der Vize-Präsident des DBB und Generalsekretär des MOK Walter Tröger. Erstmals findet das Einlagespiel der Ursprung-Mannschaften Oldtimers - Veteranen statt, und erstmals treten die Aireuüber an. Das Team um die Zweitligaspieler Bertram Wagner, Gerald Salberg und Anton Goppert, sowie Robert Heckel und Werner Himmel, geht mit viel Vorschusslorbeeren ihres Sportlehrers Jürgen Liebig ins Turnier. Beim Schulmeisterschafts-turnier tat man sich noch schwer gegen das ein Jahr jüngere Team von R.Eckert und gewann in der Schlusssekunde mit zwei Punkten. Auch im ersten Haferkorntournierspiel siegten sie knapp mit einem Punkt gegen Die Sanguiniker, verloren dann aber gegen Die Extremen deutlich mit 31:50 und schieden aus. In den folgenden acht Jahren gelang ihnen nie mehr als zwei Halbfinaleinzüge. 1986 dann die 10.Teilnahme und der erste Erfolg. Und das gegen den Erzfeind Bollwerk 77. Dreimal hatten sie gegen das ein Jahr ältere Team, fast immer deutlich, den Kürzeren gezogen. Doch nun in ihrem ersten Finale gewannen sie sensationell 49:42. Es folgten dann die Wechseljahre, also immer dann Finale und Sieg, wenn das Endspiel in der alten OR-Halle stattfand. Und sowohl 1988, als auch 1990 war das Bollwerk 77 der Gegner, auf den man im gesamten Turnierverlauf insgesamt zehnmal traf (4 Siege, 6 Niederlagen). In den Finals war Anton Goppert immer der überragende Spieler. Auch seine Duelle mit Bruder Wolfgang sind unvergessen. 13 (!) mal trafen die Aireuüber auf Die Peripheren (4 Siege, 9 Niederlagen), davon standen sich achtmal die Brüder direkt gegenüber. Der Zweikampf endete aber klar für Wolfgang, der sechsmal gewann und 121 der 310 Peripheren-Punkte erzielte. Anton kam bei den zwei Aireuüber-Siegen auf 88 der 241 Aireuüber-Punkte. Eine schwere Verletzung beendete 1991 seine Basketballkarriere (danach nur noch sporadische Einsätze) und somit die Erfolgsserie der Aireuüber. In den "Zwischenfolgsjahren" 1987 und 1989 hatte man sich auch noch mehr ausgerechnet. 1987 unterlagen die Aireuüber den Pharisäer 38:40 im Halbfinale, die mit Norbert Uch aber einen nichtspielberechtigten Top-Basketballer einsetzen. Dass diese nach Turnierende dann disqualifiziert wurden und die Aireuüber den zweiten Platz nun für sich beanspruchen dürfen, war ein schwacher Trost. 1989 zog Mannschaftskapitän Bertram Wagner den Unmut seiner Mitspieler auf sich, da er seine Teilnahme absagte, um ein Davis-Cup-Finale in München anzuschauen. Folge war ein enttäuschender 16. Platz. Keiner der Aireuüber hat alle Turniere für das Team gespielt. Wagner, Heinz-Georg Bloß, Robert Heckel und Franz-Jürgen Melber haben jeweils zweimal gefehlt. Mit Werner Himmel hat erst ein Spieler sich endgültig vom Team ver-abschiedet. Kuriös sicher eines der zeitspannenlängsten Comebacks: 1982 verließ Christof Seifert die Mannschaft, um 2011 wieder aufzutreten. Da im letzten Jahr auch Gerald Salberg nach längerer Pause wieder auf dem Parkett stand, entschlossen sich die Aireuüber im diesjährigen Jubiläumsturnier mit neuen Trikots anzutreten. Dies lässt auf noch einige Tur-nierbeteiligungen hoffen, zumal Robert Heckel noch die 1000-Punkte-Marke anstrebt, die Bertram Wagner 2014 bereits übertraf. Herzlichen Glückwunsch Aireuüber, rennt weiter so!



Bertram Wagner, hier gegen W.Reichmann und R.Wagemann, kennt blaue Trikots (neue Farbe der Aireuüber) schon vom Einlagespiel. Von den grünen Trikots verabschieden sich nun die Aireuüber nach 25 Jahren: v.li: R.Eckert, Bertram Wagner, Franz-Jürgen Melber, Robert Heckel, G.Bochert, Gerald Salberg und J.Lang. Schwer zu verteidigen, aber selbst harter Verteidiger: Anton Goppert (gegen D.Nickles und R.Eckert, rechts).



Christof Seifert feierte 2011 sein Comeback nach 28 Jahren Abwesenheit und ist nun Dauergast. Gerald Salberg (gegen T.Lips) machte von 2008-2014 Pause. Roland Börschel (Nr.4 gegen J.Lang) kam erst 1981 zur Mannschaft und war 31 mal dabei. Robert Heckel (gegen G.Konrad) versucht die 1000-Punkte-Marke zu übertreffen.

Lieblings-Liebige feiern ihre 10. Teilnahme

2007, zum Debüt von Lieblings-Liebigen, stellte sich die Frage, ob dieses Team überhaupt besiegt werden kann. Die Antwort ist Ja! Aber nur wenn Peter Zeis und/oder Erik Lang fehlen. Diese beiden Spieler haben noch kein Spiel in ihrer Turniergeschichte verloren. Insgesamt waren Lieblings-Liebige viermal in ihren ersten neun Jahren erfolgreich. Die Fotos (v.li.) zeigen die Präsentation der Silberschale 2007 (mit Bert Peßler, OSTD Werner Bauernsachs und OB Andreas Starke), 2009 (mit StD Jürgen Liebig und Bert Peßler), 2010 (mit OSTD Wolfgang Funk) und letztes Jahr 2015 (mit StDin Susanne Lohneiß).



Die Fakten in Zahlen:

Lieblings-Liebige 49.OR-Meister 2007 Dientzenhofer-Gymnasium

Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls	Punkte/Sp.	Fouls/Sp.	FWP	FVV	FWP%	FWP/Sp.	FVV/Sp.	Dreier	3er/Spiel	Teiln.%	Spiele%
Müller, Johannes	9	51	344	47	6,75	0,92	40	60	66,67%	0,78	1,18	2	0,04	100%	100%
Bastian, Patrick	9	51	162	51	3,18	1,00	6	11	54,55%	0,12	0,22	28	0,55	100%	100%
Dippold, Dirk	9	48	326	50	6,79	1,04	43	57	75,44%	0,90	1,19	39	0,81	100%	94,12%
Geheeb, Moritz	6	23	8	7	0,35	0,30	0	0	0	0	0	0	0	66,67%	45,10%
Glas, Maximilian	9	51	39	13	0,76	0,25	3	6	50,00%	0,06	0,12	0	0	100%	100%
Hirmke, Ulrich	4	21	121	28	5,76	1,33	11	14	78,57%	0,52	0,67	20	0,95	44,44%	41,18%
Höning, Christoph	8	47	241	30	5,13	0,64	28	55	50,91%	0,60	1,17	13	0,28	88,89%	92,16%
John, Randy	9	51	15	6	0,29	0,12	5	14	35,71%	0,10	0,27	0	0	100%	100%
Land, Erik	2	14	105	8	7,50	0,57	13	23	56,52%	0,93	1,64	6	0,43	22,22%	27,45%
Montag, Maximilian	6	33	48	18	1,45	0,55	15	19	78,95%	0,45	0,58	1	0,03	66,67%	64,71%
Rott, Michael	8	48	123	22	2,56	0,46	12	22	54,55%	0,25	0,46	9	0,19	88,89%	94,12%
Schmittlutz, Benjamin	5	29	12	7	0,41	0,24	0	0	0	0	0	0	0	55,56%	56,86%
Schubert, Maximilian	8	44	9	7	0,20	0,16	2	2	100%	0,05	0,05	1	0,02	88,89%	86,27%
Tomak, Fatih	4	21	5	1	0,24	0,05	1	1	100%	0,05	0,05	0	0	44,44%	41,18%
Zeis, Peter	4	28	241	20	8,61	0,71	24	38	63,16%	0,86	1,36	35	1,25	44,44%	54,90%
Gesamt	9	51	1799	315	35,27	6,18	203	322	63,04%	3,98	6,31	154	3,02	11,11	10,98

Teilnahmen: 9 (2007-2015)

Erfolge: 4x Turniersieger (2007+2009+2010+2015)

1x Turnierzweiter (2013) 1x Turnierdritter (2012)

6x unter den ersten 3

Gesamtbilanz: 51 Spiele

44 Siege 7 Niederlagen

88:14 Punkte

Korbverhältnis 1799:1341

Höchster Sieg:

-Bollwerk 77 38:14 am 23.12.2009

Höchste Niederlage:

-Haferkorn's Finest 12:35 am 19.12.2008

Bestes Turnier:

2009: 14:0 300:167

Schlechtestes Turnier:

2014: 2:4 67:72

Platzierungen:

1. (2007) 9. (2008) 1. (2009) 1. (2010) 2. (2013) 5. (2011) 17. (2014) 3. (2012) 1. (2015)

Durchschnittliche Platzierung:

Platz 4,44 bei durchschnittlich 31,89 Teilnehmern



Oben v.l.: Peter Zeis war viermal dabei und gewann viermal!
Erik Land gewann beide Male, als er dabei war.
Rechts staunen die Liebige, wie jung Wolfgang Heyder einst war.



Unten v.l.: Uli Hirmke gewann nur einmal bei seinen vier

Teilnahmen. Auf Grund schwerer Verletzungen nimmt er

jetzt als Coach auf der Bank Platz.

Christoph Höning gewann viermal bei acht Teilnahmen.

Dirk Dippold und Johannes Müller waren bei allen neun

Turnieren dabei.





CHAMPIONS MIT HERZ

SICHER DEIN TICKET FÜR NÜRNBERG!



Brose Bamberg
vs. **Real Madrid**

25.01.2016 • 20:00 Uhr

ARENA NÜRNBERGER VERSICHERUNG



Albrecht Brendel - Zum 50. Mal Mitarbeiter!!!

Albrecht Brendel war über 45 Jahre der treueste Mitarbeiter von Bert Peßler. Mit seinem Schuleintritt ins Clavius-Gymnasium, und der damit verbundenen Fachleitung Sport, übernahm er sofort die Verantwortung für den Spielbetrieb am CG. 1991 übertrug er diesen Part an seinen Nachfolger Christian Lang, da er ins Direktorat wechselte. Trotzdem behielt er eine Vielzahl von Aufgaben für das Turnier. Auch der Weg in den Ruhestand 2001 war kein Hindernis weiter für das Turnier tätig zu sein. In den letzten Jahren saß er Jahr für Jahr beim TREFFEN am Tisch mit Katja Wagner, um das Startgeld einzusammeln und die Meldungen für das nächste Turnier entgegenzunehmen. So wird es auch heute an seinem Jubiläumstag sein.

Vielen Dank Albrecht!!! Bleib uns noch lange Zeit so erhalten!



Albrecht Brendel war in den letzten 50 Jahren der Klaus-Haferkorn-Gedächtnisturnier-Geschichte immer präsent. Egal ob bei der offiziellen Einladung von OB Lauer zum 40.Turnier, oder zur privaten Mitarbeiterfeier bei Bert Peßler und Gattin Lotte, natürlich auch bei den Turnerbegrüßungen und abends beim TREFFEN, wo er auch gerne seine bisherigen Ehrungen von Bert Peßler in Empfang nahm.

Wenn Wolfgang Funk eine leere Kasse mit Albrecht Brendel zeigt, ist dies natürlich nur Spaß. Geflissentlich geht er seiner Arbeit als "Geldeintreiber" am Turnierabend nach und kassiert jeden Mannschaftskapitän ab.





IHR PARTNER FÜR:

- **Tagesausflüge**
- **Schulausflüge**
- **Skifahrten**
- **Seniorenfahrten**
- **Reisen im In- und Ausland**
- **KOMPLETTE Organisation Ihrer Reise**

*Omnibus Kramer GbR
August & Thomas Kramer
Jurastraße 41a
96155 Buttenheim-Gunzendorf
Tel.: 0 95 45 / 95 03 05
Fax: 0 95 45/ 95 03 07
info@derreisebus.de
www.derreisebus.de
Bürozeiten:
Montag – Freitag
8.30–17.00 Uhr*

**Ofizieller
Team Partner der**



DER REISEBUS
Busreisen mit Wohlfühlgarantie.



20. Teilnahme

Angelika Eckert - Die Peripheren

Eigentlich ist eine 20. Teilnahme noch nichts Herausragendes. In diesem Fall aber doch! Dies ist das erste Mal, dass eine Frau dafür geehrt wird. Angelika Eckert ist keine Basketballerin (wofür ihre wenigen 24 Punkte sprechen, und das ist kein Verzicht, damit Goppert-Schabacker-Uch punkten können). Aber sie ist (notgedrungen) ein großer Fan des Haferkornturniers. Sie verpasste kein einziges Turnier seit 1978, da sie stets bei der Kuffekl GmbH und/oder bei Die Peripheren zum Anfeuern auf der Bank saß. In neun direkten Aufeinandertreffen der Kontrahenten schlug dann aber doch das Herz für ihre Klasse und nicht für den Lebenspartner. Die letzte solche Begegnung fand 1997 im Halbfinale statt. Während des Spiels erinnerte sich Rainer Schabacker (Teamchef einer damaligen 5-6 Mann-Truppe), dass seine Klassenkameradin eigentlich mitspielen könnte, worauf sie verschwand, um ihre Sportsachen zu holen. Somit war 1997 ein Finale ihr erstes Spiel. Seitdem ist sie immer dabei. Ihre erste Aufgabe war die Mitbewachung von Marcus Geng, der zwar nur 8 Punkte erzielte, die aber trotzdem zum Sieg von Morbus Schlatter reichten. Im Jahr darauf sollte ihr aber der erste Erfolg gelingen. Sie wurde nicht nur die erste Frau, die die Silberschale mitgewann, sondern ihr Korberfolg gegen The Undunkables sind die einzigen Damenpunkte in einem Finale bis heute.

2002 wurde ihr Name ein drittes Mal auf die Silberschale eingeschlagen. Auch das ist ein Rekord. Ein weiters Highlight war, dass sie 2012 die letzten Punkte der Turniergeschichte in der altehrwürdigen OR-Turnhalle gegen SDI 85 erzielen durfte. Auch dieses Jahr gibt es wieder ein besonderes Ereignis: In ihrem 92. Spiel (Tochter Helena folgt mit weitem Abstand mit 57 Spielen) trifft sie endlich das erstmal auf ihren Gatten Reinhold. Dass sie in diesem Spiel ihr drittes Foul für Die Peripheren begeht ist aber unwahrscheinlich. Hoffentlich spielen Die Peripheren noch so lange, dass Du dem "Club der Hunderter" noch beitreten kannst. **Alles Gute Angelika!**



Ganz oben links: Angelika Eckert mit R.Schabacker und R.Eckert.
s/w-Foto: Mit Kindern Markus, Helena und Johannes als Fans 1992.

Bildfolge am rechten Rand zeigt den letzten Korberfolg in der alten OR-Halle beobachtet von M.Drewniok.
Auf dem nebenstehenden Bild zieht sie an Tochter Helena vorbei.



Gelbes Trikot: 1997 gegen Markus Geng. (Zusammen mit R.Schabacker)
Rotes Trikot: 1998: Finalkorberfolg und erstmals die Hand an der Silberschale.
Blaus Trikot oben: 2000 zweiter Turniersieg. Teamfoto mit einigen Kindern der Peripheren.
Blau Trikot unten: 2002 dritter Turniersieg = 10.Sieg der Peripheren. Glückwünsch von Bert Peßler mit R.Schabacker und A.Katzenberger.
Gruppenbilder: Oben mit Bert Peßler 2008 zur 30. Peripherenteilnahme.
Unten das Team nach der 35.Teilnahme.



Wir wünschen viel Glück
und sportlichen Erfolg!



kann+partner
STEUERKANZLEI

Erfolg durch Kompetenz

Steuerkanzlei Kann & Partner

Steuerberater/Fachberater für
Internationales Steuerrecht

Konrad Kramer
Bernd Geyer
Tanja Deinhart

Hauptstraße 30
96110 Scheßlitz
Tel. 09542 / 9220-0

info@kann-partner.de • www.kann-partner.de



...mit einem leistungsfähigen
Partner



Besuchen Sie auch
unseren Fabrikverkauf
Öffnungszeiten:
Do + Fr von 12⁰⁰ - 15⁰⁰ Uhr



FLORAPHARM

Ihre Teemanufaktur
aus Scheßlitz wünscht
den Haferkörnern
viel Erfolg!

FLORAPHARM® Pflanzliche Naturprodukte GmbH

Am steinernen Kreuz 7 | 96110 Scheßlitz
www.florapharm.de | info@florapharm.de

Wenn's sicher sein soll... dann Fenster von MAGNAT.



MAGNAT
Fenster & Türen

*...wenn's um **IHR** Zuhause geht!*

MAGNAT Bauelemente GmbH

Villachstraße 1 · 96052 Bamberg

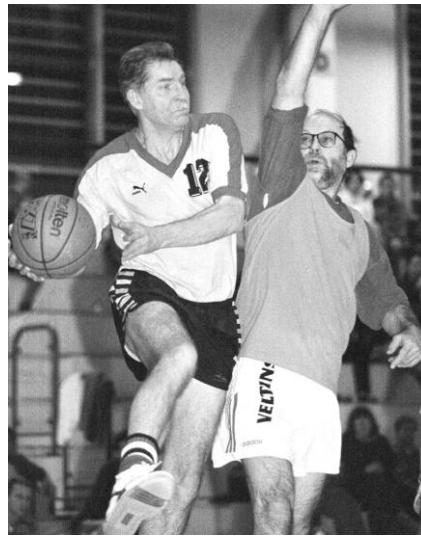
Tel.: 0951 / 700 800 · Fax: 0951 / 700 80 88

E-Mail: info@magnat-fenster.de · Web: www.magnat-fenster.de

25. Auftritt der (OR-) Oldies

Einlagespiele: 24 (1991+1993-2015)

Gesamtbilanz: 15 Siege 1 Unentschieden 8 Niederlagen = 31:17 Punkte Korbverhältnis 767:716



Die Kapitäne der Oldies v.l.: **Dieter Adam** gegen **Heinz Dobrzanski** (Lehrer); **Dr.Peter Reimann** gegen **Michael Jakob** (Lehrer); 3x oben: **Wolfgang Reichmann** gegen **Heinrich Jakob** und **Ralf Abend** (Lehrer), gegen **Bertram Wagner** und **Harald Hillemeier** (Goldies) und gegen **Thomas Lips** (Goldies); 3x unten: **Rudolf Lorber** mit **Thomas Lips** und **Dieter Pfeifer**(6) und 2x gegen **Bertram Wagner** (Goldies).

Seit 1991 treten die "OR-Oldies" regelmäßig zum Einlagespiel auf, ursprünglich be-

stehend aus Spielern der OR-Meister im Ruhestand. Sie sind mehr als nur ein Pausenfüller zwischen den Halbfinals und dem Finale, denn sie ziehen viele ehemalige Spieler und Ehren-gäste an. Anfangs in den überfüllten Hallen des Clavius- und Dientzenhofer-Gymnasiums, ab 1996 in der großen Georgendamm-Halle spielte man bis 2002 gegen eine Auswahl der Lehrer beider Schulen. Im ersten Spiel brachte Kapitän Dieter Adam gerade mal fünf ehemalige OR-Meister aufs Parkett (H.Jacob, C.Knappe, R.Müller, W.Reichmann) und gewann 37:28. In den Folgejahren war das Team - mit D.Adam von 1991-1997 als Chef - immer gut besetzt. Ab 1998 übernahm Dr.Peter Reimann das Kommando. Jetzt fand auch am Turnievor-abend ein gemeinsames Training im DG statt. 2001 liefen mit R.Lorber, D.Pehle und D.Pfeifer erstmals aktive alte Spieler auf. Zum 80.Geburtstag von Bert Peßler sollte ein ganz be-sonderes Einlagespiel stattfinden: Seine erste Schulmannschaft, die er bei einer deutschen Meisterschaft betreut hat, gegen das erste Deutsche-Meister-Team des DG mit ihm als Coach. Dieses Team trat tatsächlich komplett an (bis auf den tödlich verunglückten Klaus Ernst). Vom älteren Team kamen leider nur Wolfi Reichmann, der ab diesem Jahr das Kapitäns-amt übernahm, und Walther Fricke. Erstmals wurde mit Oberbürgermeister Herbert Lauer ein Ehrengast aufs Spielfeld beordert. Das Team wurde mit R.Eckert, R.Wagemann, B.Wagner und B.Ziegmann ergänzt und hieß jetzt nur noch "Oldies". Bert Peßler war vor diesem Spiel so begeistert (die "Goldies" erteilten den Oldies beim 47:23 eine Lehrstunde in Sachen Basketball), dass dieses Format fortbestand haben sollte. Da klar war, dass der dt. Meister 1973 nie mehr in dieser Aufstellung antreten wird, erweiterte man die Goldies, für die alle Spieler einsetzbar sind, die in einem Bundesfinale gespielt haben. In den Jahren 2013+14 wurde Rudolf Lorber zum Teamchef ernannt, da W.Reichmann sich eine Pause gönnte.

Spieler	Team	Teiln.	Punkte	Fouls	FWP	FWV	FWP/%	Dreier
Reichmann, Wolfgang	Die Peristaltiker	22	127	25	7	20	35,00%	12
Wagemann, Reinhold	Die Peristaltiker	17	26	16	0	8	0%	0
Eckert, Reinhold	Kuffekl GmbH	13	45	11	7	22	31,82%	2
Geldner, Wilfried	Murmulatorn	11	4	3	0	2	0%	0
Groh, Klaus	Kuffekl GmbH	11	25	11	0	3	0%	1
Dr.Reimann, Peter	Die Gerechten	10	45	3	0	0	0	3
Jacob, Heinz	Die Bottles	8	14	10	0	2	0%	0
(+2011)	Knappe, Claus-Wilhelm	8	21	11	1	4	25,00%	0
Lorber, Rudolf	Ruckerer	8	21	2	1	4	25,00%	0
Lips, Thomas	Kuffekl GmbH	7	70	14	18	35	51,43%	0
Prof.Dr.Sauer, Jochen	Murmulatorn	7	38	12	10	30	33,33%	0
Adam, Dieter	Das Fählein	5	33	2	1	2	50,00%	0
Lauer, Herbert (Ehengast)	Alt-Oberbürgermeister	5	23	3	0	0	0	1
Ulherr, Gerd	Die Peristaltiker	5	67	9	9	17	52,94%	0
Dorberth, Rainer	Die Obergärtigen	4	56	5	12	18	66,67%	0
Pehle, Detlef	Der Knurps	4	34	2	6	7	85,71%	0
Burger, Hans-Peter	Die Obergärtigen	3	15	1	0	0	0	1
(+2016)	Fischer, Dieter	3	8	1	0	0	0	0
Herold, Helmut	Die Peristaltiker	3	0	2	0	0	0	0
(+2011)	Pfeifer, Dieter	3	9	1	1	5	20,00%	0
Volkheimer, Walter	Die Gerechten	3	0	2	0	0	0	0
Dotter, Hans	Die ACn	2	8	2	0	0	0	0
Dr.Glas, Rainer	Bollwerk 77	2	21	4	5	6	83,33%	0
Dr.Müller, Rainer	Die Bottles	2	9	1	0	0	0	1
Vornlocher, Hans-Ludwig	SDI 85	2	9	2	0	0	0	1
Wagner, Bertram	Aireußer	2	10	1	2	6	33,33%	2
Fricke, Walther	Die Extremen	1	4	1	2	2	100%	0
Heißenstein, Manfred	Kuffekl GmbH	1	4	0	0	0	0	0
Hugel, Horst	Die Choleriker	1	2	0	0	0	0	0
Prof.Dr.Metzler, Manfred	Die Immermüden	1	2	1	0	0	0	0
Müller, Gerhard	Das Fählein	1	0	2	0	0	0	0
Dr.Schmitt, Andreas	Zwergenaufstand	1	6	1	0	0	0	0
Uch, Hans-Jürgen	Die Peripheren	1	3	3	1	2	50,00%	0
Witan, Reinhold	Der Knurps	1	2	1	2	2	100%	0
Wolfschmidt, Karl-Heinz	Die Sanguiniker	1	2	2	0	0	0	0
Ziegmann, Bernd	Bollwerk 77	1	4	0	0	0	0	0



Obere Reihe v.l.: C.Knappe und auch H.Jacob werden vom Lehrteamchef H.Dobrzanski hart verteidigt. Die Haferkornlegende D.Pfeifer konnte leider nur dreimal teilnehmen. Mit R.Dorberth (gegen R.Heckel) ist einer der Topscorer in den absoluten Ruhestand gegangen.

Untere Reihe v.l.: Kein Durchkommen für K.Groh gegen die fast doppelt so großen R.Kratzert und L.Mackert. Dauerläufer R.Wagemann erzielt gegen W.Heyder zwei Punkte.

Der in diesem Jahr verstorbene Dieter Fischer war der älteste Spieler, der jemals beim Turnier aufgelaufen ist.

Die Begegnungen der (OR-) Oldies

Lehrerauswahl

Auswahl von Lehrern des CG + DG

Einlagespiele: 11 (1991+1993-2002)

Gesamtbilanz: 4 Siege 7 Niederlagen = 8:14 Punkte Korbverhältnis 333:345



Direktvergleich:

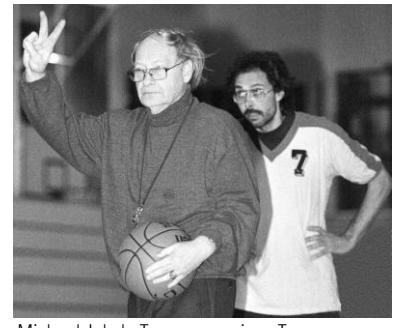
- Lehrerauswahl

	S	U	N	PV
37:28 (1991)+	7		4	345:333
30:41 (1998)-	20:24 (1993)-	55:54 (1994)+	32:21 (1995)+	39:33 (1996)+

30:41 (1998)- 21:27 (1999)- 33:23 (2000)+ 25:17 (2001)+ 25:22 (2002)+ 28:43 (1997)-

Die Spiele gegen das Lehrerteam waren immer eine große Wiedersehensfreude der alten OR-Meister mit Bert Peßler. Geleitet wurden die Partien von den langjährigen Turnierschiedsrichtern, Dr.Gerhard Müller (links mit R.Wagemann) und "Gogo" Spieß (rechts mit Gerd Ulherr). Für die Kampfbereitschaft des Gegners sorgten Heinz Dobrzanski, der die Teilnahme der DG-Lehrer organisierte und "Chiddi" Lang (CG). Immer dabei war auch der CGler Michael Jakob, Topscore seiner Teams.

Spieler	Team	Teiln.	Punkte	Fouls	FWF	FWW	Dreier
Dobrzanski, Heinz	Dientzenhofer	11	33	15	9	22	0
Jakob, Michael	Clavis	11	64	6	1	8	1
Lang, Christian	Clavis	9	46	11	7	12	1
Arras, Rainer	Clavis	8	54	10	0	5	8
Liebig, Jürgen	Dientzenhofer	5	4	5	0	0	0
Mönius, Werner	Dientzenhofer	5	32	8	2	5	0
Wagner, Bertram	Dientzenhofer	5	22	2	4	8	4
Hofmann, Hans	Clavis	4	8	0	2	2	0
Schardt, Jürgen	Clavis	4	9	4	1	2	0
Abend, Ralf	Dientzenhofer	3	21	3	3	8	0
Bergmann, Gerd	Clavis	3	10	1	0	0	0
Fraasch, Eckhard	Clavis	2	2	3	2	4	0
Rempe, Rafael	Dientzenhofer	2	0	2	0	0	0
Heckel, Robert	Dientzenhofer	1	6	2	0	0	0
Jakob, Heinrich	Dientzenhofer	1	8	0	0	0	0
Nützel, Michael	Dientzenhofer	1	4	0	0	0	0
Schell, Rainer	Dientzenhofer	1	0	0	0	0	0
Schöring, Albrecht	Dientzenhofer	1	2	0	0	0	0
Thees, Melanie	Clavis	1	4	0	0	0	0
Welsch, Kerstin	Clavis	1	4	0	2	2	0



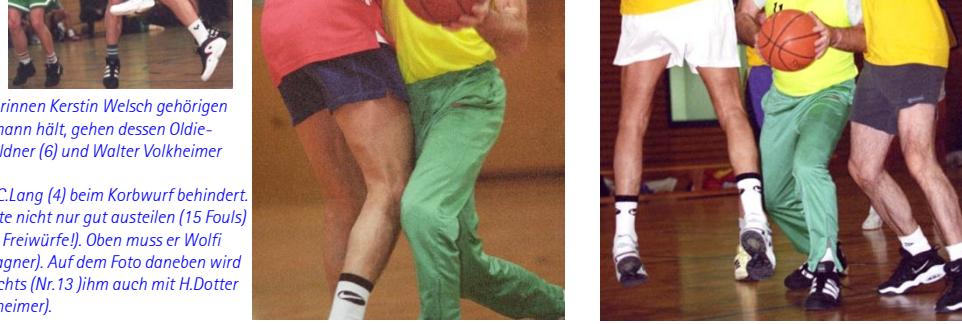
Der aus Salzburg angereiste Murmulator Jochen Sauer gratuliert Bert Peßler zum 75. Geburtstag (li.). Daneben versucht der Münchner Murmulator Wilfried Geldner den Ball an C.Lang vorbei zu spielen. Gerd Ulherr setzt zum Hakenwurf gegen G.Bergmann an (re.).



v.li.: Dieter Adam setzt sich gegen R.Abend durch. G.Bergmann ist gegen Peter Reimann (5) und Wolfgang Reichmann erfolgreich. H.Jakob entwischt Gerd Ulherr (7) und Heinz Jacob. Reinhold Wagemann wird von B.Wagner bewacht. Michael Jakob erzielte bei seinen neun Teilnahmen 64 Punkte. Unten v.li.: Durchzieher gegen Wolfi Reichmann (10) und Jochen Sauer (14). Gefoult von Claus-Wilhelm Knappe. Verteidigt gegen Wolfgang Reichmann (dahinter Reinhold Wagemann).

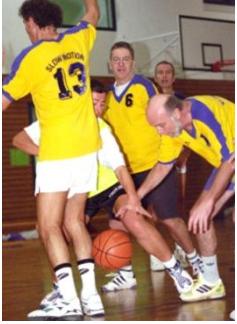


Ein Wiedersehen der besonderen Art. Während Detlev Pehle (rotes Trikot) 1972 überraschend die OR-Meisterschaft gewann und seit dem mit seinem Team Der Knurps am Haferkornturnier teilnahm, war für Christian Lang (Nr.10) vom damals unterlegenen DG-Favoriten dieser Traum vorbei. 1991 kam für ihn dann doch die Chance am Turnier noch mitzuspielen, wenn auch nur im Einlagespiel beim Lehrerteam. Auf dem linken Foto erhält er Unterstützung von H.Dobrzanski.



Während einer der wenigen Einlagespielerinnen Kerstin Welsch gehörigen Abstand zu Nationalspieler Wolfi Reichmann hält, gehen dessen Oldie-Gefährten Jochen Sauer (13) Wilfried Geldner (6) und Walter Volkheimer ganz anders an die Dame heran (links).

Heinz Jacob (98) wird von R.Abend und C.Lang (4) beim Korbwurf behindert. Der "Dobro" war immer dabei und konnte nicht nur gut austeiln (15 Fouls) sondern musste auch viel einstecken (22 Freiwürfe!). Oben muss er Wolfi Reichmann ziehen lassen (dahinter B.Wagner). Auf dem Foto daneben wird er von Jochen Sauer gefoult, der ganz rechts (Nr.13) ihm auch mit H.Dotter den Weg verstellt. (dahinter Walter Volkheimer).



STARKER RÜCKEN – SICHER AM KORB



Gesundheitsorientiertes Krafttraining mit medizinischem Verstand. Kieser Training ist die optimale Grundlage für alle Sportarten.

- Kraft für Ihren Rücken
- individuelle Trainingsprogramme
- gezielter Muskelaufbau für Ihre Sportart
- kostenlose medizinische Trainingsberatung

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin für Ihr kostenloses Einführungstraining.

Kieser Training Bamberg
Endres Krafttraining GmbH
Fortschbachweg 9 | 96052 Bamberg
Telefon (0951) 30 28 200

kieser-training.de

**KIESER
TRAINING**

JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER

HIGHLIGHTS IN IHRER REGION

Tanz ins neue Jahr 2017!

DIE SILVESTER PARTY!

- ★ Flotte Rhythmen von Fox bis Rock mit **BIG SOUND JACK**
- ★ Großzügiges Tanzparkett
- ★ Mitternachtssnack

BEGINN 22:00 UHR
EINLASS 21:30 UHR
PREIS 24,90 € INKL. MITTERNACHTSSNACK

KULTURBODEN HALLSTADT

the GOSPEL people LIVE from USA

Peace for the world

04.01.2017 KULTURBODEN HALLSTADT

www.thegospelpeople.com

WILLY ASTOR

WOBIA DR. RÖPKE

CHANCE SONGS.

Der besondere Liederabend von und mit Willy Astor

06.01.2017 KULTURBODEN HALLSTADT

WILLY ASTOR CHANCE SONGS Das Album Ab 2017 im Handel CAPRIOLA WWW.BLANKMUSIK.DE

KLAUS LAGE & GUTE GESELLSCHAFT „BLAUE STUNDE“



12.02.2017 WOBIA

KULTURBODEN HALLSTADT

WOBIA

DIE ETWAS ANDERE FASTENPREDIGT VON UND MIT WOLFGANG REICHMANN, MUSIKALISCH UNTERMALT VON SCHARFES BLECH

04.03.2017 KULTURBODEN HALLSTADT

DOMINIK PLANGGER

Neues Album und Tour trans-alpinistisch



SHOWTIME

28.10.2017 KULTURBODEN HALLSTADT

Booking and Management: www.showtime-ticket.com | Tel.: +39 0473 270 256

MÄC HÄRDER VIVA LA HEIMAT



07.01.2017 WOBIA

KULTURBODEN HALLSTADT

HEIDI FRIEDRICH & BRIGIT SUSS INVENTUR/2016 EXIT!

NICHTS WIE TAUS AUS DIESEM JAHR – DER RÜCKBLICK MIT AUGENZEICHEN UND FESTSTÄTTELLEIEN DESENKEN WIRD AUCH VIELLEICHT AUCH GETAN...

13.01.2017 WOBIA

KULTURBODEN HALLSTADT

CÄTHE TRIO TOUR 2017



WOBIA 10.02.2017

KULTURBODEN HALLSTADT

Schwer im Stress Mensch Markus

Markus Maria www.profiteich.de

24.02.2017 WOBIA

KULTURBODEN HALLSTADT

Entartete Kunst Matthias Matuschik

10.03.2017 WOBIA

KULTURBODEN HALLSTADT

ehlers-institut

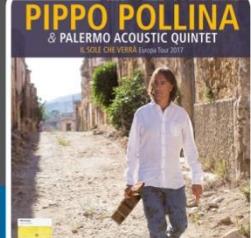
Fisch! Ein ungewöhnlicher Motivationsvortrag Hein Hansen



16.03.2017 WOBIA

KULTURBODEN HALLSTADT

PIPO POLLINA & PALERMO ACOUSTIC QUINTET IL SOLE CHE VERRÀ Europa-Tour 2017



22.03.2017 WOBIA

KULTURBODEN HALLSTADT

GANES an cunta che

30.03.2017 WOBIA

KULTURBODEN HALLSTADT

SIXPACK A CAPPELLA-COMEDY-SHOW

TSCHING DERASSA BUHN

25 YEARS

01.04.2017 WOBIA

KULTURBODEN HALLSTADT

NICOLE JÄGER „ICH DARF DAS, ICH BIN SELBER DICKE“ Das Karriere Programm ist noch den Bestseller „Die Fettfälscher“

07.04.2017 WOBIA

KULTURBODEN HALLSTADT

Tickets unter www.fettfaelscher.de

Sichern Sie sich Ihre Karten im Vorverkauf an allen VVK-Stellen



KARTENKIOSK BAMBERG

TICKETHOTLINE: 0951/23837

WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE

Die Begegnungen der (OR-) Oldies

Goldies

Auswahl von deutschen (Vize-)Meistern des CG + DG bei JtfO vor mehr als 25 Jahren + Mitarbeitern

Einlagespiele: 13 (2003-2015)

Gesamtbilanz: 4 Siege 1 Unentschieden 8 Niederlagen = 9:17 Punkte Korbverhältnis 383:422

Direktvergleich:

- Goldies

	S	U	N	PV
24:47 (2003) -	8	1	4	422:383

24:47 (2003) - 41:25 (2004)+ 38:27 (2005)+ 29:29 (2006)o 24:46 (2007)- 36:29 (2008)+
27:29 (2009)- 31:35 (2010)- 40:26 (2011)+ 44:18 (2012)+ 38:33 (2013)+ 26:23 (2014)+

24:16 (2014)+

*Die Tribüne des Georgendamms ist
beim Einlagespiel immer gut besetzt.*

2003 fand ein ganz besonderes Spiel statt (siehe Seite 57), das Reinhold Eckert zum 80.Geburtstag von Bert Peßler organisierte. In den darauf folgenden Jahren fanden viele ehe-malige deutsche Schulmeister, darunter einige Ex-Bundesligaspieler, den Weg zum Einlagespiel in die Halle des Georgendamms. Für Bert Peßler war dieses Wiedersehen mit alten Schülern, die teilweise in der Qualifikation zum Haferkornturnier gescheitert waren, etwas ganz Besonderes.

Spieler	Team	Teiln.	Punkte	Fouls	FWP	FWV	Dreier
Heyder, Wolfgang	DM76	7	9	3	0	2	1
Aas, Gregor	DM73	1	2	1	0	0	0
Back, Roland	2.79	8	30	13	9	19	3
Burkard, Norbert	BroseBaskets	2	7	5	0	0	1
Dobrzanski, Heinz	Schulteamcoach	1	6	3	0	1	0
Gerstner, Rainer	DM78/2.79	7	19	2	3	6	0
Glas, Rainer	2.75/DM76	3	19	1	1	1	0
Görtler, Roland	DM73/1.76	1	4	1	0	0	0
Heckel, Robert	Schwimmmeister	5	13	4	1	3	0
Heyer, Peter	Ständ.Mitarbeiter	1	8	1	0	0	0
Hillemeier, Harald	2.75	11	28	13	4	14	0
Höllein, Andreas	DM73/2.74	7	9	5	1	2	0
Kratzert, Rolf	2.75/DM78/2.79	1	2	2	0	0	0
Lang, Christian	Schulteamcoach	1	4	3	0	2	0
Lauer, Herbert	Alt-Oberbürgermeister	5	12	2	0	0	0
Lips, Thomas	DM78/2.79	2	21	4	1	5	0
Mackert, Lothar	2.74	3	12	2	6	10	0
Mühlung, Werner	DM73/2.74	5	23	8	3	13	0
Oguntke, Horst	DM73/2.74	9	53	9	7	9	2
Pfister, Gerhard	DM73/1.76	3	31	1	9	18	0
Reinauer, Tobias	Ständ.Mitarbeiter	2	2	3	0	2	0
Ubl, Stefan	DM73/2.74	1	0	0	0	0	0
Voigt, Manfred	DM73/2.74/1.76	2	17	1	3	6	0
Wagner, Bertram	2.75/DM78	8	44	9	6	15	6
Zeis, Wolfgang	DM73/2.74	2	2	2	0	0	0
Zuber, Bernd	Ständ.Mitarbeiter	2	6	5	0	0	0



Das letzte gemeinsame Bild Oldies, Goldies und Bert Peßler wurde 2012 aufgenommen.

v.l.i.: W.Heyder, R.Gerstner, W.Mühlung, N.Burkard, K.Groh, H.Oguntke, Bert Peßler, R.Dorberth, H.Hillemeier, W.Reichmann, R.Wagemann, D.Fischer, R.Lorber, R.Eckert.

Bernd Ziegmann (Nr.12), Ex-Kapitän des Bollwerk 77, spielte trotz kaputter Knie 2003 für die Oldies. Seine ehemaligen Bundesliga-Kollegen Manni Voigt (Nr.9) und Lothar Mackert (Foto rechts), die den Sprung ins Haferkornturnier vor mehr als 40 Jahren verpassten, kamen immerhin zweit- bzw. dreimal.



Unten v.li.: Fair geht vor: Horst Oguntke hilft dem Kontrahenten Reinhold Wagemann auf die Beine, der danach gleich wieder Wolfgang Heyder in Aktion bestaunt.



Oben: Reinhold Eckert gegen H.Oguntke und R.Heckel.

Unten v.li.: Die "Doppelagenten" spielten schon für beide Teams: Rainer Glas (gegen L.Mackert), Bertram Wagner (gegen W.Reichmann), Herbert Lauer und Thomas Lips (gegen H.Oguntke).



Die Mannschaften des Ruhestandes

23 Teams sind mittlerweile in den Ruhestand gegangen. Eigentlich sollten diese Mannschaften sich auf der Bühne beim TREFFEN verabschieden, aber leider nahmen dies nur wenige Teams in Anspruch. Im Programmheft soll aber auch in Zukunft eine Verabschiedung stattfinden.

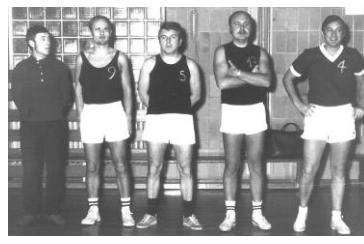
OR-Meister	Spieldrücker	Teilnahmen	Turniersiege	Spiele	Punkte	Korbverhältnis	verabschiedet	letzte Teilnahme offiziell/inoffiziell	<i>Die in den Bildunterschriften fettgedruckten Spieler waren bei allen Turnieren ihres Teams dabei.</i>
1960 Die Immermüden	Prof.Dr.Erwin Reinwald	10	4	37	58: 16	959: 722	1969	1969	
1956 Veteranen	Dr.Werner Voit	10	0	23	0: 46	216: 565	1982	1967/1982	
1957+58 Das Fähnlein	Dieter Adam	26	2	72	64: 80	1942:1971	1983	1983	
1955 Oldtimers	Peter Zumkley	12	0	31	15: 47	483: 703	1985	1969/1985	
1962 Murmulatoren	Prof.Dr.Jochen Sauer	16	0	41	22: 60	766:1042	1987	1980/1987	
1961 Die Gerechten	Prof.Dr.Reinhold Scheller	11	0	28	24: 32	503: 499	1995	1991	
1966 Die Bottles	Heinz Jacob	12	1	35	26: 44	860:1119	1995	1982/1989	
1967 Die Peristaltiker	Wolfgang Reichmann	21	2	69	82: 56	2378:2228	1995	1987	
1970+71 Die Choleriker	Prof.Dr.Heinrich Pehle	30	0	77	51:103	2143:2377	1998	1996	
1969 Die ACn	Hans Dotter	26	0	73	56: 90	1934:2355	2001	1997	
1968 Die Extremen	Walther Fricke	30	6	111	160: 62	4158:3451	2001	2000	
1964+65 Die Leibhaftigen	Horst Lehner	41	0	108	25:191	1908:3378	2005	2004	
1959 Datzerä	Jürgen Grampf	42	2	115	61:169	2428:3418	2006	2005	
1989 Die Heinzen	Dr.Steffen Desch	17	0	50	26: 74	1037:1442	2008	2006	
1963 Ruckerer	Dieter Pfeifer (†2011)	45	1	131	105:157	3229:3485	2007	2007	
1973+74 Die Sanguiniker	Karl-Heinz Wolfschmidt	33	1	100	91:109	3036:3092	2010	2008	
1972 Der Knurps	Detlev Pehle	38	0	106	47:165	2591:3489	2010	2009	
1983 Zwergenaufstand	Michael Kunz	24	0	81	90: 72	2383:2248	2010	2009	
1990 Anarchisten	Martin Hofmann	15	0	60	66: 54	1476:1532	2013	2010	
1976 Bollwerk 77	Gerhard Görtler	37	6	155	202:108	5099:4517	2013	2012	
1984 Ameisenhaufen	Carsten Hofmann	27	0	74	18:130	1422:2433	2013	2012	
1981 Die Obergärigen	Hans-Peter Burger	27	0	86	80: 92	2141:2205	2014	2007	
2002 bad hairdo ballers	Sebastian Grohmann	12	0	45	48: 42	1257:1108	2016	2014	



1968 v.l.: H.Keil, P.Zumkley, H.Knoch, **H.Wildner**, F.Bausewein, **H.Müller-Velten**, H.Borchert
Dem ältesten Team Oldtimer gingen 1969 die Spieler aus. Als 1977 zum 20.Turnier die Idee eines Einlagespiels gegen den Ur-Gegner Veteranen geboren wurde, war das Team aber wieder zur Stelle. Anschließend fand man sogar noch Gefallen bei der KLEINEN RUNDE mitzuspielen, bis 1985 Helmut Wildner starb...



Veteranen 1956 v.l.:K.Haferkorn, W.Scharfenberg, R.Brunner, S.Firsching, **W.Voit**, D.Derbacher, (Bert Peßler).
Dass man kein Spiel gewinnen konnte, war zu verbittert, der Spielermangel aber nicht. So verließ das Urgestein 1967 als erstes Team das Turnier. Von 1977-1982 konnte man aber mit Gästen bei den Einlagespielen gegen die Oldtimers einen Sieg landen.



Die Gerechten wollten 1970 eigentlich aufhören, da man unter chronischem Spielermangel litt. Tiefpunkt war 1967, als man zu zweit mit Gastspielern antrat. 1987+89 fand man Gefallen an der KLEINEN RUNDE und meldete auch für 1991. Aber da gab es die KR nicht mehr und so wurde ein letztes offizielles Turnier mitgespielt v.l.: D.Knirsch, K.Bausewein, F.Zeiß, W.Volkheimer, W.Linsenbühler.



Die Immermüden vor ihrem letzten Turnier 1969 v.l.: R.Martin, H.Scherer, R.Junkert, **M.Metzler**, J.Weber, L.Müller, **E.Reinwald**. Nach nur 10 Turnieren war für sie Schluss. Grund: Man wollte sich nicht die tolle Bilanz (je viermal Turniersieger und -zweiter) versauen!???



Die Bottles 1966 v.l.: K.Popp, H.Jacob, **R.Müller**, L-R.Landskron, W.Schnabel, K.Zimmermann, G.Meinhart, H.Rost. Mit dem Riesenkader von 15 Spielern, von denen ein Großteil im Raum Bamberg wohnt, konnte der Überraschungssieger von 1968 drei Jahre später erstmals kein Team zum Turnier schicken. Ebenso in den Jahren 1972, 1975 1978 und 1979. Nach dem letzten offiziellen Auftritt 1982 wollten es die Flaschen nochmals bei der KLEINEN RUNDE wissen. Dort nahmen sie an allen fünf Turnieren teil und gewannen zweimal (1983 und 1985).

Die **bad hairdo ballers** (44. OR-Meister 2002) sind in den Ruhestand gegangen

Spieler	Teilnahmen	Spiele	Punkte	Fouls
Grohmann, Sebastian	12	45	277	47
Dorsch, Christian	5	15	2	1
Enke, Julius	3	10	0	0
Fötsch, Manuel	10	33	119	32
Hofmann, Philipp	10	38	511	29
Ismayr, Tobias	6	23	34	29
Kremer, Kristof	6	21	11	6
Peterhans, Simone	3	10	12	1
Smith, Philipp	10	34	171	35
Zirbik, Sascha	11	42	118	41



2002 v.l.: P.Smith, T.Ismayr, J.Enke, **S.Grohmann**, S.Peterhans, M.Fötsch, P.Hofmann; vo.v.l.: S.Zirbik, K.Kremer.



Philipp Hofmann war der Topscore des Teams.

2015 kam dann im Dezember die Turnierabsage. Diese bedeutet das Ende des Teams beim Klaus-Hafer-korn-Gedächtnisturnier, "das auch in Zukunft Schwierigkeiten gehabt hätte so kurz vor Weihnachten ein Team auf die Füße zu stellen" (laut Sebastian Grohmann). Der OR-Meister des Clavius-Gymnasiums ist erst die sechste Mannschaft mit zwölf oder weniger Teilnahmen, die das Handtuch werfen muss. Trotzdem konnte das Team und einige seiner Spieler Glanzpunkte beim Turnier setzen. Zweimal (2005 und 2008) wurde das Viertelfinale erreicht, nur 2014 konnte kein Spiel gewonnen werden: Platz 25. Wie ausgewogen das Team agierte zeigen nicht nur die 24 Siege gegen 21 Niederlagen. Der "Lieblingsgegner" Die Aasgeier wurden nur zweimal besiegt (dabei ihr höchster Erfolg beim 54:17 im Jahr 2008). Ebenso verlor man gegen den "Angstgegner" 7 and a half MEN auch nur zweimal; 2013 bedeutete das 34:52 ihre höchste Niederlage. Herauszuhauen sind auch die Dreipunkterfolge. Insgesamt gelangen dem Team 153 Dreier (Platz 11). Im Schnitt sind dies 3,40 - der drittbeste Wert aller Mannschaften. Mit Philipp Hofmann (53 Dreier/Platz 24), Philipp Smith (42/34.) und Sebastian Grohmann (29/47.) befinden sich drei Spieler unter den Top 50. Die beiden erstgenannten kamen im Schnitt auf 1,39 (Platz 8) bzw. 1,24 (12.) Dreier. Apropos Philipp Hofmann: Er gehört zu den Spie-lern, die das Merkmal "Bemerkenswert nach dem Ausscheiden" für sich beanspruchen darf. Er traf 44 seiner 58 Freiwürfe, dies sind 75,86 % und somit Platz 5 aller Teilnehmer. Auch seine 13,45 Punkte/Spiel (er war zweimal Topscore und fünfmal unter den ersten Drei in dieser Kategorie) und eben seine Dreierquote sind herausragend, finden aber bei den "bemerkenswerten" Spielern" keine Berücksichtigung, da er keine 50 Spiele absolvierte. Natürlich sind die bad hairdo ballers auch weiterhin zum TREFFEN eingeladen, dass sie sich aber dort offiziell verabschieden ist nicht zu erwarten.

Teamchef Sebastian Grohmann (der als einziger seines Teams kein Turnier verpasste) hatte in den letzten Jahren immer größere Probleme fünf seiner ursprünglich zehn Teamkameraden am Haferkorn-Tag aufs Spielfeld zu bringen. In den ersten beiden Jahren war man noch zu neunt, davon immerhin fünf Basketballer und eine Vereinsspielerin. Doch dann nahm das Interesse rapide ab. Erster Tiefpunkt war die 5.Teilnahme 2006, als ein nichtspielberechtigter Mann eingesetzt wurde. Und dies ganz ohne Not, da fünf Spielberechtigte anwesend waren. So musste das Team regelkonform beim Jubiläum 2007 aussetzen. Aber auch nach dieser Denkpause konnten ab 2008 meist nur fünf Leute - dies meist nur mit Mühl' und Not und nicht einmal für das ganze Turnier - aufgeboten werden.



Sebastian Grohmann war der Motor des Teams, dem letztes Jahr der Sprit ausging.

Brose Bamberg Camps 2017

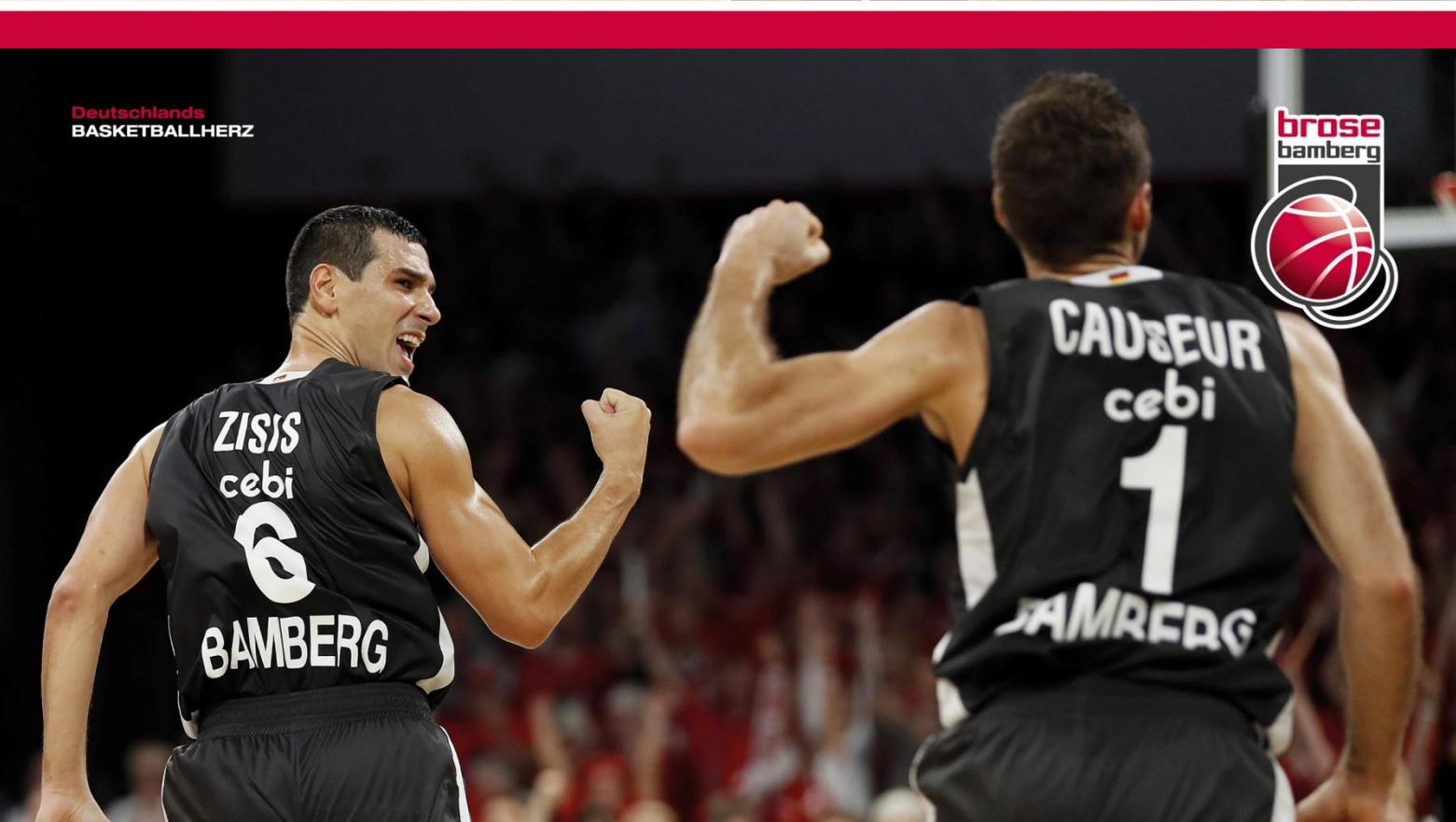
www.brosebamberg.de/fans/kidsaktionen



Stadtwerke Bamberg Feriencamp
10.04.2017 – 13.04.2017



Magellan Summercamp
30.07.2017 – 03.08.2017



Ticketvorverkauf für alle Heimspiele im Januar
u.a. FC Barcelona oder Real Madrid

Ich durchschaue Dich



**Werde MTRA ...
... und habe Einblick in
jeden Bereich des
menschlichen Körpers!**

Ein Beruf, der gleichwohl medizinische Anforderungen und hohes technisches Knowhow verbindet.

Interessiert? Dann wende Dich an eine VRNZ-Praxis. Gerne kannst du Dir die Arbeit als MTRA auch vor Ort ansehen. Mehr Infos auf der Website: www.vrnz.de/ausbildung

Die Grundlagen für den Start zur Ausbildung als MTRA findest Du in dieser Broschüre.

